

# Wiesbadener Tagblatt.

42. Jahrgang.

Verlag: Langgasse 27.

Anzeigen-Preis:

Erscheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabestellen bestellt werden.

13,000 Abonnenten.

Die einseitige Zeitspalt für lokale Anzeigen 15 Pfg., für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. — Reklamen die Zeitspalt für Wiesbaden 50 Pfg., für Auswärts 75 Pfg. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

No. 183.

Bezirks-Fernsprecher No. 52.

Sonntag, den 19. April.

Bezirks-Fernsprecher No. 52.

1896.

## Lager

# fertiger Herren- und Knaben-Garderoben.

Anfertigung nach Maass.

Langgasse 47. **Jean Martin**, Langgasse 47.

Die billigsten streng festen Preise sind auf jedem Stück deutlich verzeichnet.

4764

Die billigste und beste Bezugsquelle für

## Kinder-Wagen u. Kinder-Stühle

ist das älteste Special-Geschäft dieser Branche am Platze (gegründet 1859)

von **H. Schweitzer**, Ellenbogengasse 13.

Zusammenstellung aller Wagen in eigener Werkstätte.

Neubeziehen der Gummiräder. — Alle Reparaturen.

163



## Wilh. Klotz,

Auctionator und Taxator,

Ausstellungs- und ständ. Versteigerungslokal:

3. Adolphstraße 3,

empfiehlt sich zum Taxiren und Versteigern von Waaren und Gegenständen aller Art unter billigster Berechnung, coulanter Bedienung und strengster Verschwiegenheit; übernimmt ganze Nachlässe, Einrichtungs-Gegenstände, Concursmassen zur Veräußerung, event. auch für feste Rechnung.

Täglich können Sachen zur Veräußerung zugebracht, auf Wunsch auch abgeholt, vorhandene Sachen besichtigt und nach Taxe zu Auktionspreisen erworben werden. 4470

Sagergeb für veräuß. Sachen nicht berechnet.

Uebergene Sachen sind gegen Feuer versichert.

## Leicht löslichen

### Cacao

à Mk. 2.40

p. Pfd. empfiehlt als garantirt rein u. ausserordentlich wohlschmeckend Jedermann 4768

**Emil Hees junior,**

Kirchgasse 28, Ecke Faulbrunnenstr. 1.

**Bortemonnaie** in größter Auswahl empfiehlt billigt 1880 **Giov. Scappini, Michelsberg 2.**

## Feine Fleischwaaren

im Ausschnitt,

als: Kalbsroulade, Schinkenwurst, roh. u. gekocht. Schinken, Lachsschinken, Hamb. Rauchfleisch, Sülze, Strassb. Trüffel- und Sardellenwurst, Zunge, Gänsebrust etc. empfiehlt 4000

**J. M. Roth** Nachfolger, Wiesbaden.

Gummi-Bett-Einlagen, Luft- und Wasserkissen, Irrigatoren, Spritzen, Leibbinden, Verbandstoffe, Eisbeutel, Inhalations-Apparate, elastische Strümpfe und Binden, Thermometer etc. Gummi-Strümpfe nach Maass.

Gummi-Schürzen für Damen und Kinder empfehlen 3462

**Baumcher H. Hofflieferanten**

Ecke der Langgasse und Schützenhofstrasse.

Den Empfang sämtlicher Neuheiten in Spazierstöcken

in allen Preislagen zeigt ergebenst an **Georg Zollinger, Schwalbacherstraße 25.** 4589

# Handarbeits- und Industrie-Schule

von

**Frau Meta Passarge,**  
Schützenhofstraße 16, 2.

Hiermit mache ich die ergebene Mittheilung, daß ich am **1. Mai d. J.** hier selbst eine

## Handarbeits- und Industrie-Schule für junge Mädchen und Frauen

eröffnen werde. Die Ausbildung wird zunächst folgende Lehrkurse umfassen, deren einzelne Fächer auch nach freier Wahl belegt werden können:

1. **Praktische Handarbeiten** für den täglichen Hausbedarf, als: Stricken, Häkeln, Weißnähen, Flicker, Stopfen, Namenzeichnen u. s. w. — Täglich 3 Stunden. Honorar monatlich M. 6.—.
2. **Maschinennähen**, Zuschneiden und Anfertigung aller **Wäschegegenstände**. — Täglich 3 Stunden. Honorar monatlich M. 10.—.
3. **Zuschneiden und Anfertigung von Damen- und Kinder-Garderobe**. — Wöchentlich 12 Stunden. Honorar monatlich M. 10.—.
4. **Ausbildung in Kunstarbeiten**, wie: Alle Arten von Kunststickerei, Filzguipure, Knüpf- und Smyrna-Arbeit, Spitzenklöppeln, Point Lace u. s. w. — Täglich 3 Stunden. Honorar monatlich M. 10.—.
5. **Vorbereitung zur staatlichen Prüfung für Handarbeits-Lehrerinnen**. Dauer des Kursus je nach den vorhandenen Vorkenntnissen 6 bis 12 Monate.

Alles Nähere wird durch ausführliche Prospekte, sowie durch mündliche Auskunft-Ertheilung bekannt gegeben.

Der Unterricht beginnt **Freitag, den 1. Mai d. J.**, und können von diesem Tage an Schülerinnen täglich eintreten.

Vorherige Anmeldungen nehme ich in meiner Wohnung, **Schützenhofstraße 16, 2.** entgegen.

**Frau Meta Passarge,**

staatlich geprüfte Handarbeits- und Industrie-Lehrerin.

## Geschäfts-Übergabe.

# „Hotel Vogel.“

Meiner werthen Kundschaft und Freunden die ergebene Mittheilung, daß ich mein „Hotel mit Restaurant“ an Herrn **Jean Feussner** aus Frankfurt a. M. mit dem Heutigen übertragen habe. Für das mir bisher geschenkte Vertrauen und Wohlwollen bestens dankend, bitte ich, dasselbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

**Chr. Nocker.**

Auf Obiges Bezug nehmend, erlaube ich mir die höfliche Mittheilung, daß ich bestrebt sein werde, das alte Renommé des „Hotel Vogel“ zu erhalten und thunlichst zu fördern, und was Küche und Keller anlangt, suchen, allen gerechten Ansprüchen zu genügen.

Um geneigten Zuspruch bittend, zeichne

Hochachtungsvoll

**J. Feussner.**

**See gras.**  
Gut gesponnenes See gras per Ctr. 5 Mark offerirt F 80  
S. Strauss, Tapezier-Ärztel-Handlung,  
Frankfurt a. M., Nechneistr. 5.

**Restauration Wies,**  
51. Rheinstrasse 51. 1518  
Feinstes Berliner Tafel-Weissbier.

# 3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 183. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 19. April.

44. Jahrgang. 1896.

## Bekanntmachung. Montag,

den 20. April cr., Morgens 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub>  
und Nachmittags 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr anfangend,  
versteigere ich zufolge Auftrags in meinem  
Auktionslokal,

### 3. Adolphstraße 3,

aus einem hiesigen ersten Geschäfte  
herrührende

hochf. eleg. moderne  
Damen = Jaquettes, Kragen,  
Spitzen- und andere Capes,  
Staubmäntel, Costüme, Mäntel-  
stoffe u. dgl. m.,

400 Nummern,

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Da der Zuschlag ohne Rücksicht  
des Werthes erfolgt und die zum  
Ausgebot kommenden Sachen nicht  
etwa zurückgesetzte sind, mache ein  
geehrtes Publikum speciell hierauf  
aufmerksam.

F 356

**Wilh. Klotz.**

## Alleiniger Vorverkauf

für die

# Festspiele

im Auftrage der Königl. Intendanz  
vermittelt durch das

Universal-Reisebureau

**Schottenfels & Co.,**

Wilhelmstr. 24,

5295

im Promenade-Hotel.

**Fertige Betten.**

Das Lager ist in allen Abtheilungen aufs Reichhaltigste ausgestattet.  
Der Verkauf findet in großen hellen Räumen zu den **billigsten**  
Preisen statt. Da ich diesen Artikeln schon seit Jahren die größte  
Aufmerksamkeit widme, in **eigenen Werkstätten aufzutragen lasse**,  
so ist mein Grundsatz, selbst für den niedrigsten Preis, nur die solidesten  
Qualitäten zu liefern. 5315

Sämmtliche Betttheile werden auch einzeln abgegeben.

Große Auswahl in **Polster- und Kastenmöbeln.**

Für jedes Stück die weitgehendste Garantie.

**Philipp Lauth, Mauergasse 15,**

Betten- und Möbelgeschäft.

Uebernahme von Braut- u. Hotel-Ausstattungen.



Damen und Herren,  
welche das Radfahren erlernen wollen,

erhalten in meinem

großen Fahrsaal

angenehmen Unterricht, auf Wunsch separat, zu jeder beliebigen Zeit.  
Corpulenten Personen steht der neue Universal-Lernapparat zur Verfügung, welcher  
ein Umkippen verhütet und ein schnelles Erlernen des Radfahrens ermöglicht.

Unterricht auch für Nichtkäufer.

**Fr. Becker, Kirchgasse 11,** vis-à-vis  
der Artillerie-Kaserne.

Alleiniger Vertreter der berühmten **Dürkopp's** Fahrräder, sowie der amerikanischen „**Cleveland**“ u. „**Columbia**“  
Fahrräder, engl. „**Hammer**“ und franz. „**Acotène**“ ohne Ketten.

Größte Reparaturwerkstätte für alle Arten Fahrräder. — Erstbestelle. — Preislisten gratis.

4793

**Für Schanfenster.**  
**Spiegelglas, so. Schanfenster-**  
**gestelle** in allen Größen, zum Ausstellen von Waaren,  
 empfiehlt zu billigen Preisen 4228  
**Val. Schaefer, 31. Dohseimerstraße 34.**



**Bügelöfen,**  
**Plätteisen**  
 in allen Formen und Größen,  
**Treppenleitern**  
 empfiehlt billig 5271



**Hermann Weygandt,**  
 Eisenwaarenhandlung,  
 Ecke Nischelsberg und  
 Schwalbacherstraße.

**Henkel's**  
**Bleich-Soda,**

seit 20 Jahren bewährt als F 81  
 bestes und billigstes Wasch- und Bleichmittel.  
 Wir warnen vor Nachahmungen, die meist aus  
 calc. Soda bestehen und dem Werth von 1 bis 1 1/2 Pfd.  
 Krystall-Soda gleichkommen, unter dem Namen Bleich-Soda  
 nur bedeutend theurer bezahlt werden und nur  
 geringe Wasch- und keine Bleichkraft haben.  
 Man achte auf den Namen „Henkel“ und den „Löwen“  
 als Schutzmarke. Dieselbe ist niemals lose, sondern nur in  
 Packeten erhältlich. **Henkel & Co., Düsseldorf.**

**Düngemittel**  
 in Paqueten und centnerweise bei 5170  
**Carl Ziss, Grabenstraße 30.**

**Kohlen,**

**Brifets, Coks u. Anzündholz**  
 in allen Sorten und vorzüglichster Qualität empfiehlt zu den  
 billigsten Preisen 5208  
**Wilh. Theisen, Kohlen-Handlung,**  
 Louisenstraße 36, Ecke der Kirchgasse.  
 Feinste frische

**Butter. Landbutter**

per Pfd. 95 Pf.  
 Für Wiederverkäufer billiger.  
**J. Hornung & Cie., 3. Säuergasse 3.**  
**la Mag. bonum-Kartoffeln**  
 per Kumpf 20 u. 24 Pf., im Malter billiger, empfiehlt 4968  
**Louis Kimmel,**  
 Ecke der Röder- und Nerostraße 46.

**Walther's Hof, Geisbergstrasse 3,**  
 in der Nähe des Kochbrunnens.  
 Schöne Lokalitäten. Eröffnung des Gartens (neu hergerichtet).  
 Prachtvolle Terrasse. Reichhaltige Speisekarte. Mittagstisch Mt. 1.20,  
 im Abonnement Mt. 1.—.  
 Um gütigen Besuch bittet **F. Bourguignon.** 3957

**Museum-Restaurant**  
 vorm. Central-Hotel.  
**Sonntag, den 19. April 1896:**  
**Concert von der 80. Militärcapelle.**  
 Eintritt frei. — Anfang 4 Uhr.  
 Bock-Ale im Anstich.  
**H. L. Eisermann.**

**„Zur Erholung,“ Aarstrasse.**  
**Heute: Nischelsuppe,**  
 wozu freundlichst einladet 5308  
**Carl Krohmann.**

**Restauration Kilbinger,**  
 Steingasse 34.  
 Heute Samstag und morgen Sonntag:  
**Pr. Bock-Bier der Wiesbadener Kronen-Brauerei.**

**Vorzügliche Flaschenbiere**  
 mittelst neuester pat. Vorrichtung, fast ohne Kohlensäure-Verlust,  
 schnell und sauber abgezogen, empfehle zu folgenden billigen Preisen:  
**Bier der Brauerei-Gesellschaft Wiesbaden,** hell und dunkel,  
 per 1/2 Flasche 18 Pf., 1/2 Flasche 10 Pf., 1/3 für Mt. 2.—,  
 Halb-Bier-Flasche 12 Pf.,  
**„ der Rainer Aktien-Brauerei zu gleichen Preisen,**  
**„ d. Rulmbacher Export-Bierbrauerei J. W. Reichel,**  
 per 1/2 Flasche 33 Pf., 1/2 Flasche 18 Pf.  
 frei Haus bei pünktlicher aufmerksamer Bedienung.  
 Flaschen berechne ich nicht und werden solche meiner werthen  
 Kundschaft bis zur nächsten Bestellung leihweise überlassen. 4943

**Carl Lickvers,**  
 Nerostraße 41/43.



**Besten Fleisch-Extract**  
 aus reiner Fleischbrühe, selbst eingekocht, zur Verbesserung von  
 Suppen, Saucen und Gemüsen, empfiehlt das Pfund zu 3 Mt.  
**E. Grether,**  
 Neugasse 24. 5310

**Seß-Kartoffeln,**  
 frühe, Magnum bonum und bl. Niesen zu haben bei 5268  
**W. Kraft, Landwirth.**

**Unser Möbel-Geschäft**  
 befindet sich jetzt  
**Marktstraße 26, Entresol.**  
**Joh. Weigand & Co.**

### Zu miethen gesucht

eine kleinere Villa, unmöblirt, mit 7-8 Zimmern u. übrigem Comfort, nebst Garten per 1. Juni auf einige Jahre. Späterer Kauf nicht ausgeschlossen. Gest. Off. unter **N. O. 258** an den Tagbl.-Verl. 2114

### Gesucht

zwei Wohnungen in einem Hause, von 3 und 6 Zimmern, Badez. und Zubehör, möglichst in der Nähe der Bahn; auch ganzes Haus. Freie Lage mit Garten bevorzugt. Verm. zeit 1. Juli oder 1. October. Angebote unter **D. L. 224** an den Tagbl.-Verlag. 2626

**Eine kl. ruh. Familie (zwei Pers.)** sucht eine Wohnung von 2-3 Zimmern und Zubehör per 1. Juli, möglichst Mitte der Stadt, in anständigem Hause. Offerten mit Preis unter **E. P. 218** an den Tagbl.-Verlag.

**Eine ruhige Dame** sucht eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. October in ruhigem, anständigem Hause. Offerten mit Preis unter **U. N. 283** in dem Tagbl.-Verlag niederzulegen.

**Ein möbl. Zimmer**, Part. oder 1. Stock, mit separatem Eingang u. g. Clavier, bill. gef. per sofort od. 1. Mai. Off. mit Preisang. unter **Z. O. 309** an den Tagbl.-Verl. Möblirtes Zimmer v. solidem Kaufmann gesucht. Off. unter **O. O. 300** an den Tagbl.-Verlag. In guter Lage w. b. wenn möglich per sofort, ein

### Laden,

passend für Cigarrengeschäft, am liebsten **Estaden**, gesucht. Schriftl. Offerten sub **D. C. 735** an (F. a 206 4) F 122 **Rudolf Mosse, Wiesbaden.**

Laden mittl. Größe nebst Zimmer u. Keller unter billigen Bedingungen gesucht. Offerten unter **C. B. 3** postlagernd Berliner Hof.

**Stall für 2 Pferde mit Remise** Nähe Nicolastraße gesucht. Offerten unter **C. O. 289** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 2718

### Fremden-Pension

Bleichstraße 3, 1, ein schön möbl. Zimmer mit Pension zu verm. In seinem Privathause, Elisabethstraße 21, 1. Et., sind elegante möblirte Zimmer mit Pension preiswerth zu verm.

**Emserstraße 13** Familienpension für In- und Ausländer. 1895

Emserstraße 19, Villa Friese, möbl. Zimmer per Woche von 7-12 Mk. Pension excl. J. v. 2 Mk. p. Z. an. Garten. 1896

### Villa Elisabeth, Fremdenpension,

22. Frankfurterstraße 22, vis-à-vis dem Augusta-Victoria-Bad und Kaiserhof, 5 Minuten von Kurhaus und Bahnhöfen.

Vollständig neu möblirt. Vorzügliche Küche. Bäder im Hause. Großer schattiger Garten.

Kapellenstraße 2, „Pension Albany“, vis-à-vis Ecke d. Geisbergstr., dem Kochbrunnen, eleg. möbl. Zimmer mit u. ohne Pension. Bäder. Mäßige Preise.

Kapellenstraße 2 schön möblirte Zimmer mit und ohne Pension.

### Leberberg 6. Villa Nizza, Leberberg 6,

seine ruhige Lage, dicht beim Kurpark. Schöne Zimmer mit u. ohne Pension zu civilen Preisen, vollständig renovirt. Bestens empfohlen.

**J. Mayfarth.**

Leberberg 7 möbl. Zimmer mit und ohne Pension.

In einer Villa, direct am Walde, in schöner nach Süden freier Lage, findet eine Familie oder einzelne Damen angenehmen Familien-Verenthalt. Zimmer neu möblirt, Verpflegung sehr gut. Bad im Haus. Herbergsstraße 20. 2619

### Villa Eden, Paulinenstraße 2,

Fremdenpension für In- und Ausländer, neu eingerichtet, große lust. Zimmer, gute Küche, hübscher Garten, Bäder im Hause, mäßige Preise.

**Tannusstraße 1,** Aussicht Wilhelmstraße, Kochbr., Zimmer m. Pension 4-5 Mk. täglich.

Pension Taunusstraße 13, Ecke Geisbergstr., fein möbl. Zimmer mit und ohne Pension, Bäder, Electr. Beleuchtung, Aufzug. 2872

### Fremdenpension Zum Ritter.

Vollständig neu eingerichtet. In nächster Nähe von Kurhaus, Kochbrunnen und Theater, freundliche schöne Zimmer, vorzügliche Küche, aufmerksamste Bedienung; mäßige Preise. **Jüst & Kohl.**

Spedition Aufbewahrung. Verpackung. **L. RETTENMAYER** WIESBADEN. Internat. Reisebureau. Möbeltransport ohne Umladung.

### Vermietungen

Villen, Häuser etc. **Villa Victoriastraße 16** ganz od. getheilt zu verm. 1888

### Die Villa Leberberg 9

mit grossem Zier-, Gemüse- und Obstgarten ist zu vermiethen (unmöblirt). Näh. daselbst oder Gr. Burgstrasse 1, im Bankgeschäft. 1484

Kleines Haus mit Garthen, 6 Zimmer, Badez. u. reichl. Zubehör, in der Victoriastraße, preisw. zu verm. 2255 **Otto Engel, Friedrichstraße 26.**

### Geschäftslokale etc.

Mehlgerei in bester Lage, ohne Concurrenz, sofort zu vermiethen oder für 50,000 Mk. mit 6000 Mk. Anzahlung zu verkaufen durch **Joh. Ph. Kraft, Zimmermannstraße 9.**

**Bäckerei** sofort oder später zu vermiethen, auch wird der Laden als Filiale verm. N. Schwabacherstr. 51, i. L. 1897

Mehrere gute Bäckereien auf Juli u. October zu vermiethen oder zu verkaufen durch **Joh. Ph. Kraft, Zimmermannstraße 9.**

### Marktstraße 12 Entresolräume zu vm.

**Wiegergasse 12** ein kleiner Laden, für Butters- und Biergeschäft gut geeignet, auf gleich oder später zu vermiethen. Näh. bei **A. Görlach, 16. Wiegergasse 16.**

### Wellritzstraße 22, Eckhaus,

ist per 1. October ein großer **Laden**

mit zur Mehlgerei eingerichteten Lokalitäten zu vermiethen. (Im Hause wird seit fünf Jahren eine Schweine-Mehlgerei mit bestem Erfolge betrieben.) Der Laden eignet sich auch zu jedem anderen Geschäft. Näheres im Colonialwaaren-Geschäft daselbst. 2540

### Laden

mit Wohnung etc., worin seit vielen Jahren ein **Spezerei-Geschäft** betrieben wurde, per 1. Juli zu vermiethen. 2431

**Fr. Kappler, Michelsberg 30.**

### Marktstraße 9

sind Magazin u. Werkstätte zu verm. Näh. bar. Philippsbergstr. 18. 1444

**Großere Lager- oder Arbeitsräume** ganz nahe der Stadt zu vermiethen. Anfragen werden sub **R. N. 729** an den Tagbl.-Verlag beantwortet. 2080

**Lagerplätze** (Mainzerstraße) zu verm. Näh. Langgasse 19. 2858

Schierkeinerstraße sind Lagerplätze zu vermieten. Näh. Al. Dohheimerstraße 6. 1901

Wohnungen.

Waldhaidstraße 6 sehr freundl. Wohn. v. 5 Z., gr. Balkon u. reichl. Zubeh. a. sof. o. sp. zu verm. Näh. b. Hausw. A. Marquis. 1902
Waldhaidstraße 81 sind 3 herrschaftl. einger. Etagen mit je 5 Zimmern, 2 Balkons, Küche mit Kohlenaufzug, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern sofort oder später zu vermieten. (Vor- und Hintergarten, kein Hinterhaus.) Näh. Part. bei Max Hartmann. 2488

Waldhaidstraße 89 Wohnungen von 5 Zimmern, Bad und sonst. Zubehör zu vermieten. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 18, Part. 1903

Waldhaidstraße 63 sind Wohnungen v. 1 bis 3 Zimmern auf gleich oder später zu verm. 1905
Waldhaidstraße 9, 1. Et., 4 Zimmer mit Küche, Mansarde u. Keller auf sofort oder später preisw. zu vermieten. 561
Waldhaidstraße 23 2-Zim.-Wohn., Zim., Küche, Keller, z. vm. Näh. 8 St. 2488

Schöne Aussicht 16,

4 Minuten vom Kurhaus, ist eine herrschaftliche freigel. Wohnung, besteh. aus Salon mit Balkon, 4 Zimmern, Bad, reichlichem Zubehör und Gartennutzung, staubfreie ruhige Höhe, herrliche Fernsicht, sofort oder später zu vermieten.

Bahnhofstraße 6, Vorderhaus 3 St., eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Balkon per sofort oder später zu vermieten. 1906

Bertramstraße 13, Hb., schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. Vdh. Part. 1908

Bleichstraße 15a 3 Zimmer und Küche sofort zu vermieten. 1973
Dambachthal 6a, 1. Et., 5 Zimmer mit allem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Kapellenstraße 3, Part. 2423

Dohheimerstraße 20, Hinterh., keine Wohnung zu vermieten. 2118
Al. Dohheimerstraße (Neubau) 4 Zimmer u. Zubeh. zu verm. 2515
Al. Dohheimerstraße (Neubau) 3 Zimmer u. Zubeh. zu verm. 2516
Al. Dohheimerstraße (Neub.) 2-Zimmerwohn. m. Zubeh. z. vm. 2517

Drudenstr. 4 (neben Gde Emserstr.), nächst der Haltestelle der elektr. Bahn, 1. Stock eine schöne Wohn. v. 4 Z., Balkon u. Zubeh. Wegzugs halber sof. od. 1. Juli zu vm. 2385
Drudenstraße 5 Mansarde-Wohnung, 1 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. Mai zu vermieten. 2385

Emserstraße 35 ein Part.-Zimmer, Küche, Keller per 1. Mai an ruhige Person zu vermieten.
Helmundstraße 41 ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör, 2. Etage Vorderhaus, per 1. Juli billig zu vermieten. Preis 400 bzw. 450 M. 2348

Helmundstraße 61, Neub. (n. Emserstr.), sind Wohn. v. je 4 Zim., K., Ball., Closet i. Abfchl. a. sof. o. sp. z. vm. Näh. daselbst Part. 672
Helmundstraße 61, Neub. (n. Emserstr.), sind Wohn. v. je 3 Zim., K., Ball., Closet i. Abfchl. a. sof. o. sp. z. vm. Näh. daselbst Part. 674

Hermannstraße 1 ein schönes Dachlogis auf 1. Mai zu verm. 2551
Jahnstraße 5, Vorderh., Wohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Näh. daselbst 1. Et. 2364

Jahnstraße 25

ist per 1. Juli in der 3. Etage schöne gesunde Wohnung (Sonnenseite), bestehend aus 4 Zimmern, Küche zc., mit Gartenanschluß u. Bleichplaz preiswürdig zu vermieten. Näh. dort bei 1987
Frau Birsch.

Jahnstraße 38, freie Lage, Wohnung v. 5 Zimmern, 2 Balkons, Küche, Badezim., 2 Mans. und Zubehör zu vermieten. Näh. Part. bei Mess. 2721

Jahnstraße 38, freie Lage, 1. Stock, Wohnung von 3 Zimmern (1 gr. u. 2 kl.), mit Balkon u. Zubeh., preisw. Näh. Part. bei Mess. 1531
Kaiser-Friedrich-Ring 13 Wohnung, 6 gr. Zimmer, Küche nebst reichl. Zubehör, sofort zu verm. Näh. im Hause selbst. 2307

Kapellenstraße 4, Speisekammer für 1. October zu vermieten. Näh. Part., zwischen 11-1 Uhr. 2546
Kirchgasse 9 abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und Küche, 2 St., leer oder möblirt per 1. Mai zu vermieten. L. Conrad. 2549

Langgasse 9

ist eine Wohnung in 2. Obergesch., bestehend aus 4 Zimmern, Küche, zwei Mansarden, Haushaltungs- u. Kohlenkeller, per sofort oder später zu vermieten. Näh. durch H. Kimmel, Waldhaidstraße 60, Part. 909

Leffingstraße 12 (Zwei-Familien-Villa mit schönem Garten) elegante Wohnung von 6 Zimmern u. reichlichen Zubehörungen zu verm. 2536
Louisenstraße 24, Mittelbau, ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör auf sofort oder später zu verm. Näh. Vdh. 1. Et. 139

Moritzstraße 23, 1. Etage, 1 Salon, 4 Zimmer, 2 Keller, 2 Mansarden, per sofort oder später zu vermieten. 1910
Nerostraße 28, Hbts., eine kleine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Mansarde, zum 1. Mai zu vermieten. 2712

Neugasse 8 ein Dachlogis auf gleich zu vermieten. 2068
Oranienstraße 31 ist im Hinterhaus, eine Treppe hoch, eine Wohnung von drei schönen Zimmern, Mansarde zc. auf 1. Juli zu vermieten. Näh. das. Vorderhaus 1. 2638

Oranienstraße 54, 1. Et., 4 Zimmer, Küche, 2 Mansarden und zwei Keller auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 1911

Rheinstraße 24, Sid., sind zwei Wohn., je 2 Zimmer und Küche, zu vermieten. 2157
Rheinstraße 34 ist die 1. Etage, 8 Zimmer, 3 Mansarden, auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Part. 2270

Rheinstraße 93 eleg. Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Badezimmer, Balkon und allem Zubehör, baldigst zu verm. Näh. im 2. Stod. 2274
Richtstraße 4 schöne Dreizimmer-Wohnung billig zu vermieten. 2370
Richtstraße 9 eine schöne Wohnung, zwei Zimmer u. Küche, p. 1. Juli zu vermieten. Näh. Dth. 1. Et. 2370

Röderstraße 37 ist die 3. Etage, bestehend aus 4 Zimmern und f. Zubehör, sofort zu vermieten.

Gde der Röder- und Nerostraße 46 ist die 3. Etage mit Balkon, bestehend aus 3 Zimmern und f. Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. bei Louis Kimmel, daselbst. 2384

Röderstraße 41 drei Zimmer und Zubehör im 1. Stock sogleich zu vermieten. Näh. bei Banker, Frontisp. 2760
Röderberg 37 Part.-Wohn. auf gleich. Näh. Webergasse 18, 1. 1824

Roonstraße 6 zwei Zimmer u. Küche auf 1. Juli zu vermieten. 2377
Schlichterstraße 14 schöne, mit allem Comfort der Neuzeit entspr. eingerichtete Wohnung von 7 Zimmern auf 1. Juli c. zu vermieten. Näheres daselbst Bel-Etage. 2159

Schulberg 15, Garten, 3 Zimmer, Küche und Mansarde auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Vorderh. 1. Et. 930
Saunusstraße 5, 1. Etage, ist per 1. Juli eine Wohnung, 6 Zimmer nebst Zubehör, sofort zu vermieten. B. Rosenstein.

Victoriastraße 15, gegenüber dem Augusta-Victoria-Bad, nach Süden gelegene hochherrschaftliche, mit allem Comfort der Neuzeit eingerichtete Parterre-Wohnung von 7 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Oct. zu vermieten. Centralheizung im Hause. Näh. daselbst 2. Et. 2550

Zimmermannstraße 3 Parterre-Wohnung, 5 Zimmer, Küche, 3 Balken, Keller und Mansarde, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Hinterh. 1. St. bei Werner. 179

Zimmermannstraße 3, Vorderh., sind zwei Wohnungen von je drei Zimmern, Balkon, Küche, Mansarde u. Kellern auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Dths. 1. Stock bei Werner. 1926

In meinem neuerbauten Hause Saunusstraße 14 sind herrschaftlich eingerichtete Wohnungen, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer nebst reichl. sonst. Zubehör, sowie 2 Bädern mit Badzimmern auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näh. im Bureau daselbst, Seitend. Erdgeschob. Director W. Müller. 2716

Für kl. Wäscherei,

Part., 3 Zimmer, Küche u. i. w. zu vm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1977
Möblierte Wohnungen.

Leberberg 7 fünf bis sieben Zimmer, Garten und Küche zu vermieten.
Schwalbacherstr. 57, 1, 2-3 möbl. Zimmer mit oder ohne Küche. 2448

Gut möblierte Wohnung in Villa n. der Wilhelmstraße, 3-4 Zimmer, zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2545

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.
Waldhaidstraße 30, 1. Et., eleg. möbl. Zimmer zu vermieten. 2245
Waldhaidstraße 85, Gartenh. 2 St., ein möbl. Zimmer zu vm. 2632

Waldhaidstraße 35, 1. einfach möbl. Zimmer an anständ. Herrn zu verm.
Waldhaidstraße 3, Part., möbliertes Zimmer zu vermieten.
Waldhaidstraße 4, Part., ein gut möbl. Zimmer (sep. Eing.) zu v. 2609

Waldhaidstraße 32, 1. zwei möbl. Zimmer an bes. Herrn zu vm. 2664
Waldhaidstraße 37, Part., ist ein schön möbl. Zimmer mit 2 Fenstern nach der Straße mit oder ohne Pension zu vermieten.
Waldhaidstraße 38, 1. Et., schön möbl. Zimmer zu vermieten.
Waldhaidstraße 40 gut möbl. Zimmer mit oder ohne Kost zu verm. Näh. im Speisekellern. 2441

Bertramstraße 2, 3 r., ein geräumiges helles Zimmer mit schöner Aussicht möblirt zu vermieten. 2405

Bleichstraße 6, 1. freundl. möbl. Zim. mit od. ohne Pens. zu vm. 1219
Bleichstraße 26 möbliertes Parterrezimmer zu vermieten. 2214

Bleichstraße 37, Hb. 1. Et. 1. möbl. Zimmer zu vermieten. 2722
Bleichstraße 39, 2. möbl. Zimmer. Anzusehen Vormittags. 2542
Dohheimerstraße 13, Part. 1. schön möbl. Zimmer f. z. verm. 2350

Emserstraße 2, Part. 1. gut möbl. Zim. an einen Herrn zu vm. 2727
Emserstraße 19 einzelne u. zusammenh. möbl. Zimmer zu vermieten; mit Pension 50-80 M. monatl. Gr. Garten. 1917
Faulbrunnenstraße 6, 1. Et., ein schön möbl. Zimmer billig zu verm.
Faulbrunnenstraße 8, 2. Et., ein einfach möbl. Zimmer zu verm.

**Emmerstraße 20** fein möbl. einj. Zimmer und Wohn- und Schlafzimmer 2319  
 dauernd zu vermieten.  
**Friedrichstraße 3**, Gth. Part. 1, möbl. Zimmer zu vermieten. 2493  
**Friedrichstraße 9**, 2. Etage, sind 1-2 möbl. Zimmer mit 1-2 Betten zu vermieten. 2674  
**Friedrichstraße 21**, 1. Et., möbliertes Zimmer zu vermieten. 2435  
**Friedrichstraße 35**, 2. schön möbl. Wohn- u. Schlafzim. z. vm. 1024  
**Goethestraße 1** möbl. Zimmer zu vermieten. 1854  
**Goethestraße 1**, Part., möbl. Zimmer (10-15 Mk.) zu verm. 2251

**Villa Grünweg 4**, nahe dem Kurhaus, gut möbl. Zimmer mit u. ohne Pension. 1854

**Gustav-Adolfstraße 10**, 2. zwei schön möbl. Zimmer für eine oder zwei Personen sofort zu vermieten.  
**Häfnerg. 3**, 2. sch. möbl. Z. m. Kost a. e. Herrn v. 1. Mai z. v. 2700  
**Häfnergasse 7**, 2. Et., schön möbl. Zimmer zu verm. 2700  
**Seitenstraße 15**, 2. Et., möbl. Zimmer zu vermieten. 2724  
**Sellmundstraße 4**, 1. Et. bei **Conrady**, möbl. Zim. bill. z. v. 2724  
**Sellmundstraße 25**, 1. r., möbl. Zim. m. o. o. P. auf 1. Mai zu vm. 2426  
**Sellmundstraße 40**, 1. gut möbl. Zimmer zu vermieten. 1400  
**Sellmundstraße 44**, 2. Et., ein gut möbl. Zimmer zu verm. 2953  
**Sellmundstraße 59**, 2. St. l., schön möbl. Zimmer zu verm. 2311  
**Sermannstraße 2**, 1. Et., möbl. Zimmer zu vermieten. 2547  
**Sermannstraße 7** möbliertes Zimmer zu vermieten. Näh. Part. 2547  
**Sermannstraße 16**, 1. r., möbl. Zimmer m. o. ohne Clavier zu verm. 2651  
**Sermannstraße 28**, Part., ein freundl. möbl. Zimmer zu verm. 1943  
**Tahnsstraße 2**, 1. freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten. 2007  
**Tahnsstraße 6**, 1. möbl. Zimmer zu vermieten.  
**Tahnsstraße 25**, 1. St. r., schön möbl. Zimmer billigt sofort zu verm. 2627  
**Tavelnstraße 4a**, 1. r., möbl. Zimmer mit Balkon zu vermieten. 2627

**Karlstraße 10**, Schlafzimmer auf gleich zu v. 1867  
**Karlstraße 32**, 1. hübsch möbl. Zimmer zu vermieten. 2657

**Karlstraße 32**, 2. Treppen, hübsch möbl. Zimmer zu vermieten. 2627  
**Kirchgasse 48**, Gths. 3, ein möbl. Zimmer zu vermieten.  
**Kirchgasse 56**, Wdh. 3. St. l., ein einfach möbl. Zimmer zu vermieten.  
**Langgasse 43**, 1. St., möbl. Zimmer (sep.) für best. Herrn sof. zu vm. 2607  
**Louisenstraße 5**, Gth. 3 St. r., fein möbl. Zimmer bill. zu v. 2607  
**Louisenstraße 17**, Stb. 1 St., ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 2635  
**Louisenstraße 21**, Part., Wohn- u. Schlafzimmer (möbl.) z. vm. 2635

**Louisenstraße 24**, 3 St. l., ist ein gut möbliertes Zimmer, separater Eingang, sof. an einen Herrn zu vermieten. 2668

**Marktstraße 9** schön möbl. Zimmer, 1. Et., billigt zu vermieten. 2629  
**Mauergasse 12**, 2. Et., möbliertes Zimmer (sep. Eing.) zu verm. 2089  
**Mauergasse 14**, 2. möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vm. 2706  
**Nicholsberg 10**, 3 St., ein möbliertes Zimmer (per Monat 10 Mk.) an einen Herrn zu vermieten. 2719  
**Moritzstraße 1**, 2 bei **Schmidt**, möbl. Zimmer zu vermieten. 2731  
**Moritzstraße 8**, Gth. 1 St. r., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 2257  
**Moritzstraße 8**, Stb. 2 r., einf. möbl. Zimmer zu verm. 2439  
**Moritzstraße 34**, 1 St., 2 möbl. Zimmer an einen Herrn zu vm. 2439  
**Moritzstraße 10** einf. möbl. Zim. für 8 Mk. mtl. an e. Arb. zu v. 2436  
**Nerosstraße 39** ein gut möbl. Zimmer billig zu vermieten. 2728  
**Nicolastraße 17**, Gth. Part., ein freundl. möbl. Zim. zu verm. 2112  
**Oranienstr. 31**, Gth. 1 r., frbl. möbl. Zim. m. R. (9 Mk. v. W.) z. vm. 2400  
**Oranienstraße 27**, Gth. 2 St., möbliertes Zimmer zu vermieten. 2400  
**Oranienstr. 47**, 2. St. r., gut möbl. Zimm. f. 12 Mk. zu vm. 2400  
**Philippbergstraße 33**, Part. l., schön möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

**Römerberg 36**, Gth. 1 St., einfach möbl. Zimmer preiswerth z. verm. 2, gut möbl. Wohn- und Schlafzimmer, auch getheilt, zu verm.

**Rheinbahnstr. 2**, Gartenh., gut möbl. Partierzimmer, Zimmer bill. zu verm. 2718  
**Rheinstraße 31**, Part., möbl. Zimmer zu vermieten. 1383  
**Rheinstraße 51**, Part., möbl. Zimmer zu vermieten. 2676  
**Riehlstraße 4**, Wdh. 1 St. l., ein freundl. möbl. Zimmer zu vm. 2445  
**Röderstraße 19**, 2 St. r., freundlich möbl. Zimmer zu verm. 2680  
**Röderstraße 31**, Wdh. 2 St., ein freundl. möbl. Zimmer zu verm. 2205  
**Römerberg 12**, 2. Et., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 2295

**Roonstraße 5**, Part., möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu verm. Näh. Part. l. 2295  
**Saalgasse 5**, 2 St. l., schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 1426  
**Saalgasse 10** möbl. Zimmer zu vermieten. 2207  
**Saalgasse 16** ein kleines Partierzimmer (nach der Straße) mit oder ohne Möbel als Bureau sofort zu vermieten. 2207

**Schachtstraße 25**, 1. möbl. Zimmer an einen Arbeiter zu verm. 2630  
**Schulgasse 1**, 2. Etage r., möbl. Zimmer, separater Eingang, zu verm. Dasselbst ist auch eine leere Mansarde billig zu verm.

**Schwalbacherstraße 7**, 8 St. r., ein gut möbl. Zimmer zu verm. 2630  
**Schwalbacherstr. 7**, S. r. 1, 1 sch. möbl. Zimmer an ant. Dame zu v. 2637  
**Schwalbacherstraße 27**, Mittelh. 2 St. h. r., erhalten zwei Herren ein schön möbliertes Zimmer mit 2 Betten. 1806  
**Schwalbacherstr. 53**, 1, 1-2 sch. möbl. Zim. m. Clavier zu v. 2690  
**Schwalbacherstr. 63**, Gth. 2, einf. möbl. Zimmer sof. zu verm. 2510  
**Sedastraße 7**, 1. gr. möbl. Zim. an besseren Herrn zu verm. 2539  
**Steingasse 35** ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 2640  
**Taunusstraße 3**, 1 St., fein möbl. Zimmer zu verm. 2640  
**Walfmühlstr. 20**, Part., möbl. Z. mit od. ohne Pension zu vm. 2640  
**Webergasse 50**, Meyerladen, ein freundlich möbliertes Zimmer mit Pension preisw. zu vermieten. 2687

**Webergasse 54**, 2 St. r., ein möbliertes Zimmer zu verm. 2283  
**Wehrstraße 19**, 1. möbl. Zimmer mit oder ohne Pension. 2695  
**Wehrstraße 5**, Gth. 1 Tr., ein möbl. Zimmer mit Kost zu vm. 2160  
**Wehrstraße 7**, 2. schön möbl. Zimmer mit Pension bill. z. vm. 2590  
**Wehrstraße 23** möbl. Part.-Zim. mit oder ohne Penf. zu vm. 2590  
**Wehrstraße 30**, 1, ein möbl. Zimmer zu vermieten. 2573  
**Wehrstraße 45**, Gth. 2, fr. Zimmer m. 1 od. 2 Betten b. zu verm. 2573  
**Westendstraße 3**, B., ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 2573  
**Wörthstraße 16**, 1. Et. links, freundlich möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer zu vermieten. 1-2 fein möbl. Zimmer zu verm. Auf Wunsch Penf. fein möblirt, ganz oder getheilt zu vermieten. 2725

**Zimmermannstr. 10** Wohn- u. Schlafzimmer, zu vermieten gut möbl. Wohn- u. Schlafzimmer, auf Wunsch Frühstüd. Ausk. Zeitungs-Kost, Ecke Frankfurter- und Wilhelmstraße. 2668  
 Drei möbl. Zimmer in bester Lage sind andert. zu vermieten. Adresse im Tagbl.-Verlag. 2623  
 Billig zu vermieten fein möbl. Zimmer, prächtige Aussicht. Zu erfragen Ellenbogengasse 11, Wollgeschäft. Frau **Neumann**. 2622  
 Ein schön möbl. Zimmer billig zu verm. Näh. **Stiftstr. 24**, 2 l. 2622  
 Ein schön, einfach möbl. Zimmer billig zu verm. **Wellerstr. 46**, Gth. 1. St. l. Ein gut möbl. Zimmer (1. St.) an eine bis zwei gebildete Damen zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2670  
 Anständig Dame findet billig möbliertes Zimmer bei kinderlosen Leuten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2670  
 Ein anständig. Fräulein, welches tagsüber im Geschäft ist, findet ein schön möbl. Zimmer mit Penf. (mtl. 35-40 Mk.). Näh. Tagbl.-Verl. 2638  
 Ein anständig. Fräulein findet angenehmes gemütliches Quartier bei sorgsamter Pflege, mit auch eine Penf. u. Villa vor Sonnenberg, a. gl. o. sp. Näh. Tagbl.-Verl. 2631  
**Wöhrstraße 29**, 1. St. l., n. möbl. Mansardenzimmer bill. z. vm. 2637  
**Sellmundstraße 40**, 1. einf. möbl. Mansarde zu vermieten. 2627  
**Kirchgasse 19**, 2. St. rechts, große einfach möbl. Mansarde an einen anständigen Herrn zu vermieten. 2691  
**Louisenstraße 41**, 1 r., möblierte Mansarde zu vermieten. 2688  
**Weißstraße 13** Mansarde, möblirt, zu vermieten. 2796  
**Wiesstraße 17**, 3, erhalten zwei reinliche Arbeiter Kost u. Logis. 2796  
**Wiesstraße 37**, Gth. 1, erh. ein reinf. Arb. sehr bill. Schlafz. 2796  
**Al. Dohheimerstraße 5**, Wäckerladen, erh. Arbeiter bill. Kost u. Logis. 2793  
**Friedstraße 22**, Gth. B., erhält ein Arbeiter Kost und Logis. 2793  
**Frankenstraße 9**, 3. St., erhalten reinliche Arbeiter Schlafstelle. 240  
**Frankenstraße 10**, Part. l., erh. zwei Arbeiter bill. Kost u. Logis. 240  
**Frankenstr. 10**, 1 l., erh. zwei j. B. sch. Log. m. o. o. Mittagstisch. 240  
**Frankenstr. 10**, 2 St. bei **Kühn**, erhält ein Arbeiter schönes Logis. 2636  
**Sellmundstraße 35**, Gth. 2 r., erh. e. j. ant. Mann Kost u. Log. 2636  
**Sermannstraße 16**, 1 r., erhält ein reinf. Arbeiter Kost und Logis. 2636  
**Sermannstraße 5**, Gth., erhalten zwei Arbeiter Kost und Logis. 2636  
**Karlstraße 38**, Gth. Frontip. l., erh. ein solider Arb. Kost u. Logis. Bett allein. 2666  
**Langgasse 23**, 2. St. l., erh. ein bis zwei Arbeiter Schlafstelle. 2666  
**Lehrstraße 12**, Part. l., erh. reinf. Arbeiter Schlafstelle. 2666  
**Lehrstraße 12**, Wdh. Dachst. l., können reinf. Arbeiter Schlafz. erhalten. 2723  
**Weyergasse 30** erhalten ein bis zwei junge Leute billig Logis. 2705  
**Moritzstraße 39**, Gth. 1 St. l., erhält ein reinf. Arbeiter schönes Log. 2705  
**Oranienstraße 15**, Gth. 1 St. r., können zwei Leute Kost u. Log. erh. per Woche 9 Mk. 2705  
**Oranienstraße 40**, Gth. 3 St. links, erh. ant. Leute gute Kost u. Log. 2705  
**Röderstr. 21**, 2. St., erhält best. Lehrerin unter günstigen Bedingungen Kost und Logis. 2555  
**Schulgasse 4**, Gth. 2 St. l., erh. Arb. Logis mit od. ohne Kost. 2723  
**Schulgasse 11** können Arbeiter billig Logis erhalten. 1522  
**Schwalbacherstraße 51**, 2 l., erh. zwei reinf. Arb. Kost u. Logis. 2455  
**Sedastraße 6** erhalten ein auch zwei junge reinliche Leute ein freundl. möbliertes Zimmer auf gleich oder später. 2545  
**Sedastr. 6**, B. 3 St. l., erh. ein reinf. Arbeiter b. Kost u. Logis. 2545  
**Webergasse 44**, S. 3, erh. ein od. zwei j. L. Log. mit od. o. R. 2545  
**Wehrstraße 32** erhalten zwei ant. junge Leute Kost u. Logis. 2407  
**Weinf. Arbeiter erh. Schlafstelle. Näh. Wellerstr. 21**, Gth. 1 r. 2711

**Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.**  
**Adolphsallee 7** zwei schöne Partierzimmer mit Glasabschluss, im Seitenhaus, auch für ein Bureau passend, zu vermieten. Näh. Adolphsallee 7, Part. 2425  
**Bertramstraße 14**, 1 St. l., sam eine offenkündende Person schönes leeres Zimmer erhalten gegen häusliche Verrichtung. 2374

**Friedrichstr. 47**, Vorderzimmer zu verm. 2374  
 ein sch. l. Zimmer per 1. April zu vm. 1786  
 A. dort bei Frau **Steinmetz**. 1786  
**Jahnstraße 25** A. dort bei Frau **Steinmetz**. 1786  
**Nerosstraße 10** l. bez. 3. f. 8 Mk. mtl. a. e. einj. Penf. z. vm. 2686  
 A. **Schwalbacherstraße 3** gr. helles leeres Z. m. Kochen z. v. 2384  
**Stiftstraße 10** ist im Vorderh. Post- und Del-Etage ein leeres Zimmer nach dem Vorgarten auf 1. Mai zu vermieten. Näh. Part. 2688  
**Sermannstr. 4**, 1 St., eine heizb. Mansarde a. e. r. Frau z. v. 2626  
**Schwalbacherstr. 65**, eine Mann, an r. Arb. zu vm. Näh. Post. 2494  
**Wehrstraße 47** eine Mansarde an ruhige Person zu vermieten.

Tages-Kalender des „Wiesbadener Tagblatt“

Sonntag, den 19. April 1896.

Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

Anrhans. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.
Königliche Schauspiele. Abends 7 Uhr: Der stiegende Holländer.
Residenz-Theater. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Der Dukatenprinz. Abends 7 Uhr: X-Strahlen. Hierauf: Die Strohwitwe.
Reichshallen-Theater. Nachm. 4 und Abends 8 Uhr: Vorstellungen.
Folkstheater. Frankfurterstraße 7, 1. Vormittags von 10-12 1/2 Uhr und Nachmittags von 3-10 Uhr geöffnet.
Wiesbadener Chorgesang-Verein. Vorm. 11 Uhr: Generalprobe.
Christlicher Arbeiter-Verein. Mittags 1 1/2 Uhr: Familien-Ausflug.
Club Rheingold. Nachmittags: Ausflug.
Gesellschaft Gemüthslichkeit. Nachmittags: Ausflug.
Wagner-Verein Saxaria. Nachmittags: Familien-Ausflug.
Schühengellschaft Teck. 2 Uhr: Schießen auf der Kronenbrauerei.
Männer-Turnverein. Nachmittags 2 1/2 Uhr: Ausflug.
Männer-Gesangverein Cäcilia. Nachm. 8 Uhr: Jahres-Haupt-Vers.
Christlicher Verein junger Männer. Nachm. 8 Uhr: Gesellige Zusammenkunft u. Soldatenversammlung. Nachm. 4 Uhr: Behringverein.
Evangel. Männer- und Jünglings-Verein. Nachmittags 4 Uhr: Behringverein.
Sparverein Eintracht. Nachmittags 4 Uhr: General-Versammlung.
Katholischer Lehrlings-Verein. Nachmittags 5 1/2 Uhr: Versammlung.
Abend für alleinstehende Mädchen von 6-1/2-10 Uhr Lehrstraße 11.
Verein Wiesbadener Handelsgärtner. 8 Uhr: Abend-Unterhaltung.
Katholischer Gesellen-Verein. Abends 9 Uhr: Vereinsabend, Vortrag.
Katholischer Männer-Verein. Abends 9 Uhr: Versammlung, Vortrag.
Synagogen-Gesangverein. Abends: Familien-Zusammenkunft.

Montag, den 20. April.

Anrhans. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.
Residenz-Theater. Abends 7 Uhr: Der kleine Herzog.
Reichshallen-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.
Schühen-Verein. Nachmittags: Auschießen einer Ehrengabe.
Schühengellschaft Teck. 2 Uhr: Schießen auf der Kronenbrauerei.
Folkstheater. Frankfurterstraße 7, 1. Abends von 6 1/2-10 Uhr geöffnet.
Wiesbadener Chorgesang-Verein. Abends 7 Uhr: Concert.
Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. 8 Uhr: Hitzstunde.
Leiseabend.
Schuhmacher-Zunft. Abends 8 Uhr: Zusammenkunft.
Turn-Gesellschaft. Abends 8-10 Uhr: Übung der Fecht-Abtheilung.
Stolze'scher Stenographen-Verein. 8-10 Uhr: Übungs-Abend.
Freiwillige Feuerwehr. Abends 8 1/2 Uhr: General-Versammlung.
Gemeinsame Ortskrankenpflege. Abends 8 1/2 Uhr: General-Versammlung.
Männer-Turnverein. Abends 8 1/2 Uhr: Ringfechten.
Stenographen-Verein Arends. Abends 8 1/2 Uhr: Übungsstunde.
Synagogen-Gesangverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.
Hitzher-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe. (Maderhöhle.)
Stenographen-Club nach Stolze. Abends 8 1/2 Uhr: Übung.
Ring- u. Fecht-Club Germania. Abends 8 1/2-10 Uhr: Übung.
Freidenker-Verein. Abends 9 Uhr: Wochen-Versammlung.
Stenofachgraphen-Verein. Abends 9 Uhr: Übungsstunde.
Hitzher-Club. Abends 9 Uhr: Probe.
Turn-Verein. Abends 9 Uhr: Übung der Altersriege.
Inser'ther Gesangverein. Abends: Probe.
Schreiner-Zunft. Abends: Gesellige Zusammenkunft.

Allgem. Kranken-Verein, E. S. Kassenarzt: Dr. B. Raquer, Taunusstraße 4 (Eingang Saalgasse 40). Sprechst. 8-9, 3-4 Uhr. Meldestelle b. Director Steinhöwer, Sellmündstr. 64, 11 1/2-2 u. 6 1/2-8 1/2 Uhr.

Versteigerungen, Submissionen und dergl.

Montag, den 20. April.

Holzversteigerung aus der Oberförsterei Chausseehaus, Distr. Schnefenbusch, in der Restauration Taunusblick, Vorm. 10 Uhr. (S. Tagbl. 181, S. 2.)
Versteigerung von Mobilien zc. in dem Hause Dogheimerstraße 5, Vormittags 9 Uhr. (S. Tagbl. 183, S. 17.)
Versteigerung von Damen-Jaquettes, Kragen, Capes zc. im Auktionslokale Adolphstraße 3, Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 183, S. 25.)

Meteorologische Beobachtungen.

Table with 5 columns: Wiesbaden, 17. April; 7 Uhr Morgens; 2 Uhr Nachm.; 9 Uhr Abends; Tägliches Mittel. Rows include Barometer, Thermometer, Dampfspannung, Relative Feuchtigkeit, Windrichtung, Windstärke, Allgemeine Himmelsansicht, Regenhöhe.

Den ganzen Nachm. von 1 Uhr an bis 6 Uhr Abends anhaltender Regen.

\* Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Müdigkeit auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.

20. April: wolkig, vielfach heiter, ziemlich warm, später regendrohend, lebhafter Wind.
21. April: wolkig mit Sonnenschein, meist trocken, kühl, lebhafter Wind.
19. April: Sonnenaufg. 4 Uhr 55 Min. Sonnenunterg. 7 Uhr 5 Min.
20. April: Sonnenaufg. 4 Uhr 52 Min. Sonnenunterg. 7 Uhr 6 Min.

Dampfer-Nachrichten.

Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.

(Hauptagent für Casüten und Zwischendeck W. Becker, Langgasse 32.)
Postdampfer „Francia“ ist am 15. April von St. Thomas via Havre nach Hamburg abgegangen. Postdampfer „Athenia“ ist am 16. April in Hamburg angekommen.
Postdampfer „Venetia“, von Newyork via Christiania und Copenhagen nach Settin zurückkehrend, passirte am 16. April, 11 Uhr Morgens, Dunnet. Postdampfer „Canabia“ ist am 16. April, 4 Uhr Nachmittags, von Hamburg via Grimby und Havre nach West-Indien abgegangen.
Postdampfer „Galicia“, von St. Thomas via Havre nach Hamburg zurückkehrend, passirte am 16. April, 5 Uhr Nachmittags, Scilly.
Doppelschrauben-Schnelldampfer „Fürst Bismarck“ ist am 16. April, 5 Uhr 55 Minuten Nachmittags, von Newyork via Plymouth in Cherbourg angekommen und hat nach Landung von Post und Passagieren 6 Uhr 15 Minuten Nachmittags von dort die Reise nach Hamburg fortgesetzt.
Postdampfer „Aescania“ hat am 16. April, 12 Uhr Nachts, von Havre die Reise nach St. Thomas fortgesetzt.

Königliche Schauspiele.

Sonntag, den 19. April.

104. Vorstellung. 45. Vorstellung im Abonnement B.

Der stiegende Holländer.

Romanische Oper in 3 Akten von Richard Wagner.
Musikalische Leitung: Herr königlicher Kapellmeister Hebeich.
Regie: Herr Bornemann.

Personen:

- Daland, ein norwegischer Seefahrer . . . . . Herr Schwegler.
Senta, seine Tochter . . . . . \*
Erik, ein Jäger . . . . . Herr Krauß.
Mary, Senta's Amme . . . . . Frä. Brodmann.
Der Steuermann Daland's . . . . . Herr Rowand.
Der Holländer . . . . . Herr Müller.
Matrosen des Norwegers. Die Mannschaft des stiegenden Holländers. Mädchen.

(Ort der Handlung: Die norwegische Küste.)

\* Senta . . . . . Frä. Johanna Schiffmacher, vom Stadttheater in Augsburg, als Gast.
Decorative Einrichtung: Hr. Schick, kostümliche Einrichtung: Hr. Kaupp.
Bei Beginn der Duvature werden die Thüren geschlossen und erst nach Schluss derselben wieder geöffnet.
Nach dem 1. und 2. Akt findet eine größere Pause statt.
Die Damen werden höflich gebeten, auf allen Plätzen im Zuschauerraum ohne Hüte erscheinen zu wollen.
Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr. Einfache Preise.

Dienstag, 21. April. 45. Vorstellung im Abonnement B. Neu einstudirt: Des Teufels Antheil. Komische Oper in 3 Abtheilungen. Nach dem Französischen des Scribe von Gollmic. Musik von Auber. Anfang 7 Uhr. Kleine Preise.

Residenz-Theater.

Sonntag, 19. April, Nachmittags 3 1/2 Uhr, bei halben Preisen. Auf jedes Billet ein Kind frei. Der Dukatenprinz. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby. Musik von Bernhard Trierbel. - Abends 7 Uhr: 204. Abonnements-Vorstellung. Duzendbillets gültig. Zum ersten Male: X-Strahlen. Schwank in 3 Akten von Carl Schmalz. Hierauf zum ersten Male: Die Strohwitwe. Schwank in 3 Akten von Robert Misch und Wilhelm Jacoby.
Montag, 20. April: 205. Abonnements-Vorstellung. Duzendbillets gültig. Der kleine Herzog. Operette in 3 Akten von Henry Meilhac und L. Halevy. Musik von Charles Lecocq. Anfang 7 Uhr.
Dienstag, den 21. April: Andrea.

Reichshallen-Theater, Stiffstraße 16.

Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr: Große Specialitäten-Vorstellungen.

Auswärtige Theater.

Frankfurter Stadttheater. Opernhaus. Sonntag: Martha. - Schauspielhaus. Sonntag, Nachmittags 3 1/2 Uhr: Modell. Abends 7 Uhr: Madame Sans-Gêne. - Montag: Komödie der Irrungen.



## Aufruf zur Errichtung eines Grabmales für Franz Bethge.

Das Grab hat sich bereits, leider allzufrüh, über den sterblichen Überresten eines der bedeutendsten Künstler und edlen Menschen, wie es wenige giebt, geschlossen, und an uns, den überlebenden Zeitgenossen des verewigten edlen Todten ist es, sein Andenken, das mit seltener Einmüthigkeit in den Herzen aller Dorer lebt, die ihn gekannt, geschätzt und bewundert, auch durch ein Russeres, sichtbares Zeichen zu ehren und so den Beweis zu liefern, wie sehr man die Talente des heimgegangenen Künstlers und seine seltenen Eigenschaften als Mensch zu würdigen wusste und weiss, und dass, wenn auch das Sprichwort sagt: Dem Mimen flicht die Nachwelt keine Kränze, doch die Mitwelt, — es sich nicht nehmen lässt, durch Errichtung eines einfachen, würdigen Grabmales auf der Stätte, wo ein so edles, treues, deutsches Herz Ruhe gefunden nach schweren Kämpfen und Kingen, zu beethätigen, dass Liebe, Verehrung und Hochschätzung auch für den Mimen am Grabe nicht enden, sondern fortleben sollen und werden von Geschlecht zu Geschlecht.

Beiträge zu dem edlen Zweck nehmen entgegen die Mitglieder des engeren Comités: **Aufermann**, Wilh., Rentner; **Berger**, Wilh., Hofbäcker; **Bergas**, Dr., Rechtsanwalt; **Engel**, Emil, Kaufmann; **Fehr-Flach**, Fabrikbesitzer, **Flindt**, Wilh., Canzleirath a. D.; **Glücklich**, J. Chr., Hauptagent; **Jacobs**, August, Dr. med.; **Kalkbrenner**, Christian, Fabrikbesitzer; **Schurz**, Nicolaus, Rentner; **Unkelbach**, Otto, Kaufmann.

Eine Liste zum Einzeichnen freier Beiträge liegt offen Nerostrasse 2, auch nehmen die Expeditionen des „**Rhein. Kurier**“, des „**W. General-Anzeiger**“, des „**W. Anzeigblatt**“ und der „**W. Presse**“ solche freundl. entgegen.

Für das Grabdenkmal **Franz Bethge's** sind ferner eingegangen: Von Fr. L. Holzhäuser 3 Mk., Herrn Aug. Köhler 3 Mk., Herrn Emil Hees sen. 5 Mk., Herrn H. Eckerlin 3 Mk., Herrn Fritz Kleid 2 Mk., Herrn V. A. Kleblatt 5 Mk., Herrn Alb. Frank 3 Mk., R. v. M. 1 Mk., J. H. 1 Mk., H. R. 1 Mk., F. S. 1 Mk., S. L. 2 Mk., Herrn J. Rehorst 4 Mk., F. Sch. 4 Mk., Herrn J. Reichenwallner 2 Mk., Ungenannt 3 Mk., Herrn V. Knorr 2 Mk., Herrn Dr. Friedländer 2 Mk., Herrn Hauptm. a. D. Werner 10 Mk., Fa. Martin Wiener 3 Mk., Herrn Pfeiffer & Co. 5 Mk., Herrn O. Engel 2 Mk., Herrn Moritz Heimerdinger 3 Mk., Herrn Ch. Kalkbrenner 5 Mk., Herrn Schäfer 2 Mk., Herrn H. Haefner 3 Mk., Herrn L. Neuendorf 5 Mk., B. Berlé 4 Mk., Herrn L. Gärtner 4 Mk., Herrn H. Haas 3 Mk., Herrn Neuendorf 3 Mk., Fr. Drese 3 Mk., Herrn Ad. Röder 5 Mk., Herrn Gust. Schupp 2 Mk., Herrn W. Beckel 2 Mk., Herrn M. Ulmo 3 Mk., Herrn J. Bacharach 3 Mk., Frau Steeg 5 Mk., Herrn C. Eiffert 5 Mk., Herrn M. Eller 4 Mk., Herrn Gebrüder Simon 5 Mk., Herrn Simon Hess 2 Mk., Jacob Stuber 10 Mk., A. Höhn 3 Mk.

Bei Herrn **Carl Wallauer** eingegangen: Von Herrn W. Herrmann 1 Mk., Herrn Albert Kuntze 5 Mk., Herrn Apotheker W. Kaewel 5 Mk., Herrn Hch. Wollmerscheidt 5 Mk., Herrn Heinr. Grenzer 50 Pf., Herrn C. Wiegand 1 Mk., Herrn Ch. Wolfert 1 Mk., Herrn Carl Berner 1 Mk., v. X. Y. 1 Mk., Herrn Moritz Meyer 1 Mk., Herrn E. S. 1 Mk., Herrn C. K. 5 Mk., Herrn Heinrich Blum 2 Mk., Herrn M. Stiller 1 Mk., Herrn J. Singer 2 Mk., Herrn Ed. Schmitt 1 Mk., Summa 184.50 Mk., zuzüglich der bereits veröffentlichten 518.15 Mk. = **702.65 Mk.**, was mit der Bitte um weitere Gaben herzlichst dankend bescheinigt.

Wiesbaden, den 17. April 1896.

4584

J. Chr. Glücklich.

## Schützen-Verein.



Morgen Montag, 20. April er.,  
Nachmittags: Ausschieschen einer von  
einem Mitgliede gestifteten Ehrengabe  
(Sitzgeweihe).

Wir laden unsere Mitglieder zu zahlreicher  
Betheiligung ergebenst ein. F 224

Der Vorstand.

## Gesellschaft Gemüthlichkeit.

Zu unserem heute Sonntag, den 19. d. M., stattfindenden

### Ausflug nach Sonnenberg

(Gasthaus zur Krone)

laden wir alle Freunde und Gönner der Gesellschaft ergebenst ein.

Der Vorstand.

## Speisehaus 1. Ranges,

Dranienstraße 3, 1 St.

Dranienstraße 3, 1 St.

Nur anerkannt gute Küche.

Mittagstisch zu 60, 80 Pf., 1 Mk. und höher in und außer dem Hause,  
Abonnenten billiger. Auf Wunsch werden während der  
Mahlzeiten Getränke verabreicht.

Martini, perf. Kochfrau.

## Sarg-Magazin

Geisbergstraße 18.

Geisbergstraße 18.

Ich empfehle bei vorkommenden Sterbefällen mein Lager aller Arten  
Gold- und Metall-Särge.

Carl Ruppert, Schreinermeister.

## Familien-Nachrichten



Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern  
Lieben Vater, Schwiegervater und Großvater, Herrn

## Peter Dries,

Post-Vachmeister a. D.,

wohl vorbereitet durch den Empfang der heiligen  
Sterbefakramente, heute zu sich zu rufen.

Wiesbaden, den 17. April 1896.

### Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Montag, den 20. April,  
Nachmittags 2<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr, vom Sterbehause, Bahnhof-  
straße 20, aus statt.

Die Exequien werden Dienstag, den 21. April,  
9<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr, in der Bonifacius-Kirche gehalten.

### Codes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir die  
traurige Mittheilung, daß unser innigstgeliebter Sohn,  
Bruder, Schwager und Onkel,

## Gustav Dörr,

nach langem, schwerem Leiden sanft dem Herrn entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen:

Frau Heinrich Dörr, Wittwe,  
Heinrich Dörr u. Frau, geb. Briesfelder,  
Emil Dörr u. Frau, geb. Dörr,  
Karl u. Erik Dörr.

Wiesbaden, den 18. April 1896.

Die Beerdigung findet Montag Nachmittags 4 Uhr vom  
Leichenhause aus statt. 5309

Goldene Kaiser-Medaille der



Ausstellung für Unfallverhütung

BERLIN

1889.

GOLDENE STAARTS-MEDAILLE



BERLIN 1879.

GLD. MED. HYGIENE-AUSST.



BERLIN 1883.

MEDAILLEN:

1862 LONDON, 1867 PARIS.  
1873 WIEN, 1876 PHILADELPHIA.  
1876 MÜNCHEN, 1879 BERLIN.



Berlin C. und Spindlersfeld bei Coepenick.

## Färberei und Reinigung

von Damen- und Herren-Kleidern,  
sowie von Möbelstoffen jeder Art.

**Wasch-Anstalt**

für Tüll- und Mull-Gardinen,  
echte Spitzen etc.



**Reinigungs-Anstalt**

für Gobelins, Smyrna-, Velours-  
und Brüsseler Teppiche.

Färberei und Wäscherei für Federn und Handschuhe.

## WIESBADEN,

Bärenstrasse 7, Ecke Langgasse.

FRANKFURT a. M., MAINZ,

Zeil 74 und Kaiserstrasse 49. Schusterstrasse 19.

2368

## Lackire dein Heim!

Keine Feuchtigkeit — grösste Reinlichkeit.  
Unentbehrlich für jedes Hotel, jede Anstalt, jedes  
Institut, überhaupt für jede Haushaltung ist mein vorzüglicher

**Fussboden - Glanz - Lack „Mercur“**

sofort trocknend, geruchlos, von grösster Haltbarkeit und Jedermann leicht anwendbar. Postkolli mit 4 Kilo netto Inhalt versende ich nach allen Orten Deutschlands franco in's Haus für nur Mk. 7 gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages. — Passende Pinsel à Mk. 0.60.

Musterkarten auf Verlangen gratis.

Bei grösseren Bestellungen werden Ausnahmepreise vereinbart.

Erstes Frankfurter Fussboden-Lack-Versandgeschäft

Carl Faul, Frankfurt a. M. F 79

Saalgasse 10.

Saalgasse 10.

## Special-Geschäft A. Alexi.



Eingetroffen in dem so sehr beliebt gewordenen grossen Special-Geschäft ca. 200 Neuheiten in Kinder-, Sport-, Puppen-, Kasten- und Leiterwagen, verstellbaren Putzen, Kinder- und Klappstühlen, Schaukeln und Schaukelpferden. Weltläufer, Neuheit ersten Ranges. Durch Ersparnis der hohen Ladenmiete und die günstigsten Abschlässe mit den ersten und besten Fabriken bin ich im Stande, Jedem aufs Billigste zu bedienen. Versäume Niemand sich zu überzeugen von der billigen Preislage.

Verfaunt ins In- und Ausland.

4248

Spezialität gegen Wespen,  
Flöhe, Stachelnusswespen, Motten,  
Krautfliegen auf Hausbieren &c. &c.



# Zacherlin

wirkt staunenswerth! Es tödtet unübertroffen sicher und schnell jedwede Art von schädlichen Insecten und wird darum von Millionen Kunden gerühmt und gesucht. Seine Merkmale sind: 1. die versiegelte Flasche, 2. der Name „Zacherl“.

- In Wiesbaden:
- Christian Tauber, Kirchgasse 6.
  - A. Berling, Drog., Burgstr. 12.
  - Fritz Bernstein, Wellstr. 25.
  - Wilh. Hch. Birek, Adelhardstr. 41.
  - Ed. Brecher, Neugasse 12.
  - E. Brodt, Albrechtstr. 16.
  - J. Brückheimer, Westendstr.
  - J. C. Bürgener Neht., Hellmündstr. 35.
  - Dr. C. Cratz, Langgasse 29.
  - Jacob Frey, Schwalbacherstr. 1.
  - Willy Graefe, Webergasse 37.
  - L. Henninger, Friedrichstr. 16.
  - H. B. Kappes, Dohheimerstr. 33.
  - Hch. Kucipp, Goldgasse 9.
  - E. Krüner, Moritzstr. 64.
  - E. Moebus, Drog., Taunusstr. 25.

- In Wiesbaden:
- A. Mosbach, Kaiser-Friedrich-Ring 14.
  - Ph. Nagel, Neugasse 2.
  - H. Neef, Rheinstr. 63.
  - H. Roos Nachfolg., Meyergasse 5.
  - Th. Rumpf, Webergasse 40.
  - C. A. Schmidt, Helenenstr. 2.
  - Fritz Schmidt, Brühlstr. 16.
  - Oskar Siebert, Taunusstr. 42.
  - Otto Siebert, Apoth., Marktstr. 10.
  - F. Strasburger, Kirchgasse 28.
  - J. B. Well, Röderstr. 25.
  - Eduard Weygandt, Kirchgasse 34.
  - Heinr. Schindling, Neugasse 18/20.
  - Zimöneburg bei Hrn. Wilhelm Bräuner.
  - Bad Schwalbach bei Hrn. And. Stiefvater.
  - Gitville bei Hrn. Martin Nass.

8689

## Christofle- Bestecke

und Tafelgeräthe aller Art. Neuheiten in reicher Auswahl, schwer versilbert und vergoldet unter Garantie der Silberauflage, aus den Fabriken von Christofle & Co.

Alleinige Niederlage in Frankfurt a. M.  
Rossmarkt 15 bei Th. Sackreuter, im Engl. Hof.

NB. Von allen versilberten Waaren sind nur allein diejenigen „Christofle“, welche aus den Fabriken von Christofle & Co. hervorgehen und obiges Fabrikzeichen, sowie den Namen „Christofle“ deutlich aufgestempelt tragen.

F 80

# 1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 183. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 19. April.

44. Jahrgang. 1896.

## Wollene Kleiderstoffe

in großartiger Auswahl, für jeden Geschmack passend, per Meter von 40 Pf. an bis zu den feinsten Neuheiten;

## Baumwoll- und Waschstoffe

in unübertroffener Auswahl per Meter von 25 Pf. an;

### Fertige Wäsche:

Bettzeuge, Cretonnes, Handtücher, Tischzeuge, Bett- und Schlafdecken ebenfalls zu den denkbar billigsten Preisen

empfiehlt

## D. Biermann,

524

Wart. 4 Bärenstraße. Erstes Special-Neße-Geschäft, Bärenstraße 4, Wart.

### Gemeinsame Ortskrankenkasse.

Zu der gemäß § 53 unseres Kassen-Statuts am Montag, den 20. d. M., Abends 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, im Ballsaal des neuen Rathhauses stattfindenden **zweiten ordentlichen General-Versammlung** werden die Herren Vertreter der Arbeitgeber, sowie diejenigen der Kassenmitglieder hiermit eingeladen. F 259

Tagesordnung:

1. Bestätigung des Kassenmitglied-Vertreters **W. Hildner**, als Mitglied des Kassen-Vorstandes.
2. Bericht der Rechnungs-Prüfungs-Commission und Entlastung des Kassenführers.
3. Genehmigung des abgeänderten Vertrages mit dem Kassenführer.
4. Sonstige noch eingehende Anträge.

Wiesbaden, 10. April 1896.

**Namens des Kassen-Vorstandes:**

Der Vorsitzende. **Carl Schuegelberger.**

### Israelitische Cultusgemeinde.

#### Bekanntmachung.

Die Herren **Bernhard Goldschmidt** und **Herrmann Herz** scheiden Ende dieses Monats aus dem Vorstande der israelitischen Cultusgemeinde aus.

Die Gemeindeglieder werden zur Vornahme einer Neuwahl, welche

**Sonntag, den 26. April, Vormittags 9—10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, im Gemeindefaale**

stattfindet, hiermit höflichst eingeladen.

Die Liste der Wahlberechtigten liegt auf dem Gemeinde-Bureau, Emserstraße 6, täglich von 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—11 Uhr Vormittags zur Einsichtnahme offen. F 271

Der Vorstand der israelit. Cultusgemeinde.

**Simon Hef.**



Junge Damen erhalten bürgerlichen **Mittagstisch** zu 40 Pf. Dranienstraße 27, Stb. Wart. 4827

### Marcus Berlé & Co., Wiesbaden.

In unserem Geschäftlokale

#### Wilhelmstraße 32

haben wir in unseren feuer- und diebesfähigeren **Gewölben** eine Reihe von eisernen Schränken aufgestellt, welche eine große Zahl von unter eigenem Verschluss des Miethers befindlichen

#### vermiethbaren Schrankfächern

verschiedener Größe enthalten und sich vorzugsweise zur sichern Aufbewahrung aller Arten von Werthgegenständen eignen.

#### Als geschlossene Depots

werden versiegelte Pakete, Cassetten, Kisten u. s. w. nach vorheriger Verabredung zur Aufbewahrung angenommen.

Ferner übernehmen wir die

**Aufbewahrung und Verwaltung von Werthpapieren (offene Depots)**

und besorgen alle in das

**Bankfach**

einschlagende Geschäfte.

5/28

**Sämmtliche Coupons lösen wir 14 Tage vor Verfall ein.**

**Marcus Berlé & Co.**

### Badhaus zur Krone,

Langgasse 36.

**Bäder à 50 Pf.**

zu jeder Tageszeit.

1896

**Geschäfts - Empfehlung.**

Unterzeichnete beehren sich hierdurch mitzuthellen, dass sie hier eine

**Buchbinderei**

unter der Firma

**Heeb & Weber,**

Marktstrasse 26 (Drei Könige),

errichtet haben und empfehlen sich vorkommenden Falls zur Anfertigung aller Arten Einbände, Cartonnagen und zum Montiren weiblicher Handarbeiten.

In Anbetracht unserer langjährigen geschäftlichen Thätigkeit bei der altrenommirten Firma **Wilhelm Sulzer** glauben wir allen Anforderungen genügen zu können.

Um geneigte Unterstützung unseres Unternehmens bittend, zeichnen

Hochachtungsvoll

**Wilh. Heeb, Rudolf Weber,**  
Buchbinder und Glanteriearbeiter.

**CARL GRÜNIC** WIESBADEN-KÜRSINGSTR. 33

empfehle bei **billigsten Preisen**

**sämmtl. Neuheiten** der Saison in reichster Auswahl.

**TAPETEN INOLEUM**

**Specialitäten:**

Englische Tapeten u. aparte Tapeten-Decorationen.  
Muster und Voranschläge jederzeit franco. 1979

**J. Beisswenger,**

Wagenfabrikant,

Wiesbaden, Morikstraße 64,



empfehle titl. Herrschaften u. Kutscherei-  
besitzern bei event. Bedarf in Wagen die  
Besichtigung seines Wagen-Magazins,  
welches für bevorstehende Saison größte  
Auswahl in Wagen jeder Ausführung u.  
Preislage bietet. Gebrauchte Wagen stets  
vorrätlich. Reparaturen jeder Art prompt  
und billigt.

**Karl Preusser,**

Nerostraße 10, am Kochbrunnen.

Nur Fahrräder von Firmen I. Ranges.  
**Deutsche und Englische.**  
**Opel-Räder.**  
**Anker-Räder.**  
**Schladwig in Dresden.**  
**Seidel & Raumann.**  
**Brennabor etc.**



Jeder Käufer erhält meinen, mir eigens vom Kaiserlichen Patentamt  
jedeslich geschützten Lernapparat zur ungenirten Erlernung gratis. Derselbe  
ermöglicht auch dem Aengstlichen und Corpulenten das Fahren zu  
lernen, indem Umfallen oder Beschädigung des Rades, sowie des  
Lernenden absolut ausgeschlossen ist. Keine Beihülfe, kein Halten und  
Nebenherlaufen mehr nötig. Der Apparat ist für Damen hauptsächlich  
zu empfehlen, indem dieselben damit zu Hause in entsprechenden Räumen  
lernen können und stehen Damen-Räder und Herren-Räder mit dem  
betreffenden Apparat zur Ansicht in meinem Geschäft bereit.

Reparatur-Berkstätte, Ersatz- u. Zubehöriheile, gebrauchte Pneumatic-  
Streifen- und Vollreifräder in großer Auswahl. Jugendräder, neue und  
gebrauchte, zu billigsten Preisen. Katalog gratis und franco. 3820

**Jul. Mollath,**

Wiesbaden,

Schulberg 2 und 4, **Michelsberg 21,**

empfehle sein reichhaltiges Lager in Glas, Porzellan, Steinzeug und  
irdenen Waaren für Privat- und Hotelbedarf; ferner in ver-  
glasten blauen u. gelben Steinzeugwaaren, sowie in Luxusartikeln  
in Glas, Porzellan und Terracotta.

Durch Vergrößerung meiner Ladens- und Lagerräumlichkeiten und Ver-  
bindung mit den besten Bezugsquellen, bin ich in der Lage, gut, billig  
und prompt zu bedienen.

Gleichzeitig empfehle ich glasierte Steinzeugröhren und sonstige  
Canalisationsartikel, sowie Drainageröhren, Luftpfeile, Cement  
(Wyckerhoff), Kalk, Dachpappe etc. 2555

**Tapeten.**

Sämmtliche Neuheiten der Saison  
sind eingetroffen und bietet meine  
Muster - Collection eine überraschend  
schöne Auswahl zu staunend billigen  
Preisen.

**Wilhelm Gerhardt,**

Tapeten-Handlung,

60. Kirchgasse 60

(nächst der Langgasse).

2985

**„Nicht übersehen.“**

Prima weiße Kernseife	per Pfd. 26 Pf.	bei 5 Pfd. 24.
hellgelbe "	" " 24 "	" 5 " 22.
Glycerin-Schwierseife	" " 17 "	" 5 " 16.
Silber-	" " 20 "	" 5 " 19.
Salmiat-Terpentin-Schwierseife,	" " 26 "	" 5 " 25.
sa beste Weichheit per Pfd. 30 und 35 Pf.		2544

Bei größerer Abnahme gewähre noch bedeutende  
Preis-Ermäßigung.

Welfritz-  
straße 22. **Adolf Haybach,** Welfritz-  
straße 22.

**Gartensteine** vorrätlich. 3099  
Mahn'sche Ziegelerei, Geisbergstr. 46.

**Deutsche Bekleidungs-Akademie**  
 10 Rossmarkt FRANKFURT a. M. Rossmarkt 10  
 Telephon 1241.  
 Älteste und größte Zuschneide-Lehranstalt am Platze.  
 Salon Pariser Modelle. Schnittmuster-Versand. Lehr-  
 bücher für Damen- und Herren-Schneiderlei. Verlag  
 von Mode-Journalen für Damen und Herren-Moden.  
 Neue Kurse beginnen am 1. und 16. jeden Monats.  
 Neue Prospekte kostenfr. durch d. Direction:  
**M. G. Martens.**

**C. Reppert's** 2717

Fernsprecher 202

Fernsprecher 202.

# Möbel-Transport

Rheinbahnstraße 4, Wiesbaden.

**Specialität:**  
 Fertige schwedische  
**Zimmer-Thüren.**  
 Fütter und Bekleidungen.  
**Emil Funcke,**  
 Frankfurt a. M.,  
 Niedenau 15. Niedenau 15.  
 Ueber 100 verschiedene Thürsorten stets auf Lager.  
 Illustrierte Preislisten gratis. (F. h 16/4) F 121

## Geschäfts-Empfehlung.

Den geehrten Herren Bauunternehmern und Baumeistern, sowie Freunden und Bekannten zur gefl. Nachricht, daß ich mich etablirt habe und sichere nur reelle und prompte Bedienung zu.

Achtungsvoll

**Wilh. Beilstein,**  
 Installations-Geschäft  
 für Gas-, Wasser- und Closet-Anlagen,  
 Dohheimerstraße 11.

**Gasfocher,**  
 Badewannen — Badeöfen,  
 Gartenschläuche — Strahlrohre  
 empfehlen in größter Auswahl billigst 4691  
**Gebr. Haberstock,**  
 Installations-Geschäft,  
 7. Albrechtstraße 7.

**Schmalz, garantirt rein,**  
 blüthenweiß, per Pfd. 50 Pf.  
**H. Burkhardt, Sedanstraße 1.**

**GIOTH'S**  
**Leig-Seife**  
 Bestes  
 Mittel zum Kochen  
 schmutziger Wäsche  
*Universal für feine Silberwaare & Gold Juwelen.*  
 Hauptniederlage bei Peter Enders, Ecke d. Michelsberg und  
 Schwalbacherstrasse, J. B. Weil, Röderstrasse, Louis Schifd,  
 Langgasse 3, K. Linnenkohl, Moritzstrasse 38.

Manus. - No. 7442) F 14

## Stärke!

Remy-Stärke, Hofmann's Stärke, Blau-Stärke, Crème-Stärke, Orlands Jones, James u. Sons, Buchbinder-Stärke, Tapezirer-Stärke. 4886

**Gustav Erkel, Seifen-Fabrik,**  
 Metzgergasse 17.  
 Louis Heiser, Hoflieferant, Grosse Burgstrasse 10.

## Krebs-Fett ist das Beste zur Erhaltung der Schuhe und Stiefel.

Es hat die Eigenschaft, daß es dem Leder in der That Nährstoffe zuführt, ihm Geschmeidigkeit verleiht und zu dessen Erhaltung beiträgt, während viele anderen Fette, wie Vaseline etc., das Leder wohl momentan weich machen, aber bewirken, daß es später um so mehr hart und brüchig wird.

Krebs-Fett ist daher als Bestes immer das Billigste.

Dosen à 10, 20 und 40 Pf. sind sammt Gebrauchs-Anweisung zu haben:

- |  |   |
|--|---|
| <b>Ferd. Alexi,</b> Michelsberg 9.                     | <b>Adolf Kray,</b> Herrngartenstr. 17.                  |
| <b>A. Berling,</b> Gr. Burgstr. 12.                    | <b>G. Mades,</b> Rheinstraße 40.                        |
| <b>Fritz Bernstein,</b> Welltrig-Droguerie.            | <b>Moebus,</b> Droguerie, Taunusstraße 25.              |
| <b>W. H. Birek,</b> Ecke Adolphs- und Oranienstraße.   | <b>A. Mosbach,</b> Kaiser-Friedrich-Ring 14.            |
| <b>Ed. Brecher,</b> Neugasse 12.                       | <b>Ph. Nagel,</b> Neugasse 2.                           |
| <b>C. Brodt,</b> Albrechtstraße 16.                    | <b>A. Nicolay,</b> Karlstraße, Ecke Adelhaidstraße.     |
| <b>A. Cratz,</b> Langgasse 29.                         | <b>J. Schnab,</b> Grabenstraße 3.                       |
| <b>H. Eifert,</b> Marxstraße 19 a.                     | <b>Wittale,</b> Bleichstraße 15.                        |
| <b>C. Erb,</b> Nerostraße 12.                          | <b>Röderstraße 19.</b>                                  |
| <b>J. Frey,</b> Ecke Louisen- und Schwalbacherstraße.  | <b>C. Schlick,</b> Kirchgasse 49.                       |
| <b>W. Graefe,</b> Uebergasse 37.                       | <b>W. Stauch,</b> Friedrichstr. 48.                     |
| <b>F. Groll,</b> Ecke Goethestraße und Adolphsallee.   | <b>W. Stemmler,</b> Friedrichstraße 45.                 |
| <b>J. Haub,</b> Mühlgasse 13.                          | <b>J. B. Weil,</b> Ecke der Behr- und Röderstraße. 2189 |
| <b>J. Huber,</b> Bleichstraße 12.                      | Dohheim: <b>A. Wachsmuth.</b>                           |
| <b>W. Jung Wwe.,</b> Adolphsallee 2.                   | Bierstadt: <b>J. H. Schoke.</b>                         |
| <b>F. Klitz,</b> Rheinstraße 79.                       | Erbenheim: <b>Fr. Scherer.</b>                          |
| <b>H. B. Kappes,</b> Ecke Dohheimer- u. Zimmermannstr. | <b>Th. Schilp.</b>                                      |
| <b>H. Kneipp,</b> Goldbergasse 9.                      | Zaßbühl: <b>W. Schmidt.</b>                             |

## Gartentees,

übergrauen und gelben, sowie Rheintees in schöner Waare empf. zu billigsten Preisen 3574

**W. A. Schmidt,**

28. Moritzstraße 28. — Telephon No. 226.

Proben stehen zu Diensten.

Einige Kanarienhähne billig zu verk. Geisbergstraße 11. 7th. 2.

## Billigste Preisliste

für 5152

### Axminster-Teppiche.

Grösse	8/4 ca. 135×200	Cmtr.	Mk.	7.—	9.—	11.—
"	10/4 ca. 170×240	"	"	14.—	19.—	22.—
"	12/4 ca. 200×300	"	"	24.—	29.—	32.—
"	16/4 ca. 260×350	"	"	45.—	65.—	

Teppichhandlung Julius Moses,  
Kl. Burgstrasse 11, 1. Etage.

## Kein Laden!

F. Lehmann, Langgasse 3, 1 St.

Empfehle mein reichhaltiges Lager in

## Goldwaaren.

Massiv gold. Herren- u. Damen-Ketten	von Mk. 25.— an.
Massiv gold. Trauringe Paar	" " 10.— "
Massiv gold. Ringe m. Stein	" " 2.50 "
Damen-Ketten (echt Silber)	" " 2.50 "
Herren-Ketten	" " 2.50 "
Silberne Brochen	" " —.50 "

Habe auch stets

### Gelegenheitskäufe am Lager.

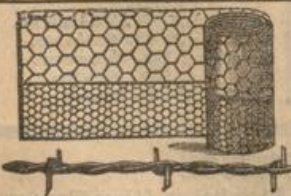
Gleichzeitig empfehle meine

Werkstätte zur Anfertigung sämtlicher **Gold- und Silbersachen**, sowie **Reparaturen, Vergolden, Versilbern, Gravirungen** in sauberster Ausführung.

NB. Da ich meine Wohnung Langgasse 3, 1 St., zum Laden eingerichtet habe, spare ich die bedeutendste Ausgabe eines Geschäfts, nämlich Ladenmiete, und bin deshalb im Stande, meine Waaren fast zur Hälfte der Ladenpreise zu verkaufen.

Hochachtungsvoll

**F. Lehmann,**  
Goldarbeiter und Graveur,  
Langgasse 3, 1 St.



Verzinktes Gesecht,  
Stacheldraht,  
Verzinkter Eisendraht,  
Verzinkte Krampen,  
Spanner, Rasenmäher,

sowie alle sonstigen Geräte zur Gartenkultur empfiehlt billigst 5270

**Hermann Weygandt, Eisenwaarenhandlung,**

Edle Nidelsberg und Schwalbacherstrasse.

Sehrstrasse 2 Bettfedern, Daunen u. Betten. Bill. Preis. 1612

## Große Versteigerung

von

### Damen-Confection.

Nächsten Dienstag,

den 21. April, Vormittags 9<sup>1/2</sup> und Nachmittags 2<sup>1/2</sup> Uhr anfangend, versteigere ich im Auftrage eines feinen hiesigen Confections-Geschäfts nachverzeichnete Gegenstände im Lokale

**Zum Deutschen Hof,**  
Goldgasse 2 a, 1,

öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zahlung.

Es kommen zum Ausgebot:

100 Capes, 100 Jaquets, 50 Regen- und Staubmäntel, eine große Parthie Kinder-Mäntel und Jacken, 50 Blousen, Costumes, Morgenkleider, Unterröcke u. dgl. m. F 366

Bemerkt wird, daß sämtliche Confections-Gegenstände nur neuester Façon, prima sind und ohne Rücksicht des Werthes zugeschlagen werden.

### Ferd. Marx Nachf.,

Auctionator und Taxator.

Büreau: Kirchgasse 8.

### Wein-Versteigerung in Mainz.

Freitag, den 21. April 1896, Morgens 11 Uhr, läßt im Concerthause daselbst Herr

### Mathias Leber,

Gutsbesitzer in Bodenheim,

17/1 Stück 1894er, 3/2 Stück 1892er,

3/1, 4/2 Stück 1893er Bodheimer,

selbstgezogene Weine aus besseren und besten Lagen der Gemarkung, dabei verschiedene Auslesen, öffentlich versteigern.

Die Proben werden in den letzten 3 Tagen vor der Versteigerung im Hause des Versteigerers in Bodenheim, am 21. April im Concerthaus in Mainz von 9—4 Uhr Nachm., sowie vor und bei der Versteigerung verabreicht. 5264

### Club „Rheingold“.

Heute Sonntag:

### Ausflug nach Biebrich

(Stadt Wiesbaden),

wozu freundlichst einladet

Der Vorstand.

### Tuchfabrik-Verbandt

### Peter Ortmanns, Aachen.

Anzug, Paletot u. Hosenstoffe. Militärtuche. Schwarze Waare.  
Damen-Mäntelstoffe. (Ktg. 811/3) F 120

Billigste Fabrikpreise.

Muster franco.

### Inselbad — Baderborn.

Einzige Special-Heilanstalt

und verwandte Zustände, Nasen- u. Halsleiden.

Prof. gratis. (A 12814/4 a) F 121

Spec.-Arzt Dr. Brügelmann, Director.

für Asthma

**Gummi-Artikel.**  
**Pariser Neuheiten für Herren und Damen**  
 (von Raoul & Cie., Paris). F 140  
 Illustrierte Preisliste gratis und discret durch  
**W. Müller, Leipzig 41.**

**Die Kohlen-, Coke- und Brennholz-Handlung**  
 von  
**Wilh. Linnenkohl, Wiesbaden,**  
 Telephon 94,

**Geschäftsstellen:** Ellenbogengasse 17 und  
 untere Adelhaidstraße am Rheinbahnhofo,  
 empfiehlt bei Bedarf zum gest. Bezuge aus der Brennholzspalterei  
 verm. Maschinenbetrieb: **Buchen- und Kiefern-Scheitholz,**  
 geschnitten und gespalten, raummeter- und centnerweise, ferner  
 fein gespaltenes **Kiefern-Anzündholz,** großes **Kiefern-**  
**Abfallholz** per Ctr. **Mk. 1.25,** **Kiefern- und Tannen-**  
**Bündelholz** per Ctr. **Mk. 1.50,** sowie **Patent-Feuer-**  
**anzünder** in Tafeln. 4214

**Aug. Külpp,**  
**Kohlen-, Coaks- und Holzhandlung,**  
 Comptoir: Hellmundstrasse 41,  
 empfiehlt  
**Ia Qualität Hausbrand,**  
 als:

**Ia stückreiche melirte u. gew. melirte Kohlen,**  
**Nusskohlen** in verschiedenen Sorten, **Eierkohlen** von  
 Zeche „Alte Haase“, **Braunkohlen- und Stein-**  
**kohlen-Brikets,** **Holzkohlen, Lohkuchen,** sowie  
**Buchen- und Kiefern-Brennholz.** 4411

**Kohlen,**  
 sowie sämtliche Brennmaterialien in vorzüglichen Qualitäten  
 und täglich frischen Bezügen empfiehlt billigt 984  
**W. A. Schmidt,**  
 28. Moritzstraße 28.

Telephon No. 226.

**Kohlen-Coke-Brikets**  
 von ersten Bechen in vorzüglicher Qualität, sowie sämtliche  
 Brennmaterialien empfiehlt bei prompter reeller Bedienung 2558  
**Max Clouth,** Moritzstraße 28.  
 Bestellung-Aannahme: H. Reinglass, Webergasse 16.

**Muskohलगries,**  
 bester und sparsamster Herdbrand, empfiehlt billigt 1872  
**Gustav Bickel,**  
 Seltenstraße 3.

**Verkäufe**

**Spezerei-Geschäft** mit einer Tageskasse von 60 bis 100 Mk.  
 zu verkaufen oder zu verpachten durch  
**Joh. P. h. Kraft,** Rimmermannstraße 2.  
 Eine neue **Hose** billig zu verkaufen Saalgaſſe 8 bei **Walter.**  
 Einige gebrauchte, wie neu erhaltene **Pianos** aus  
 ersten Fabrikanten verkaufe sehr billigt! 3808  
**Heinrich Wolf,** Wilhelmstraße 30.  
**Clavier,** sch. u. a. zu verk. durch **Hrn. P. Kurz,** Mauritiuspl. 6.

Einige complete **Schlafzimmer,** einzelne Betten, pol. und lac.  
 Waschkommoden mit u. ohne Marmor, Kleiderschränke, Salon-Garnituren  
 einzelne Sophas, Sessel und Stühle zc., Küchenmöbel in großer Auswahl  
 billig zu verkaufen Friedrichstraße 13 u. 14. 1524

**Gelegenheitskauf.**

Eine feine seidene Salon-Garnitur billig zu verk., auch wird eine gebr.  
 da Verwendung dafür, zurückgenommen. Saalgaſſe 16, Part. 5086  
 Ganz neue Salon-Einrichtung für 240 Mk. zu ver-  
 kaufen Adelnstraße 81, 3. St. 4694

Betten mit Federzeug 28, Kleiderschr. 15, Kommoden 10,  
 Waschl. 9 u. 14, Schlafsofa 25, Secretär 56, Nähtisch 11,  
 Büffel 55, Sopha, Tisch, Stühle, Gartenmöbel, Nachtsch.  
 Spiegel, Küchenbüffel 15 Mk. zu h. Hermannstr. 12, 1. 4904  
 Zwei vollständige Betten, 1 Kinderbett, Küchenschrank, Küchen-Arrichte,  
 bis. Küchengebüffel, 2 Koffer billig zu verkaufen Adelnstraße 4. 5109

**Wegen Wegzug**

Garnitur (4 Sessel), 2 Divans, versch. Ottomane, Plumentisch, 2 Säulen,  
 2 Betten, Canape, versch. Spiegel, Waschkommoden, Tisch, Uhren, Bilder,  
 Ausziehtisch, Nähtisch, versch. Koffer, Kischenschrank, Teppich, 2 Koffhaar-  
 matrasen, Gebüßebett, Deckbetten, Küchenstühle, 12 Silbergabeln mit  
 Stahl u. f. w. sofort zu verkaufen Karstraße 14, Part. r., Ecke der Rhein-  
 straße; auch ist die 1. Etage sofort zu vermieten. 5101

Eine Kamelotischen-Garnitur (neu) billig zu verkaufen  
 Philippsbergstraße 27, Part. 2433  
 Canape billig zu verkaufen Saalgaſſe 10. 2233

sch. Divan mit 2 S., 1 Ottom. (neu) bill. Michelsberg 9, 2 l. 5121

**Cassachrant**

(1 großer u. 1 kleiner) mit Doppel-  
 Treter, sowie eine **Copypresse**  
 billig abgegeben. Näh. im Tagbl.-  
 Verlag. 3809

Küchen- u. Kleiderschr. verl. billigt **W. Knoop,** Saalgaſſe 16.

**Billig zu verkaufen**

ein Küchenschrank, Verticow, 1 Waschkommode mit Thürchen, Waschl-  
 kommode m. Schubl., 2 Küchenstühle, 1 Bettstelle mit Sprungrahmen,  
 2 Nachtsch., Alles neu, Balkramstraße 32, Hth. Part., oder Reich-  
 straße 2, Hth. 2 St. l. 4656

Zwei Kinder-Schreibpulte à 3 Mk. u. 1 Vorbeer-  
 baum zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5190

**Abreise halber** billig zu verkaufen 1 Büffel,  
 2 Eßtische, 1 Schrank, 1 Erlemau-  
 Spiegel in dunklem Mahagoni, 1 Blüschporzellan, 1 Kaminofen, 1 Regulir-  
 Ofen, versch. Porzellan- u. Glasachen Tischstraße 10, B. 1/9-1/11 Uhr.  
 Laden-Einrichtung billig zu verk. Balkramstraße 12, Dachw.

Gebrauchtes elegantes **Breat** und **Galverdeck** zu verkaufen  
 Schachtstraße 5. 4672

**Zu verkaufen:**

1 gebrauchtes gut erhaltenes **Galverdeck**, 4-Ritzig,  
 1 gebrauchter sehr guter zweispänniger **Fuhrwagen**,  
 2 gebrauchte leichte **Federrollen**, 15 bis 25 Ctr. Tragkraft,  
 1 neuer und 1 gebrauchter **Sandfahren**. 1972  
 Näh. Weiststraße 10, Part.

**Breat,**

in gutem Zustande, ein- und  
 zweispännig, zu verkaufen  
 Gammrich-Josephstraße 13 in  
 Mainz. (N. Nr. 27598) F 81

Ein gebrauchter **Weggerwagen** billig zu verkaufen. 5221  
**Th. Lingohr,** Friedrichstraße 29.

Ein gut erhaltener **Federwagen** (für Wegger oder Milchhändler  
 geeignet) preiswerth zu verkaufen. Näh. beim  
 Schmiedemeister **Wissert,** Hellmundstraße. 5116

**Jahnstr. 24** ist ein sehr guter **Zweispänner-Frankenträger** zu verk. 2984  
 Gebrauchte **Federrolle** zu verkaufen Frankenträger 15. 4860

Ein **Riesfarrnchen**, 9-Wochen-Frühhartoffeln, sowie 1 frischmelende  
 Hege zu verk. Schiersteinerstraße 15 bei **Kowald**.

**Krankenträger** sehr preiswürdig zu verkaufen oder zu ver-  
 leihen. Näh. Weiststraße 1, Part. rechts. 5280

Leichter **Krankenträger** billig zu verk. Adelnstraße 87, 1 St.  
 G. erb. St.-Stgw., low. Sportiv. d. s. v. Drantenstr. 54, P. l. 5178

**Kinderwagen,** fast neu, elegant, ver-  
 nickelt, ein- u. zweispännig,  
 zu verkaufen Nicolassstraße 28, im Comptoir.

Ein fast neuer **Kinderwagen** billig zu verk. Hermannstraße 17, 1.

**Pneumatic-Riad** (fast neu) für 150 Mk. zu ver-  
 kaufen Al. Burgstr. 11, 1. 5130

**Fahrräder,** gebrauchte, Pneumatic, Kissenreif von 50 Mk. an,  
 Vollreif f. 40 Mk., 1 Jugendrad f. 20 Mk., neue Jugendräder f. 80 Mk.,  
 3 St. Dreiräder v. 80 Mk. an, w. Naumm. sof. zu verk. Herofstr. 10. 3989

**Zu verkaufen:** eine größere **Marquise**, 1 Garten-  
 schlauch mit Zubehör, verschiedene  
 Gartengeräthe, 1 Schutzwand, 1 Fenstertritt, 1 Blumentreppe. Angesehen  
**Kaiser-Friedrich-Ring 2, Sinterb. Part.**

**Alte Gas-Einrichtung,**  
bestehend aus Zuglampen, Wandarmen,  
Stehlampen, Schirmen in Blech u. Glas,  
Glocken, Rauchfängen, Schirmhaltern,  
Augenschützern u. A. m. im Ganzen oder  
einzeln hat zu verkaufen die  
**L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei,**  
Langgasse 27.

Gut erh. Blockbürste für Parquetböden 6,50 Mtr., Wasch-  
tuffel 2,50 Mtr. zu verk. Nerostraße 46, 2 St. l.

**Prachtvoller Ofen (Kunstwerk),**  
altdeutsch, preiswerth abzugeben. Der Ofen ist in dem Restaurant des  
Bromenade-Hotel anzusehen. 5246

Ein geb. Källofen (gut erhalten) und eine Copir-  
presse billig zu verkaufen Mauergasse 9. 5106

**Ein Seil,** fast neu, 160 Mtr. lg., mit 2 Halschen, billig  
zu verkaufen. Näb. im Tagbl.-Verlag. 5214

**Zimmerpöbe** per Karren Mtr. 2,70 zu haben  
werden angenommen Kirchgasse 51, Papierladen, und bei Herrn Kaufm.  
Klees, Ecke Goethe- u. Moritzstraße. 1628

**Holzwohle** zu verkaufen Häfnergasse 13.  
Eine hochtrüchtige Kuh zu verkaufen in Maurod No. 4.

**Bulle,** rein, Simmenthaler Rasse, schön ge-  
baut, 19 Monate alt, auf die Zucht zu  
verkaufen.  
Franz Frosch L., Rostheim bei Mainz.

**Einlegischweine und Ferkel**  
sind fortwährend zu verkaufen bei  
Ch. Thon, Hof Clarenthal. 4709

### Kaufgesuche

**Gold- und Silbersachen, Brillanten,**  
Antiquitäten, Pfandscheine, sowie Möbel  
und ganze Nachlässe kauft stets zu hohen Preisen S. Rosenau,  
Wegergasse 18. Komme auf Bestellung ins Haus. 4746

**Achtung!**  
Gold- und Silbersachen, Brillanten, Uhren, Antiquitäten,  
Pfandscheine, Waffen, Möbel, gut erh. Herren-Kleider, ganze  
Nachlässe kauft stets zu höchsten Preisen.  
Auf Bestellung komme in's Haus.  
A. Görlach, 16. Wegergasse 16.

**Ich zahle**  
stets einen anständigen Preis bei sofortiger Kasse für geb. Herren- und  
Damen-Kleider, Gold- und Silbersachen, Brillanten, einzelne  
Möbelstücke, Betten, ganze Einrichtungen, Waffen, sämtliche  
Fahrräder, Militäreffekten, Fahrräder. 5307  
Bestellungen hier und auswärts werden pünktlich besorgt.  
**Jacob Fuhr, Goldgasse 12.**

Frau H. Lange, Wegergasse 35, zahlt für  
gebr. Kleider, Möbel, Betten, Schuhwerk u. dergl.  
jeden anständigen verlangten Preis.

Die besten Preise bezahlt J. Brachmann, Wegergasse 24, für  
gebr. Herren- und Damenkleider, Gold- und Silbersachen, Schuhe und  
Möbel u. s. w. Auf Bestellung komme ins Haus. 5429

**Pianino** zu kaufen gesucht. Offerten mit  
Preisangabe unter R. C. 610  
in dem Tagbl.-Verlag abzugeben. 4815

**Möbel**  
aller Art, ganze Einrichtungen, kauft stets  
Anton Berg, Dellmundstraße 62, S. 2. 4946

**Eisdraht** wird zu kaufen gesucht. Off.  
mit Preisangabe bitte unter  
R. C. 596 im Tagbl.-Verlag abzugeben. 2880

### Verschiedenes

Halte meine Sprechstunden für Zahn-  
leidende von jetzt ab  
Langgasse 18, 1,  
gegenüber der Hof-Apothek.  
**Emil Müller.**

**Wagenbeschwerden.**  
Meinen daran leidenden Mitmenschen gebe ich gern unentgeltlich  
Rath und Auskunft, wie ich davon befreit und gesund geworden bin.  
F. Koch, Königl. pens. Förster.  
Pönsen, Post Nieheim (Westfalen).  
Neben allem Sonstigen heile ich auch die

**Haut- und Geschlechts-  
Krankheiten,**  
ob neu, ob chronisch, ob angeboren.  
Sprecht. Verlags: Vorm. 10-12, Nachm. 3-5 Uhr.  
Woitke, Rheinstraße 81, eine Treppe.

**Wohnungs-Wechsel.**  
Bin verzogen von Schulgasse 10 nach  
**Mauergasse 13.**  
**Oskar Herbst,**  
Masseur.

**Für Inhaber  
von Fremden-Pensionen, Hotels,  
Pensionats  
großer unauffälliger Nebenverdienst.**  
Discretion verlangt. Offerten sub Z. N. 286 an den  
Tagbl.-Verlag.

B. c. Bachmann u. Capitalisten z. gewinnbr. Untern. gel.  
Pferde gleichfalls. Off. sub Z. 312 hauptpostl. Wiesbaden.

**Red-Star-Line.** 1885  
Antwerpen-Amerika.  
Alleiniger Agent W. Bickel, Langgasse 20.

**Für Regel-Liebhaber!**  
Zum Kaiser Wilhelm, Dellmundstraße 62, ist eine schöne Regel-  
bahn für einen Abend in der Woche abzugeben. Bier von der Brauerei-  
Gesellschaft Wiesbaden. 4843  
J. Fürst.

**Umzüge per Patent-Möbelwagen**

werden zu billigem Preise übernommen von  
Fernspr.-Anschl. **Wilh. Michel,** Bureau  
No. 131. Möbeltransport-Gesellschaft, Taunusbahnhof.  
Amtl. Kollubrunternehmer der Königl. Staatsbahn. 3723

**Wiesbaden-Mainzer  
Glas- und Gebäudereinigungs-Institut**  
**J. Bonk,**  
Blücherstrasse 10 u. Kirchgasse 51. 1882

# 2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 183. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 19. April.

44. Jahrgang. 1896.

## Bekanntmachung.

Montag, den 20. April d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, und nöthigenfalls den folgenden Tag, um dieselbe Zeit beginnend, will Herr Rechtsanwalt Dr. Wesener hier, als Pfleger des geisteskranken Fräulein Margarethe Steinbach, folgende Mobilien:

Mehrere Polster-Garnituren, 4 vollständige Betten, mehrere Nuss-Kommoden (darunter eine antike Schreibkommode), ein- und zweithürige Kleiderschränke, eine dreitheil. Brandkiste, Wasch- u. Nachttische mit Marmorplatten, ovale und viereckige Sophasische, Nähtische, Stühle, Bilder, Spiegel, Glas und Porzellan, Zinngeschirr, 91 Frauen-Bemden, 86 Herren-Bemden, 48 Betttücher, 70 Handtücher, 38 Servietten, 40 Tischtücher, 77 farbige Kissen- und 20 farbige Deckbettbezüge, ferner sonstige Kleidungsstücke und Leibwäsche, ein

noch neuer Kassetenschrank und sonst noch verschiedene Haus- und Stückergeräthe,

in dem Hause Dohheimerstraße 5, 1, gegen Baarzahlung versteigern lassen. F 464

Wiesbaden, den 14. April 1896.

Im Auftrage:  
Kaus, Magistrats-Secretär.

## Geschw. Grimm,

Moritzstrasse 33, 2,

empfehlen sich zur Anfertigung feinsten und modernster

## Costumes

unter Garantie für tadellosen eleganten Sitz.

Prompte Bedienung.

## Die Frankfurter Bank

(Neues Bankgebäude, 69 neue Mainzerstraße)

übernimmt

## Werthpapiere zur Verwahrung und Verwaltung

(offene Depots),

auch Testamente, Hypotheken und dergl. Documente, ebenso

Vormundschafts-, Pflegschafts- und gesperrte Depots, sowie solche, wovon die Rückziehung dritten Personen zusteht, unter den im Reglement festgesetzten Bedingungen;

sie besorgt hiernach die Abtrennung und Einziehung der Zins- und Dividenden-Coupons,

die Entgegennahme von Hypothekenzinsen, die Kontrolle über Verloosungen und den Zucasso verloofter resp. zurückzahlbarer Papiere,

den Bezug neuer Couponsbogen oder definitiver Stücke,

die Besorgung ausgeschriebenener Einzahlungen, Conversionen und Ausübung von Bezugsrechten nach vorher erhaltenem Auftrage und Einzahlung der erforderlichen Geldbeträge;

ferner: den Ein- und Verkauf von Werthpapieren, sowie alle mit der Anlage und Verwerthung von Capitalien verbundenen Manipulationen.

Das Reglement, sowie die zur Deposition erforderlichen Formulare sind von der Bank unentgeltlich zu beziehen. (F. a. 77/2) F 121

Frankfurt a. M., im Februar 1896.

Direction der Frankfurter Bank.

## Möbel-Lager

Rheinstrasse 37, Ecke Louisenplatz,

## Wm. Fürstchen.

Möbel in allen Stylarten eigener Anfertigung,

Entwürfe und Vorschläge zu Diensten.

1971

## Flaschenbier-Verkauf.

Von heute ab führe ich nur noch die anerkannt vorzüglichsten, garantirt reinen Export-Lagerbiere der Mainzer Actien-Brauerei in heller und dunkler Qualität und liefere dieselben in Flaschen à 1/2 Liter Inhalt zu 12 Btl. frei ins Haus.

Sorgfältigste, prompte Bedienung zusichernd, empfiehlt sich Hochachtungsvoll

Wilhelm Hohmann, Mauergasse 17.

NB. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

884b

## MEY'S Stoffwäsche


aus der Fabrik

## MEY & EDLICH, LEIPZIG-PLAGWITZ,

Königl. Sachs. und Königl. Rumän. Hoflieferanten.

Eleganteste, praktischste Wäsche, von Leinenwäsche nicht zu unterscheiden.

Billiger als das Waschlohn leinener Wäsche.

\* MEY \* Jedes Stück trägt den Namen und die Handelsmarke 

Vorräthig in Wiesbaden bei: C. Koch, Hoflieferant, Ecke des Michelsbergs; Louis Mutter, Kirchgasse 34; C. Hack, Schreibmaterialienhandlg., Rheinstrasse 37; W. Hillesheim, Kirchgasse 24; Frau C. Koller, Bismarck-Ring 1; Ph. Kleber, Nerostrasse 20; P. Bohn, Papeterie, Kirchgasse 51; Ottomar Nitzsche, früher H. Roos, Helenenstr. 1; Ludwig Becker, Kl. Burgstrasse 12; Wilhelm Sulzer, Marktstrasse 17; J. Groschwitz, Faulbrunnenstrasse 9; A. Müller, Hirschgraben 22; Carl Braun, Michelsberg 13. In Hachenburg bei: Rosenau. F 445

**Herber's Weinstuben,**Spiegelgasse 5, Parterre u. 1. Etage. 1215  
Bekannt durch vorzügliche Küche.**Specialität: Rheingauer Weine.****Saalbau Drei Kaiser, Stiftstrasse 1.**  
Heute und jeden Sonntag: Große Tanzmusik. Anfang 4 Uhr. Ende 12 Uhr. Es ladet höflichst ein  
J. Fachinger. 4848**Saalbau Friedrichs-Halle,**2. Mainzer Landstraße 2.  
Heute und jeden Sonntag: Große Tanzmusik. Es ladet ergebenst ein  
K. Wimmer. 4915**Zu den Drei Königen, Marktstraße 26.****Großes Frei-Concert**  
(Capelle Hoffmann),wozu freundlichst einladet  
H. Kaiser. 3726**Walther's Hof.**Heute, sowie jeden Sonntag:  
**Großes Frei-Concert.**

F. Bourguignon. 3381

**Restauration Georg, 26. Saalgasse 26.**Heute und jeden Sonntag:  
**Großes Romiker-Concert**der Gesellschaft Malsi, wozu höflichst einladet  
Heinrich Georg. 5288**Das Restaurant  
auf dem Bahnhofskopfe**

286 Meter h. M., in 30 Minuten vom Kochbrunnen auf schönem schattigem Wege durchs Dambachthal zu erreichen, 15 Minuten vom Neroberg entfernt) empfiehlt sich Familien und Vereinen zu Ausflügen und Gesellschaften. Herrliche Lage, prachtvolle Fernsicht.

Vorzügliche Weine, helles und dunkles Bier. Natürliches Selterswasser. Kaffee, Chocolate und Thee.  
Diners und Soupers auf Bestellung. 2178**Recept.**Man nehme 1 Liter Weingeist, 1/4 Liter Wasser, füge für 75 Pf. **Mellinghoff's Cognac-Essenz** hinzu, so erhält man 2 1/2 Liter Cognac, welcher der chemischen Zusammensetzung nach dem echten gleich ist und ihm an Geschmack und Bekömmlichkeit nicht nachsteht. **Mellinghoff's Cognac-Essenz** ist echt nur in Originalflaschen zu 75 Pf. mit dem Namenszuge des Herstellers, **Dr. F. W. Mellinghoff in Mülheim a. d. Ruhr.** (Ka. 172/4) F 121In Wiesbaden zu haben bei: Apotheker **O. Siebert**, **F. Bernstein**, **W. Gräfe**, **C. Brodt**, **Os. Siebert**, **A. Berling.****Gaedke's Cacao,**4 Qualitäten, in Original-Packungen empfiehlt **Christian Keiper, Webergasse 34.** (H A 1488/8) F 120**Molkerei Soltan i/Hannover**

liefert feinste Sahrahm-Faschbutter in Postfässchen von 9 Pf., netto franco zu 10 Pf. Bei größeren Quantitäten billiger. (A 261/4a) F 122

Jährliche Production der Nestlé'schen Milchfabriken:

**30,000,000 Büchsen.**Täglicher Milchverbrauch: 100,000 Liter.  
15 Ehrendiplome. \* 21 goldene Medaillen.**Nestlé's Kindermehl**

(Milchpulver)



wird seit 30 Jahren von den ersten Autoritäten der ganzen Welt empfohlen und ist das beliebteste u. weitverbreitetste Nahrungsmittel für kleine Kinder und Kranke.

**Nestlé's Kindernahrung** enthält die reinste Schweizermilch.**Nestlé's Kindernahrung** ist altherbärdigt und stets zuverlässig.**Nestlé's Kindernahrung** ist sehr leicht verdaulich, verhütet Erbrechen und Diarrhoe, erleichtert das Entwöhnen.**Nestlé's Kindernahrung** wird von Kindern gern genommen, ist schnell und einfach zu bereiten.**Nestlé's Kindermehl** ist während der heißen Jahreszeit, in der jede Milch bald in Gährung übergeht, ein keimfreies\* Nahrungsmittel für kleine Kinder.

In allen Apotheken und Drogen-Handlungen.

**Ba. holl. Vollenharinge**p. Sta. 3 Pf., p. Dugd. 30 Pf.,  
empfehl., so lange Vorrath, 5073**J. C. Keiper,**  
Kirchgasse 52. Kirchgasse 52.

Heber P. Kneifel's

**Haar-Tinktur.**Geschäftler Herr **Kneifel**: Eines meiner Gemeindeglieder, dessen Kopfhaar fast gänzlich geschwunden war, hat Ihre Haarwuchs-Tinktur angewendet und den früheren prächtigen Haarwuchs wieder erhalten. Da aber in der Länge der Zeit sich wieder eine kahle Stelle am Kopfe eingestellt hat, so bin ich von der betreffenden Person gebeten worden, wieder ein Fläschchen kommen zu lassen. Ich erlaube Sie daher hiermit, mir recht bald u. s. w. Hochachtungsvoll und ergebenst **Heinemann, Pfarrer** in Orberode, Kr. Wigenhauen, Reg.-Bez. Kassel, am 8. Mai 1895.Daß die Alles überbietende **Marktforterei**: Unfehlbare Rettung gegen **Stahlköpfigkeit** **reiner Schwindel** ist (nur auf Dumme berechnet), ist wohl schwerlich Jemand im Zweifel. — Obiges amtlich geprüfte Cosmecticum ist in Wiesbaden nur acht bei **A. Cratz**, Langgasse 29, und **O. Siebert**, Marktstraße 10. In Flac. zu 1, 2 u. 3 Ml. F 419

Ein wahrer Schatz

für alle durch jugendliche Verirrungen Erkrankte ist das berühmte

**Dr. Ketan's Selbstheilverfahren**

50. Aufl. Mit 27 Abbild. Preis 3 M.

Lesen es Jeder, der an den Folgen solcher Laster leidet. Tausende verdanken demselben ihre Wiederherstellung. Zu beziehen durch das Verlags-Magazin in Leipzig, Neumarkt 34, sowie durch jede Buchhandlung.

Achtung für alle an **Rheumatismus**, **Gicht**, **Gonorrhoe**, **Gelenksch.**, **Migräne**, **rheum. Kopf- u. Gesichtsschmerzen** u. **Leidenden**. **Meine Frau** litt lange Zeit an **Gicht** und **Rheumatismus**, alle Mittel blieben erfolglos. Durch eine ebenso einfache als wirksame Kur wurde dieselbe in kurzer Zeit **vollständig gesund**. **Wilh. Mehnert**, Tischlermeister, **Wiesewitz b. Dr.** (unerschr. amtlich beglaubigt). Im Interesse aller Leidenden giebt derselbe auf Anfragen **gratis** Auskunft. (Dr. & 577) F 118

# Geldverkehr

Die General-Agentur der Lebensversicherungs- u. Ersparnisbank Stuttgart, Bureau Wilhelmstr. 5, bewilligt Hypotheken an 1. Stelle bis 60 % der feldgerichtlichen Lage. Für Mitglieder der Bank provisionsfrei. 702

Die Deutsche Hypothekbank in Meiningen gewährt 1. Hyp. zu jeweil. billigt. Zinsfuß unter den coulaantesten Bedingungen. Kostenfreie Auskunft bei deren Vertreter für den Negbz. Wiesbaden 4161  
Herrn Otto Engel, Friedrichstraße 26.

## Hypotheken-Capitalien und Restkaufschillinge

vermitteln 2553

**W. u. G. Weyershäuser,**  
Rechtsconsulenten u. Agenten, Gellmündstraße 34.

### Capitalien zu verleihen.

**Hypotheken** Gelder zur ersten u. zweiten Stelle besorgt Meyer Salzberger, Neugasse 3. 5180

Hypothekengelder von Privatens wie Instituten zu jedem Betrag stets zur Hand. Joh. Ph. Kraft, Zimmermannstraße 9.  
Capitalien sind zur zweiten Stelle zu 4 1/2 - 4 3/4 % erhältlich. 8252  
Röh. Wilhelmstraße 5, Erdgesch. 8253  
5000, 8000, 10,000, 12,000, 16-20,000, 25,000 Mt. zu bill. Zinsfuß auf Nachhypothek auszuweisen. 5018  
Meyer Salzberger, Senfal, Neugasse 3.  
Mt. 12-16,000 auf zweite Hypothek abzugeben. Vermittler verbeten. Offerten unter E. N. 269 an den Tagbl.-Verlag.

30,000 Mt. auf gute 2. Hypoth. zu 4 % auszul. Gef. Off. unt. T. N. 262 an den Tagbl.-Verl. 5232

### Capitalien zu leihen gesucht.

**30,000 Mt.** gegen prima 1. Hypothek, ca. 60 % der feldger. Lage, auf vorzügliches Landhaus im Nerothal zu 3 1/2 bis 3 3/4 % gesucht. Off. unter O. C. 608 an den Tagbl.-Verlag. 4788  
6000 Mt. zu 4 1/2 % werden auf die Grundstücke Frankfurterstraße 24 und 26 auf sogleich aufzunehmen gesucht. Näh. Hofgut Geisberg bei Wiesbaden. Freiherr von Loën.

20,000 Mt. erste Stelle à 4 %, 5300 Mt. 1. Hyp. à 4 % (hier) per bald gesucht. 4969  
Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Prima Restkaufschilling, etwa 4000 Mark, zu kaufen gesucht. Meyer Salzberger, Neugasse 3. 5229

**15,000 Mark** auf prima 2. Hypothek gesucht. Näh. 5037  
R. Lipowsky, Gerichtsstraße 7.

48-50,000 Mt. auf gute 1. Hypoth. zu 3 1/4 % vom vermög. Manne auf neues Object in guter Lage per Mai oder Juni gef. Gef. Off. unt. S. N. 261 an den Tagbl.-Verl. 5230

60-70,000 Mt. auf 1. Hyp. eines prima Geschäfts-Erbans in besserer Lage per 1. Oct. gef. Off. u. V. C. 614 an den Tagbl.-Verl. 5133

**55,000 Mt.** zu 4 1/2 % per 1. Juli als zweite Hypothek auf prima Object zu cediren gesucht. Offerten nur von Selbstdarleibern erb. unter Chiffre G. O. 293 an den Tagbl.-Verlag.

**70,000 Mt.** gute zweite Hypothek per 1. August oder 1. Januar 1897 gesucht. Offerten unter D. O. 290 an den Tagbl.-Verlag.

20,000 Mt. gegen 5 % Zinsen auf prima Nachhypothek gesucht. Offerten unter A. O. 287 an den Tagbl.-Verlag.

7000 Mt. auf gute Nachhypothek zu leihen gesucht durch M. Linz, Bauergasse 12. 5034

36,000-37,000 Mt., 1. Hyp. à 4 %, auf Haus und viel Grundbesitz, Nähe von hier, per 1. Juli oder später gesucht. Otto Engel, Friedrichstraße 26. 4677

## Fremden-Verzeichniss vom 18. April 1896.

<b>Adler.</b> Rappolt, Hamburg Hause, Frankfurt Kunz, Kfm. Pforzheim Linnicke, m. Fr. Magdeburg Aron, Paris Becker, Dresden Schönfeld, Fr. Berlin Heykeas, Düren Dalimann, Fabrikant.	<b>Engel.</b> Clasen, Fr. Rent. Döhlau Rose, Fr. Rittergutsbes. Döhlau Boettiger, Fr. Erfurt Maek, m. Fr. Frankfurt Koch, Reg.-Präsident a. D., m. T. Cassel	<b>Grüner Wald.</b> Godard, Advokat. Paris Kracke, Kfm. Waldenburg Grube, Fabr. Düsseldorf Frisch, Kfm. Köln Dreyfuss, Kfm. Speyer Wimmer, Kfm. Eupen Trevisang, Bonn Becker, Bonn Magerstädt, Kfm. Hamburg Völker, Kfm. Köln Solmann, Dir. Braunschweig Heitzinger, Kfm. Tuttingen	<b>Goldene Krone.</b> Hillmann-Harkensee, Fr., Rittergutsbes. Harkensee Bildat, Fr. Weimar <b>Hotel Minerva.</b> v. Gräber, Hptm. St. Johann <b>Nassauer Hof.</b> Schaack, Fr. Friedrichsthal Lessing, Geh. Justizr. Berlin Bayenthal, Kfm. Worms Estwind, m. Fr. Manchester <b>Villa Nassau.</b> Barnardiston, Vice-Admiral, m. Fr. London <b>Nonnenhof.</b> Hohmann, Kfm. Barmen Alberti, Fr. Hanau Alberti, Fr. Hanau Keller, Kfm. Worms Eichhorn, Hauptmann. Kempten	<b>Promenade-Hotel.</b> Baler, Prof. Dr. Frankfurt Schäffmacher, Fr. Carlsruhe <b>Quisisana.</b> Jourdan, Dr. med., m. Fr. Carlsruhe Reich, Fr. Odessa Rabinovich, Fr. Odessa <b>Rhein-Hotel.</b> v. Saldern, Baron. Wilsnak Funk, Fr. Bonn Frhr. v. Sak, Offiz., m. Fr. Pommern Setters, Kfm. Stettin Schmidt, m. Fr. Berlin <b>Rheinstein.</b> Kalass, Spandan Kroll, Director. Berlin <b>Römerbad.</b> Wagner, Fkb. Chemnitz Herrmann, Fr., m. T. Posen Harz, Fr. Leipzig Wagner, Kfm., m. Fr. Berlin <b>Rose.</b> Comtesse Siemienska, Rittergutsbes. Oesterreich Rous, Rent., m. Fr. Basel Johnson, Fr. Christiania Jensen, Fr. Christiania Jensen, Fr. Christiania Thorne, Fr., m. Fm. London Musker, m. Fr. England <b>Weisses Ross.</b> Kiehle, Leipzig Oettel, Gera Escher, Lehrer. Erbach <b>Tannhäuser.</b> Kegel, Kfm., m. Fr. Nancy Hoffmeister, Dr., m. Fr. Frankfurt Schupp, m. Fr. Bingen Kunz, Rodesheim Grabley, Kfm. Wolfenbüttel Plöger, Fabrikbes. Göttingen Sommer, Prof. Göttingen
<b>Alteesaal.</b> Colmant, Fr. Bendorf <b>Hotel Block.</b> Nagel, m. Fr. Eitlingen Hangest d'Yvoy, Baronesse. Zeist Michelson, Rent., m. Fr. Berlin Lubszynski, Rent., m. Fr. Berlin Schocken, Rent., m. Fr. Berlin Sternberg, Fr., Rent. Berlin <b>Schwarzer Beck.</b> Berlet, Fr., m. Begl. Gotha Eberspacher, Kfm. München Kramen, Rent. Leipzig Lomler, Oberförster a. D. Eisenach v. Stieglitz, Oberstlieut. Tharandt <b>Goldener Brunnen.</b> Bensler, Director. Wesel <b>Cölnischer Hof.</b> Vüllers, Oberstabsarzt, Dr. Leobschütz v. Schöning, Rittergutsbes. Lütow v. Schöning, Offizier. Thorn <b>Dietenmühle.</b> Portmann, Rent., m. Fr. Braunschweig <b>Englischer Hof.</b> de Visser, m. Fr. Hemaden	<b>Einhorn.</b> Heyderich, Kfm. Berlin Moor, Kfm. Berlin Günther, Kfm. Coblenz König, Kfm. Ruhla Grandé, Kfm. Chemnitz Mennel, Kfm. Worms Schwallier, Kfm. Berlin Vollmer, Kfm. Stendal Kleinest, Kfm. München Höller, Kfm. Köln Fellard, Kfm. Köln Schultzeiss, Kfm. St. Johann <b>Eisenbahn-Hotel.</b> Wetter, Kfm. Düsseldorf Schöne, m. Fr. Halle Mittelach, Düsseldorf Gross, Kfm. Berlin Klocker, Dr. med. Howe, Stud. Königsberg Amerika <b>Zum Erbprinzen.</b> Härtel, Kfm. Friedberg Schlörl, Kfm. Schotten Steiner, Kfm. Berlin <b>Europäischer Hof.</b> Schorn, Kfm. Düsseldorf Zoellner, Oberst z. D. Berlin Dreist, Gen.-Agent, m. Fr. Breslau Ullmann, Kfm. Nürnberg <b>Hotel Hoppel.</b> Horn, Mainz Albers, Kfm. Mainz Bierig, Düsseldorf Frenz, Insp., m. Fr. Hamburg Nachmann, 2 Hrn. Köln	<b>Hotel Hohenzollern.</b> Ahrens, Fr., Consul. Grunewald Lichtwardt, Fr. Berlin Hudig, m. Fam. Rotterdam <b>Vier Jahreszeiten.</b> Mautner, m. Fr. Berlin <b>Pension und Hotel Kaiserbad.</b> Laurents, Dr. med., m. Fr. Riga Weismann, Prof. Greifswald v. Kahlens, Prem.-Lieut. Diedenhofen v. Rabe, Fr. Lesinau Beschmann, m. Fr. Charlottenburg <b>Hotel Kaiserhof.</b> Heinemann, Fr., Dr., m. K. u. Bed. Berlin Briegleb, m. Fr. Amsterdam Born, m. Fr. Berlin Procter, Fr., m. Fam. England Readsell, Huttenfeld Warschauer, Berlin Wichmann, Kfm. Hamburg <b>Goldenes Kreuz.</b> Bähr, Major u. Ger.-Rath. Magdeburg Schneider, Zwickau	<b>Hotel Hohenzollern.</b> Ahrens, Fr., Consul. Grunewald Lichtwardt, Fr. Berlin Hudig, m. Fam. Rotterdam <b>Vier Jahreszeiten.</b> Mautner, m. Fr. Berlin <b>Pension und Hotel Kaiserbad.</b> Laurents, Dr. med., m. Fr. Riga Weismann, Prof. Greifswald v. Kahlens, Prem.-Lieut. Diedenhofen v. Rabe, Fr. Lesinau Beschmann, m. Fr. Charlottenburg <b>Hotel Kaiserhof.</b> Heinemann, Fr., Dr., m. K. u. Bed. Berlin Briegleb, m. Fr. Amsterdam Born, m. Fr. Berlin Procter, Fr., m. Fam. England Readsell, Huttenfeld Warschauer, Berlin Wichmann, Kfm. Hamburg <b>Goldenes Kreuz.</b> Bähr, Major u. Ger.-Rath. Magdeburg Schneider, Zwickau	

<b>Spiegel.</b> Reuterskiord, Oberstlieut., m. T. Gothenburg Brook, Kfm., m. Fr. Stettin Langhoff, Fr., Hauptm., m. K. und Bed. Berlin	Weidmann, Rent. Berlin Deuss, Kfm. Düsseldorf v. Prosch, Oberstlieut. a. D. Dresden	Leyendecker, m. Fm. Cöln Holzrichter. Barmen v. Heimburg, Landrath. Biedenkopf Günter, Kfm., m. Fr. Hamburg	<b>Hotel Vogel.</b> Frommsdorf, Pfr. Eisleben Loetschert, Kfm. Höhr Sauer, Druckereibes., m. Fm. Danzig Kiefer, Kfm., m. Fr. Worms Schmidt. Dresden van Hees, Kfm. Cöln	Villa Hertha. Leod, Fr. Canada Mc. Leod, Frl. Canada Pension Internationale. Hammond, Frl. Oxford Reidford, Frl. London Slaughter, Frl. London Willis, Frl. London Crawford, Frl. Kensington Harrison, Frl. Kensington Louisenstrasse 15. Kunkel, Rent. Schöneberg Pension Mon-Repos. Pattberg, Fr., Geb. Rath. Saarbrücken Naumann, Frl. Raguhn Pension Villa Royale. Schneider, Fr., m. T. England
<b>Tannus-Hotel.</b> Schreiber, Rent., m. Fam. Hannover Justizrath Dr. Michels, Rechtsanw. Duisburg Dräger, Kfm. Aachen Appelt-Pennasini, Fr., Opernsängerin. Berlin Breyer, Rent., m. Fr. Hamburg Gerstenberg, Kfm., m. Fr. Berlin	<b>Hotel Victoria.</b> Kleinenbrahm, Kfm. Remscheid Major von Löbbecke, Rittergutsbes., m. Fr. Gross Deuckte Devon, Frl. England Körner, Kgl. Reg.-Baumstr. Berlin	Hermann, m. Fr. Frankenhansen Geiger, Kfm. Leipzig Schulz. Leipzig Jordan, Oberstlieut., m. T. Petersdorf Schwager, Ingen. Berlin	<b>In Privathäusern:</b> Pension Anglaise. Cooper, Oberst, m. Fr. England Cooper, Frl. England Marsh, Frl. England Durnford, Fr. England Pension Credé. Augener, Kfm. Leipzig	

**Räthsel-Ecke.**

(Der Nachdruck der Räthsel ist verboten.)

**Bilder-Räthsel.**



**Distichon.**

Schweigend berg ich in mir ein ewiges heiliges Räthsel,  
Was ich mit andern Schluß sag, ist dann endlich gestift.

**Rösselsprung.**

am	und	haus	en	den	mit	wir	zer
zu	dar	bo	arm	wo	frei	haf	hei
kopf	nicht	sie	je	<b>frisch</b>	ihr	uns	
um	wir	aus	be	los	be	tern	ten
hin	sind	ge	<b>getwagt!</b>	wir	der	in	
sind	ist	blei	daß	for	groß	frisch	kräf
all	frisch	welt	frei	ü	wagt	uns	son
die	en	ber	und	fo	ne	ten	ge

**Logogriph.**

Du bist s einst zu deinem Frommen.  
O gläub'ger Christ, gewiß gehabt.  
Doch ist es um den Kopf gekommen,  
Erscheints mit altem Ruhm begabt.  
In tausendjähriger Heidenzeit  
Ertrahste es in Herrlichkeit.

**Verirbild.**



**Wo ist der Photograph?**

**Auflösungen der Räthsel in No. 171.**

Bilderräthsel: Walpurgisnacht.  
Scherz-Räthsel: Frei - Freier.  
Reihen-Räthsel:

I c h a  
 i r t e d h u  
 M e i n e t h u  
 d e r d a s S e i  
 e i n d i m B e r  
 n e n u m G r a  
 A l l e  
 n

Ich wirke das Meine, thu jeder das Seine,  
Er wird im Vereine zum Großen das Kleine. (Raaff.)

**Quadrat-Räthsel:**

R	A	B	E
A	M	U	R
B	U	N	D
E	R	D	E

Richtige Lösungen sandten ein: Jos. Bös; Th. Ziger, Wiesbaden.

Es sei bemerkt, daß nur die Namen derjenigen Löser aufgeführt werden, welche die Lösungen sämtlicher Räthsel einlieferten. Die Räthselösungen müssen bis Freitag früh im Besitz der Redaktion sein.

**Stühle** aller Art werden billigst gekocht, repariert und poliert bei **P. H. Karb.** Stuhlmacher, Nerostraße 21. 4578

**Alle Lächer- und Anstreicher-Arbeiten** werden gut und billig besorgt Adlerstraße 30, Hinterh. 1 St.

**Gartenarbeit** jeder Art wird bill. besorgt. Saal-gasse 24, Stb. Part. 8753

**Herrn-Stiefelsohlen** und **Hled** 2.80 Mk., **Damen-Stiefelsohlen** und **Hled** 2 Mk. **Walramstraße** 9, 2 St. r. 4264

**Herrn-Stiefel-Sohlen** u. **Hled** 2.70 Mk., **Frauen-Stiefel-Sohlen** u. **Hled** 2. — **M. Auch** neue Stiefel billig. Garantie für bestes Material. **Oberhinninghofen, Hirschgraben 23.** Ich kann Kunden mittheilen, die neue Stiefel von mir 6 Jahre getragen haben u. das Oberleder war noch gut. 4287

Anfertigung eleg. **Damen- und Kinder-Costüme** zu civilen Preisen. **Hellmündstraße** 4, 1 St. 5086

Eine **Schneiderin** nimmt noch Kunden an in u. außer dem Hause. Garantie für guten Sitz. **Schwalbacherstraße** 30, Part. 1.

**Modes!** Sämmtliche **Bügarbeiten** in geschmackvoll, schnell u. b. angefertigt **Dogheimerstr.** 18, St. 1. 1517

**Hüte** werden gewaschen, färbt und garnirt. **Anna Katerbau.** **Mauergasse** 19, 2.

Unterzeichnete empfiehlt sich im **Federreinigen** in und außer dem Hause **Lina Löffler.** **Steingasse** 5. 1884

**Bettfedern-Reinigung** mit **Dampfapparat.** 1519

**Witt. Klein.** **Albrechtstraße** 30, Part.

**Spitzen-,** **Federn- und Handschuh-Wäscherei, Putz** in **Hüten und Coiffuren.** **Anna Katerbau.** **Mauergasse** 19, 2. 4283

**Handschuhe** werd. schön gew. u. ächt gefärbt **Weberg.** 40. 1518

**Wäsche** zum Waschen u. Bügeln mit u. ohne **Glanz** wird angenommen, gut, pünktlich und gewissenhaft besorgt. **Näh. Karlstraße** 28, Bdh. 3 St.

**Wäscherei und Gardinen-Spannerei**  
**Frau Noll-Bussong.** **Drancienstraße** 25. 2819

**Wäscherei, Gardinen-Spannerei auf Neu,**  
**Moritzstraße** 23, **Sinterhaus** 1 **Treppc.** 1889

Bringe den geehrten Herrschaften meine **Gardinen-Spannerei** in empfehlende Erinnerung. 5280  
**Frau Krück.** **Wittne, Louisenplatz** 1, Stb. 1 St., **Thoreing.** **Edhaus.**

**Meine Gardinen-Spannerei auf Neu**  
 bringe ich den geehrten Herrschaften in empfehlende Erinnerung. 3358  
**Frau Staiger.** **vorn. Mess.** **Drancienstraße** 15, Stb. Part.

**Massene Frau D. Link** wohnt **Schulberg** 11, Part. r. 1525

**Clara Engstfeld und Emmy Stadelmann,**  
 geprüfte **Krankenpflegerinnen,**  
 empfehlen sich in der **Krankenpflege** und **Massage** aller Art.

**Mehrjährige Erfahrung. — Sprachkenntnisse.**  
**Beste Empfehlungen.**  
**Wohnung: Kirchgasse 8, 3.**

**Coiffeuse de Dames et Manicure,**  
 langjährige Praxis in Paris. **Mme. E. Vogel.** **Webergasse** 41, 2.

**Damen** finden discr. Aufnahme billig bei **Frau Anna Mundschenk.** **Altheim** bei **Mains.**

**Damen** finden unter strengster Verschwiegenheit freundl. Aufnahme bei **Frau Wioth.** **Gebamme, Walramstraße** 4, 1. 1503

**Heirath** wünscht ein reiches junges Fräulein. Näheres unter **J. 42** lag. **Charlotten-burg** 2. (E. G. 141) F 23

Von einer Dame auf eine **Lebensversicherung** Policie ein kleines Darlehen geindt. **Gesl. Off.** unter **Chiffre W. N. 295** an den **Tagbl.-Verlag.**

**Unterricht**

**Englische Conversation** Quartalskurs 12 Mk. Tüchtige Lehrkraft (Engländerin). **Victor'sche Frauenschule,** **Tannusstraße** 13. 2407

**Zum Mitunterricht**  
 für ein geistig beschänktes Mädchen von 8 1/2 Jahren eine Mitschülerin gesucht. **Näh. Böttchstraße** 4, 2.

Eine für höhere Mädchen-Schulen staatl. geprüfte Lehrerin ertheilt Unterricht in allen Fächern. **Drudenstr.** 5, 1, nächst d. **Emjerstr.** 40. 3103

**Privat-Unterricht,** sowie **Nachhilfsstunden** in allen **Elementar-Fächern** wird ertheilt. **Näv. Friedrichstraße** 13, **Part.**

**English lessons.** **Miss Binning.** **Langgasse** 3, II. 3103

**Delle.** fr. **cherche** eng. pour l'après-midi lect. conv. en promenade. **Off. s. L. B.** **poste rest.** **Berliner Hof.**

Une dame, institutrice diplômée à Paris, donne des leçons de français dans toutes les branches. Demander l'adresse à l'Exp. du journal. 4776

**Buchführung.** Unterricht wird ertheilt. **Näh. im Tagbl.-Verlag.** 1930

**Spangenberg'sches Conservatorium für Musik**  
**(Tannusstrasse 40).**

**Lehrgegenstände:** Clavier, Violine, Cello, Gesang, Theorie, Kammermusik, Ensemblespiel etc. **Dritteljähr.** Honorar der Unterclasse: 33—40 Mk., der Mittelclasse: 43—63 Mk., der Oberclasse: 67—80 Mk. **Nur zwei Schüler** in den Unterrichtsstunden

**Eintritt jederzeit.** Lehrkräfte: **H. Spangenberg, J. Grohmann, L. Wendling, A. Claas, Fr. M. Reichard, E. Freudenberg, Joh. Wilhelm, Lilli Harich u. A. Deutschinger** (sämtlich Clavier); **Herren: Th. Rehbaum, Kgl. Musikdirector (Theorie), J. Wendel (Gesang), Fr. Nowak, I. Kgl. Concertmeister (Violine), Fr. Zeidler, Kgl. Kammermusiker (Violine), Th. Schäfer, Mitglied des Kurorchesters (Violine), C. Backhaus, Kgl. Kammermusiker (Cello).**

Prospecte gratis. Neuanmeldungen nimmt täglich entgegen der 5198

Director **H. Spangenberg,** Pianist, **Tannusstrasse** 40.

**Becker'sches Musik-Conservatorium,**  
**Dotzheimerstrasse** 5 (neben dem **Offizier-Casino).**

Neue Kurse für **Clavierspiel, Violinspiel** und **Sologesang.** Beste Referenzen. Mässiges Honorar. Prospecte und Anmeldungen durch die **Direction H. & S. Becker.** 4635

**Privat-Institut für Musik**  
 von **Hans Georg Gerhard.**  
**Prospecte. — Sedanplatz** 6, 2. 4553

**Clavier-Unterricht**  
 ertheilt **Fräul. Julie Schumann** (Schülerin von **Frau Clara Schumann**) **Bahnhofstraße** 6, 3.

**Clavier-Unterricht** wird gründl. von einer erf. Lehrerin ertheilt (pro Stunde 1 Mk.). **Näh. im Tagbl.-Verlag.** 4593

**Gesang-Unterricht**  
**(Methode Stockhausen).**  
**Rosa Wodiczka,** **Augustastrasse** 1, 1.

**Gründlichen Zither-Unterricht** ertheilt zu mässigen Preisen **Fr. M. Glöckner.** **Hirschgraben** 5, am **Schulberg,** 1 Tr. 1. 1877

**Damen-Bekleidungs-Akademie,**  
 Direction **Frau H. Worrings,**  
**Frankfurt a. M.,**  
**9. Große Gallusstraße 9,**

Zuschneide-Lehranstalt f. **Damen u. Herren,** Ausbildung zu **Zuschneiderinnen** Lehrerinnen, **Directricen, Zuschneider.** — **Kostenfreie** und **erfolgreiche** **Stellen-Vermittlung.** **Beginn neuer Kurse täglich.** **Verlag eigener Damen-Mode-Journale** und **Lehrbücher.** Ausführliche **Prospecte** **(Fa. 264/3) F 126**

Lehrpläne gratis und franco durch **Die Direction.**

## Der Zuschneide-Kursus

nach dem bis jetzt unübertroffenen System **Grande** incl. Pariser, Wiener und englischem Schnitt nebst Anfertigungs-Unterricht beginnt am 1. und 15. j. Monats bei

**Frau Aug. Roth,**

Louisenstraße 24. **Garantie angefertigt.**  
 NB. Auch werden Damen-Kleider nach Maß unter 4474

**Bügel-Kursus** auf Berl. Neu w. gründl. erth. Erfolg garantirt. Balkenstr. 9, 2 St. Unts.

## Immobilien



**Carl Specht, Wilhelmstraße 40,**

Fernsprech-Anschluss No. 150. Verkauf von Immobilien jeder Art. Vermietung von Villen, Wohnungen und Geschäftslotals. **Kostenfreie Vermittlung.** 2461

### Immobilien zu verkaufen.

Güter, Villen, Häuser, Hotels, Fabriken, Bergwerke etc.  
**Jos. Imand, Zimmob.-Agentur, N. Burgstr. 3. 803**

- Villa mit 12 Zimmern für 23,000 M.
- Villa mit 10 Zimmern für 30,000 M.
- Villa mit 7 Zimmern für 25,000 M.
- Villa mit 12 Zimmern für 45,000 M.
- Villa (Schierstein) mit 12 Z., Garten, für 27,000 M.
- Villa (Victoriastr.) mit 20 Z., Garten, für 160,000 M.

Kostenfreie Auskunft bei **Joh. Ph. Kraft, Zimmermannstraße 9.**

Schöne **Villa** — 20 frdl. gr. Zimmer u. Salons — gr. Balkons, etc., grosser Garten, herri. u. gesund gelegen, — b. kl. Anzahl. sehr preisw. zu verkaufen. — Sehr geeignet für

## Erziehungs-Pensionat oder Privat-Klinik.

Offerten unter **D. B. 576** an den Tagbl.-Verlag. 1588

Verhältnisse halber ein Haus in guter Lage zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5182

Eine hübsche **Villa** z. Alleinbew., mit 9-10 Wohn- u. aus- reich. Nebenr., schönem großen Garten (nahezu 1/2 Morg. Flächengr.), nahe der Wilhelm- u. Frankfurterstr., sehr preisw. (für 68,000 M.) zu verk. Alles im besten baul. Zustande. Gef. Off. unt. **N. N. 280** an den Tagbl.-Verl. 5231

## Villa Jostenerstraße 7,

enthaltend 12 große Zimmer und reichliches Zubehör, fein ausgestattet, 40 Ruthen Garten, 2 Gartent., zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. Goethestraße 9, 3. 3163

## Villa Wilhelmshöhe 1,

gegenüber dem Leberberg, enthält 8 Zimmer, Bad- und Fremdenzimmer Küche etc., mit circa 55 Ruthen stattigem Garten, 5 Minuten vom Kurhaus, schöne und gesunde Lage, ist sehr preiswürdig zu verkaufen Näh. Goethestraße 8, Part. 1878

Das Haus des Herrn Geheimen Regierungs- und Baurats **Cremer, Adolphsallee 55**, zum Alleinbewohnen, mit Vor- und Hintergarten, ist zu verkaufen. 4408  
**J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunustrasse 18.**

In der Nähe der Bahnhöhe ein **Stagenhaus**, 25 Zimmer enthaltend, zu Pension geeignet, zu verkaufen. Nur kleine Anzahlung erforderlich. Off. unter **A. L. 20** hauptpostl. erb. 5300  
**Villa Grünweg 1**, in bester Kurlage, zu Pensionszwecken besonders geeignet, ist im feigen Zustand oder mit Umbau sofort zu verkaufen durch den Besitzer **Max Hartmann, Zimmermannstraße 8, Part.** 2725

Ein solid gebautes, in der **Idelhaidsstraße** gelegenes **Stagenhaus** ist für die Lage zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3104

Nachdem die **Eigenschaften des Paulinen-Stifts, Stiftstraße 28**, wieder in den Besitz der Anstalt übergegangen sind, werden dieselben hiermit zum freihändigen Verkauf wieder ausgedoten.

Kaufliebhaber werden gebeten, sich wegen des Preises und der Verkaufsbedingungen an **Herrn v. Hochwächter, Sonnenbergerstraße 36**, wenden zu wollen. F 288  
**Der Vorstand des Paulinen-Stifts.**

## Villa

**Leffingstraße 14,**

zwischen Mainzer und Victoriastraße, unweit des Augustavictoriabades, zu verkaufen. Näh. Victoriastr. 20, 1. 3147

## Gasthaus in Wiesbaden

mit unbeschr. Concession, gute Lage, i. Mitte d. St., m. Stallungen Werkst., gr. Hof (s. Gartenwirtschaft geeignet), für jed. Handels- oder Handwerksgeh. passend, z. 94,000 M. bei ca. 15,000 M. Anzahl. zu verkaufen. Anfr. unter **D. 101** postlagernd Wehrich a. Rh. 4481  
**Sehr rentables Stagenhaus mit Doppelwohnungen, im südlichen Stadttheil, sofort preiswerth zu verkaufen. Offerten N. N. 1069** an den Tagbl.-Verlag. 3249

**Villa** Bierhäuserstraße 3a mit 11 eleg. Zim., höchst. Comfort, zu verkaufen oder vermieten. Delospeckstraße 6, 2.

## Große Gelegenheit!

Keines **Stagenhaus** (3 Wohn.) in vorzogl. Lage, mit etwas Garten, **Teilung halber zu verk.** Das Haus rentirt 5 1/2 %! des Kaufpreises! Daher auch vorz. Capitalanlage. Anst. bei dem Alleinbeauftragten **Otto Engel, Friedrichstraße 26.** 4740

In südlicher Stadtlage ist ein sehr **rentables Haus**, in welchem ein Colonial- und Materialwaaren-Geschäft betrieben wird, zu verkaufen. Dieses Anwesen hat große Lagerräume, Keller etc. und eignet sich sehr gut zum Betrieb eines Fabrik- oder Engros-Geschäfts. Anfragen unter **C. K. 201** an den Tagbl.-Verlag. 5028

**Haus** in guter und frequenter Lage, mit nachweisl. gut geb. fein. Colonialw.-Gesch. zu verk.  
**Otto Engel, Friedrichstraße 26.** 4961

## Zu verkaufen.

In einer verkehrreichen Stadt an der Bahn ist ein **Gehaus** mit **Geschäft** (Porzellan) in bester Lage, auch zu jedem andern Geschäft geeignet, sammt Inventar preiswerth zu verkaufen. Näh. auf briefl. Anfragen unter **N. N. 279** an den Tagbl.-Verlag. 5213

**Neues Wohnhaus** mit Frontispiz, schönste Lage Schiersteins, zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5228

**Landhaus** vor Sonnenberg, herrschaftlich, schattiger abstricher Garten, 9 Zimmer, Nebengebäude und Nebengebäude sehr billig zu verkaufen. Kostenfreie Auskunft d.  
**P. G. Kück, Louisenstraße 17.**

## Villa in Schierstein,

mit allem Comfort der Neuzeit eingerichtet, mit großem Garten u. berl. Aussicht auf den Rhein und Taunus, zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. Viebrücher Landstraße 19.

In Eltville ist ein **schönes kleines Haus** mit kleinem Obstgarten Wegzugs halber zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5144

## „Gutgelegene Villen-Baupläne“

(mit Baugenehmigung), zu 360 und 450 M. pro Ruthe, zu verkaufen. Anfragen unter **W. C. 65** an den Tagbl.-Verlag. 5729  
 Ein etwa 150 Ruthen großes **Baumstück** (ca. 28 Obstbäume) in der Nähe der Stadt ist, event. auch getheilt, preiswerth zu verkaufen. Näh. Adberstraße 19, 1 r., zwischen 12 und 2 Uhr Nachm. 2645

### Immobilien zu kaufen gesucht.

<b>Achats, Ventes, Lodevents</b> ect. d'immbis. par	<b>An-u.Verkauf</b> von Häusern, Vermietungen ect. durch die Imm.-Agentur	<b>To buy or to sell or to rent houses</b> ect. by the Houses-Agency of	<b>PaVendite, Compr. o. Affitt. de Case, Villas</b> et dirigerai a l'agencia di
--	---	--	--

**Otto Engel, Friedrichstrasse 26.** 4164

Mittelgr. Haus mit **Wirtschaft** in guter Lage; ferner: **Haus** mit **Stallung**, oder wo sich solche noch **errichten** läßt, zu kaufen ges.  
**Otto Engel, Friedrichstraße 26.** 4960

## Engl. Magazin W. Wegner.

Hierdurch die erg. Mittheilung, dass ich mein seit Jahren **Wilhelmstrasse 42a** betriebenes Geschäft nach

# 3. Webergasse 3

(Nähe des Theaterpl.)

verlegte und heute, nach Eintreffen der neuen Waare, eröffnet habe.  
Die seither geführten guten u. besten Qual. werde ich genau, wie früher, jedoch mit

### bedeutender Preisermässigung

und in noch grösserer Auswahl weiterführen. Nicht durch viel Reclame, sondern durch Lieferung wirkl. preiswerther reeller Waare werde ich das Vertrauen der mich beehrenden Käufer auch ferner zu erwerben und erhalten suchen. Bei eintretendem Bedarf halte ich mein Unternehmen bestens empfohlen.

Hochachtungsvol.

## W. Wegner.

### Herren-Mode- und Bedarfs-Artikel.



### Männer-Turnverein. (Gesang-Riege.)

Sonntag, den 19. d. M.:

### Ausflug nach Erbenheim

(Saalbau Engel.) Abmarsch 2/4 Uhr  
(Engl. Kirche.) Abfahrt 2.59 (West. Ludw. Bahn.) Um zahlreiches Erscheinen erludt  
Der Obmann. F 230

### Lokal-Sterbe-Versicherungs-Kasse.

Mitgliederstand: 2100. Sterbebeitrag: 50 Pf.  
Sterberente (nach einjähriger Mitgliedschaft): 600 Mk.  
Aufnahme gesunder Personen bis zum 40. Lebensjahre unentgeltlich, vom 40. bis 45. Mk. 5, vom 45. bis 50. Mk. 10. — Anmeldungen bei den Herren: Heil. Hellmündstraße 45, Maurer, Rathhaus, Zimmer No. 17, Lenius, Karlsruferstraße 16, Kassendiener Noll-Hussong, Danienstraße 25. F 263

### Reichshallen-Theater.

Vielseitigen Wünschen entsprechend gastirt

## Frau Rechtsanwält Dr. Friedmann

noch am Freitag, Samstag und Sonntag dieser Woche.  
Die Eintrittspreise sind für diese 3 Tage auf die gewöhnlichen Preise herabgesetzt. F 457

### la Magnum bonum-Kartoffeln

empfiehlt per Centner Mk. 2.50 5265

**Friedrich Groll,**  
Goethestrasse, Ecke Adolphsallee.

### Pa. Süßrahm- Tafelbutter, tägl. frisch, 105 Pf.

Lebensmittel-Consumistal, Schwalbacherstraße 45a.

## Photographie A. Bark.

Während des Neubaus meines Hauses Museumstrasse 1 befindet sich mein Atelier auf dem

### Dern'schen Terrain an der Delaspeestrasse

und bitte ich ein geehrtes Publikum, wie meine werthen Kunden mir ihr Wohlwollen auch dorthin folgen zu lassen.

Hochachtungsvoll

## A. Bark,

Photograph.

Eine größere Anzahl moderner 4985

### Damen-Jaquetts

gebe ich frei nach Wahl zu Mk. 6 per Stück ab.

**Louis Rosenthal,**  
46. Kirchgasse 46.

Anerkannt vorzüglicher Mittagstisch über die Straße (auf Wunsch ins Haus gebracht) bei 2987  
Frau Schneider, Decanin des Offizier-Cafés.

Weißbinderrohr billigst zu haben bei 38618  
G. H. Nöth, Mauritiusstraße 2.

# Patente

erwirken und verwerthen  
H. & W. Pataky,  
Patentbureau.

Berlin NW., Luisenstrasse 25.

**Filialen:** Hamburg, Gr. Burstah 13. Köln a. Rh., Ehrenstr. 73.  
**Frankfurt a. M., Kaiserstrasse 1.** Breslau,  
Ohlaustr. 23. Prag, Wenzelsplatz 53. Budapest, Theresienring 3.

Unser Bureau hat über 24,000 Patent-Angelegenheiten bereits erledigt. Verwerthungs-Verträge wurden über 1 1/2 Million Mark abgeschlossen. **Patent-Streitigkeiten** unter Mitwirkung eines Rechtsanwalts vom Landgericht I zu Berlin. Auskunft kostenlos. Prospekte gratis.  
(F à 126/10) F 111



## Nähmaschinen

aller Systeme,  
aus den renommirtesten Fabriken Deutschlands,  
mit den neuesten, überhaupt existirenden Verbesserungen empfehle bestens.

**Matenzahlung.**

Langjährige Garantie.

**E. du Fais, Mechaniker,**  
Kirchgasse 24,

Eigene Reparatur-Werkstätte.

1891



## Reise-, Markt-, Waschkörbe etc.

Neuanfertigung, Bestellung u. Reparaturen  
in eigener Werkstätte billigst, empf. 5082

**Carl Wittich, Michelsberg 7,**  
Korb-, Holz- u. Bürstenwaaren.



# Tapeten!

Reste sehr billig.

**Rudolph Haase,**

**9. Kleine Burgstrasse 9.**

2061

# W. Fürstchen's Möbel-Fabrik und Lager

— Rheinstraße 37. —

Einem verehrlichen Publikum die erq. Mittheilung, daß ich durch Vergrößerung meiner Geschäft-Lokalitäten selbst den größten Anforderungen gerecht werde.

Musterzimmer in allen Stylarten, compl. Einrichtungen in größter Auswahl.

Entwürfe und Vorausschläge zu Diensten.

1270

Eigene Anfertigung.

Billigste Preise. — Beste Bedienung.

## Grösstes Teppichlager.

**J. & F. Suth,** Wiesbaden,  
Friedrichstrasse 8 u. 10.  
Zimmer-Teppiche 6 Mk. per Stück. 8309

**Badhaus zur goldenen Kette,**

Langgasse 51.

**Bäder à 50 Pf.**

Im Abonnement billiger.

8724

**Kurt & Böttger**  
Frankfurt a. M.  
*Mosaik- u. Thonplatten.*  
*Porzellan-Wandplatten.*  
Kostenberechnungen & Muster kostenlos.

(F. a 114./4) F 122

Das Beste und Billigste in gebranntem Kaffee, tadelloser Brand, gute und feine Mischungen, sowie grosse Auswahl in rohem Kaffee empfiehlt (von 5 Pfund der Abnahme entspr. Rabatt) **Carl Schlick, 49. Kirchgasse 49, Kaffee-Handlung u. Brennerei.** 1531

# Teppiche, Gardinen

in grösster Auswahl zu billigen festen Preisen.

Specialgeschäft I. Etage im Christmannschen Neubau, I. Etage,  
Eingang Kleine Burgstrasse 11, Ecke Webergasse. 2234

Julius Moses, früher in Firma S. Guttman & Co.

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

## Gottbegnadet.

(12. Fortsetzung.)

Roman von Konrad Telmann.

(Nachdruck verboten.)

Thea dagegen lächelte jetzt wie traumberloren vor sich hin. Sagen Sie noch keinem Menschen etwas, hatte Harry ihr zugerannt, auch Ihrer Mutter nicht. Ueberlassen Sie Alles mir. Vertrauen Sie mir! Und sie hatte dazu genickt. Sie ihm nicht Vertrauen! Wozu sagte er ihr das noch erst? Und es war also vorher wirklich Ernst gewesen, — voller Ernst, eine wirkliche Verlobung? Es durchschauerte sie wieder vom Wirbel bis zu den Fehlfüssen hinab. Sie verlobt, und mit diesem gottbegnadeten Manne da, — sie, die noch kaum die Kinderschuhe ausgetreten hatte, die sich noch ganz als Kind fühlte! Nein, eigentlich doch nicht mehr ganz, — seit gestern oder vorgestern nicht mehr, — da war es plötzlich so über sie gekommen, — Harry hatte es ja selber auch gesagt, — heute noch, — er kenne sie kaum mehr wieder, sie sei so ernst geworden. Das war, weil sie plötzlich gewußt hatte, sie liebe ihn. Es war eigentlich recht schnell gekommen. Als der Assessor gestern Abend zu ihr in so dunklen Andeutungen und Warnungen gesprochen hatte, hatte sie noch gar nicht deutlich verstanden, worauf er eigentlich hinging. Jetzt glaubte sie es zu wissen. Aber warum wollte er sie denn davor warnen, Harry anzugehören? Warum haßte er ihn denn? Sollte er selber etwa —? Aber das wäre schrecklich gewesen. Dann hätte sie ihm ja einen tiefen Schmerz bereiten müssen. Und das wollte sie um Alles in der Welt nicht. Ihn, der so gut, so wahr und so warmherzig war, den sie so gern zum Freunde, zu ihrem besten Freunde fürs ganze Leben gehabt hätte und der doch in jenem Falle voranschicklich sich gekränkt und gedemüthigt für immer von ihr abwenden würde. Während in Thea die Gedanken so verworren durcheinandertogten, hörte sie plötzlich die Stimme dessen, an den sie eben gedacht hatte, neben sich. Sie hatten inzwischen den Wald verlassen und waren an den Strand hinabgekommen, ohne daß Thea viel auf den Weg geachtet hatte. Man sah sie, daß die Anderen eine kleine Strecke voraus waren, Allen voran Asta an Harrys Arm, und daß ihre Mutter vor ihr sich mit dem Oberst an ihrer Seite unterhielt, ohne daß der schmale, von der spülenden Welle gefeuchtete Uferstreifen, auf dem allein man ohne zu große Beschwerde gehen konnte, noch Platz für sie selber daneben gelassen hätte. So war es jetzt unmöglich, sich zu ihr zu

flüchten. Und doch hätte sie so gern dieser Unterredung aus dem Wege gehen mögen, vor der sie sich fürchtete, weil sie plötzlich instinktiv ahnte, was sie bedeuten würde. Wie hilflos blickte sie um sich. Und gerade jetzt klang Harrys lautes, helles Lachen bis zu ihr herüber. Es war ihr seltsam, daß er jetzt lachen konnte, daß er so gar nichts von dem ahnte, was in ihr vorging, nicht ihre Angst und nicht ihre Verwirrung. Bestand denn kein geheimer Zusammenhang zwischen ihnen Beiden, der den einen immer errathen ließ, was der andere empfand? Es war gewiß thöricht, aber sie konnte sich eines peinvollen Gefühls nicht erwehren, sie mußte denken, daß er so vielleicht eines Tages auch lachen würde, sorglos, heiter, an der Seite einer Anderen, während sie sich in stummer Qual verzehrte.

Und inzwischen hatte Eberhard von Asta zu sprechen begonnen. Sie wußte kaum, was er sprach, weil das Blut ihr in den Ohren rauschte und sang, und er sprach auch so leise, daß die bis vor ihre Füße heraufschwebende Welle und das Klirren und Krachen der Muscheln, mit denen der Strand dicht besät war und die sie bei jedem Schritt zertraten, seine Worte fast überhallten. Aber sie verstand ihn trotzdem, — nicht seine einzelnen Worte, aber den Sinn derselben. Und ihr Herz klopfte zum Zerspringen, in ihren Schläfen hämmerte es wild. Sie hätte ihm zurufen mögen, er solle schweigen, sie schonen, sich und ihr die Qual dieser Stunde ersparen, es sei ohnehin längst zu spät, noch auf ihn zu hören, aber sie brachte keinen Laut aus der Kehle. Sie mußte ihn weiter sagen hören — jetzt ganz deutlich und klar — und zugleich mit einer Wärme und Innigkeit, die ihr wider ihren Willen ans Herz griffen, daß er sie so lieb habe, um ihr jedes Glück auf Erden zu gönnen und zu wünschen, selbst wenn er es nicht theilen dürfe, sondern unbeachtet dabei in der Ferne stehen müsse, aber es könne an der Seite jenes Andern kein Glück für sie geben, es sei ein Trugbild, das sie locke, und dies Trugbild würde sie ins Verderben reifen, wenn sie ihm folge, früher oder später. Und er, er habe sie geliebt, seit der Stunde, wo er sie zum ersten Mal gesehen, aber er habe nicht zu sprechen gewagt, weil es ihm noch zu früh gedenkt habe, seine Hand nach der zarten Knoche auszustrecken, weil sie selber sich

über ihr Herz und die Forderungen ihres Herzens noch nicht habe klar sein können; nun wolle ein Anderer ihm rücksichtslos seinen holden Zukunftsstraum zerstören und mit rauher Hand lachend nach dem Kleinod greifen, als ob es nur für ihn aufgespart sein könne, und da müsse er selbst denn nun freilich sein Schweigen brechen und sie beschwören und sie bitten und ihr befehlen —.

Jetzt endlich konnte Thea sprechen. Im Augenblick der höchsten Gefahr fand sie Worte. Und angstvoll, immerfort den Kopf schüttelnd, brachte sie hervor: Ach bitte, bitte, nein, lassen Sie's doch lieber, Herr Assessor! Es wäre so schrecklich. Und ich könnte ja doch nicht anders, als Ihnen — bitte! Und sie hob die gefalteten Hände zu ihm auf und sah ihn mit so rührend unschuldigen und zugleich so mitleidheischenden Augen an, daß er die Lippen zusammenbiß und zurücktrat. Ein paar Thränen hingen an ihrer Wimper. Herr Assessor — ihre Stimme klang nach mühsam gehaltenem Schluchzen —, sind Sie — sind Sie mir böse? Sie reichte ihm die Hand hin. Ich kann ja doch nicht anders. Ich hätte so gern gewollt, daß Sie lieber — ach, bitte, bleiben Sie mir doch ein bißchen gut! Ich kann ja nichts dafür, daß —. Wir könnten doch gute Freunde bleiben, sind ich. Wollen Sie?

Nein, man konnte ihr ja wirklich nicht böse sein, wenn das Herz sich auch noch so sehr in Qual und Weh zusammenframpfte. Diesen Kinderaugen, dieser wehmüthig-innigen Stimme gegenüber konnte man es nicht. Und wenn es nicht so feig und unmännlich und erbärmlich gewesen wäre, er hätte am liebsten mit ihr zugleich geschluchzt und geweint, nicht um feinetwillen, nicht um seiner zerstörten Zukunft, seiner grausam vernichtenden Hoffnungen und Träume willen, nein, bloß um der drohenden Gefahr willen, der sie entgegenging, ohne doch anders zu können. Ihr zürnen! Meini, wahrlich, nichts konnte ihm ferner liegen. Aber ein heißes Mitleid mit ihr waltete in ihm auf und ein grimziger Zorn gegen den, der es soweit hatte kommen lassen. Er ergriff die schmale Kinderhand, die sich ihm dagereicht hatte, drückte sie leicht in der seinen, preßte seine Lippen darauf und sagte dann, sich mit Anstrengung zusammenraffend: Wenn Sie einmal eines Freundes bedürfen sollten, Fräulein Thea, bitte, erinnern Sie sich meiner dann! Es wird nie einen Tag in meinem Leben geben, wo Sie mich vergebens rufen würden.

Er fühlte, daß seine Kraft zu Ende war, als er es heraus hatte. Seine Zähne gruben sich in die Unterlippe, etwas Starres trat in seine Augen. Man hatte die ersten Häuser von Heringsdorf inzwischen erreicht und Frau Marcella war mit dem Obersten stehen geblieben, um Theas Herankommen zu erwarten. Ich danke Ihnen, sagte sie leise, ich werde das nicht vergessen.

Es kam keine Erwiderung mehr. Als sie die Wartenden erreicht hatten, sagte der Assessor, rasch seinen Hut ziehend: Ich muß mich hier von Ihnen verabschieden, gnädige Frau. Ich habe für heute Abend leider eine anderweitige Verabredung, die mich Ihrer Gesellschaft entzieht. Herr Oberst — mein Fräulein —

Er verbeugte sich mehrmals und ging dann mit großen Schritten rechts eine der Holztreppen hinauf, die über die weiße Düne bis zur buchtenbestandenen Höhe führte.

Nanu, machte der Oberst, der hat's aber eilig! Man könnt denken, es brennte oben was bei ihm.

Frau Marcella blickte Thea an, die heiß und verwirrt ansah und ihre Augen zu Boden schlug. Sie fragte jedoch nichts. Thea wäre am liebsten nach Hause gegangen. Aber da sie ihr übervolles Herz dort doch nicht hätte an der Brust ihrer Mutter ausweinen dürfen — Harry hatte ihr ja Schweigen geboten —, war sie's zufrieden, als man sich auf Astas Vorschlag entschloß, das Abendessen gemeinsam in der Veranda vor Lindemanns Hotel einzunehmen. War sie so doch noch länger in Harry's Nähe.

Die letztere Hoffnung trog freilich. Denn man hatte sich kaum in der Glashalle an dem einzig noch freien Tisch in der Ecke niedergelassen und Harry es so einzurichten gewußt, daß er ihr grade gegenüber zu sitzen kam, als ein Kellner an ihn herantrat, um ihm zu bestellen, die gnädige Frau auf Nr. 37 habe schon unzählige Mal nach ihm gefragt und den Auftrag gegeben, ihn sofort bei seinem Erscheinen zu erlösen, sich zu ihr zu bemühen. Harry runzelte die Stirn, erwiderte aber nichts, sondern erhob sich mit einer flüchtig gemurmelten Entschuldigung. Währenddessen war auch der Portier herangetreten, um ihm, die goldbordirte

Müge küßend, eine Anzahl von Briefen zu überreichen, die im Laufe des Tages für ihn angelangt waren. Es waren mehrere mit farbigen Umschlägen darunter. Harry schob sie gleichgültig in die Tasche seines zierlichen Jacketts, verbeugte sich noch einmal mit seinem gewinnenden Lächeln gegen die Gesellschaft und ging nach einem: „Auf bald!“ ins Haus.

Jetzt giebt's 'ne solenne Strafpredigt, sagte der Oberst, behaglich lachend.

Wetten, daß er nicht wieder 'runter kommt? fragte Hans von Asten seinen Kameraden von Bodenhausen.

Unsinn, wetten! Natürlich kommt er nicht wieder 'runter, war die Antwort.

Haben Sie wohl die rosa und lila Couverts gesehen, mein gnädigstes Fräulein? fragte der erste dann Gertha, die neben ihm saß. Und mit welcher Nonchalance er die in die Tasche steckte? Geradezu feudal! So was kommt an unsereinen nicht. Man hat sich seinen Heldentenor beim Kommandiren schönede ruinieren müssen.

Er soll ja alle Tage zarte Billett-Douy von den vornehmsten Damen bekommen, anonym und nicht anonym, sagte Bodenhausen seinen langfaserigen Schnurrbart drehend. Ist ihm schon tägliches Brod, ohne daß er nicht mehr leben kann. Nasendes Glück hat er! Hat mir selbst erzählt, daß er ausgebreiteten Briefwechsel mit Damen führen muß, um nur das Nothwendigste zu erledigen. Nach jedem Konzert, wo er gesungen hat, regnet's dufstige Billettchen. Man ist ja doch auch nicht grade verhasst beim schöneren Geschlecht, aber so was...!

Ist es eigentlich wahr, daß Sennfeldt schon vier Mal verlobt war? fragte der Lieutenant von Kniest, der immer mit der Zungenspitze anstieß.

Asta, die eine gewisse nervöse Urruhe gezeigt hatte und abwechselnd roth und blaß wurde, während von den Billett-Douy die Rede war, welche Harry empfangen sollte, lachte jetzt krampfhaft auf: Ach, warum nicht gar! Wie doch immer Alles übertrieben wird! Es ist schauderhaft.

Na, verlobt ist er aber gewesen, beharrte Herr von Kniest.

Das heißt, man sagt so, fiel Hans von Asten ein. Und diesmal hatte die Sache jedenfalls mehr Fonds, als sonst, — denn verlobt gesagt wurde er ja eigentlich immer. Aber veröffentlicht worden ist nie was. Es muß also 'ne heimliche Verlobung gewesen sein.

Na, der alte Zietlow hat's ja doch eben partout nicht gewollt, sagte Bodenhausen. Da muß es wohl von gré mal gré heimlich bleiben. Aber sie hofften ihn ja immer noch 'rumzukriegen. Den Harry Sennfeldt eine nicht wollen? lachte Asta.

Das Mädchen wollte ihn natürlich, erklärte Bodenhausen. Aber die Väter haben manchmal solche Ideen. Na, kurz und gut: damals ging Sennfeldt ja von Berlin fort — erinnern Sie sich nicht? Die Mutter sollte leidend sein. Es war doch bloß, weil er dachte: wenn er weg ist, kriegt das Mädchen, die blonde Else, solche Sehnsucht nach ihm, daß der Alte ihn schleunigst zurückruft und Ja und Amen zu Allem sagt, damit sie nur nicht an gebrochenem Herzen stirbt. Ja, hat sich was! Eines schönen Tages kam nach Nizza eine Verlobungsanzeige: „Elise Zietlow und Herr Soundso“ — wie hieß er doch gleich? Na, egal. Und Sennfeldt —

Hat sich getröflet, sagte Hans von Asten, darauf wett ich. Sogar sehr rasch.

Das heißt, erwiderte Bodenhausen, mit den Augen zwinkernd, er hatte in Nizza schon vorher — zur Zerstreung natürlich bloß und damit er nicht tiefstinnig vor Sehnsucht wurde — einige kleine Teufelmechtel angelüpfelt und war bereits dreimal dort verlobt gesagt worden, als jene Nachricht eintraf, in Folge deren er sich dann freilich stark mit Selbstmordgedanken trug, — wenigstens sagte er's selber und er mußte es ja am Ende wissen.

Nein, dieser Klatsch! rief Asta empört. Daß Männer sich mit so etwas abgeben können.

Aber das ist doch Alles furchtbar interessant, sagte Gertha, die mit halb offenem Munde zugehört hatte und deren Augen leuchteten.

Natürlich, brummte der Oberst. Giebt ihm höchstens nur noch mehr Relief, nicht? Macht diesen Frauenhelden in Euren Augen nur noch interessanter, Ihr Kindsköpfe, was?

(Fortsetzung folgt.)



# Neue Eingänge

in:

**Jaquettes,  
Capes,  
Kragen,  
Regenmäntel,  
Staubmäntel**

empfiehlt

**J. Hertz,**  
Langgasse 20/22.

527

# Neu

und besonders reich ausgestattet ist nunmehr mein Lager für bevorstehende Saison und empfehle ich:

**Kleiderstoffe** per Meter von 25 Pf. an bis zu hoch-eleganten Nouveautés.

**Tuche, Buckskins, Cheviots** per Meter von Mk. 1 an bis zu den feinsten Aachener Fabrikaten.

**Gardinen, sowie Manufacturwaaren** aller Gattungen besonders vortheilhaft

## Carl Meilinger.

Ecke Ellenbogen- und Neugasse.

Meine Schaufenster bitte stets beachten zu wollen.

2482

### 15 000 Herren-Hosen



aus modernen, gedie-  
genen, griffigen Stoffen,  
praktische Zeitsch,  
vorsichtiger Schnitt,  
werden, so lange der  
Vorrath reicht, zum  
Spottpreise von nur  
Mk. 4,- pr. Paar (bei  
2 Paar à Mk. 3,75)  
anverkauft. Ganz  
gute Qualität pr. Paar  
nur Mk. 5,50 (bei  
2 Paar à Mk. 5,20).  
Da sich eine so günstige  
Gelegenheit nie wieder  
bietet, sollte Jedermann  
einige Paar bestellen.  
Als Waschmode ge-  
nügt Schrittlänge.  
Besond. gegen Nach-  
nahme oder vorherige  
Geliefenduna durch:  
**Sigm. Pick**  
in Dresden - Köbitz.

(E. B. 250 (F 230

Zur Confirmation empfehle

## Herren- und Damen - Uhren

in grösster Auswahl zu den allerbilligsten Preisen. 2909

**Fr. Kappler, Michelsberg 30.**

**Polster- und Kasten-Möbel, ganze Betten, einzelne Theile, Deckbetten und Kissen** billig zu verkaufen, auch gegen pünktliche Statensahlung, Adelhaidstraße 46 bei **A. Leicher.** 1520

## Victor'sche Frauen-Schule, Wiesbaden,

Taunusstrasse 13, Haltestelle der Strassen- u. Pferdebahn.  
Aelteste und grösste Frauen-Fachschule Nassaus. Gegründet 1870.

— Pensionat für Auswärtige. —

Prospekte und nähere Auskunft, sowie Annahme von Anmeldungen zu den neuen Kursen in allen Fächern jederzeit durch die Vorsteherin, Fr. Julie Victor, oder den Unterzeichneten. **Moris Victor.** 4743

## Rentnern und Rentnerinnen,

welchen bei dem niedrigen Stande des Zinsfusses daran gelegen ist, ihr Einkommen ganz bedeutend zu vermehren, empfehle ich den Abschluss einer sofort beginnenden lebenslänglichen Leibrente bei der

„Germania“, Lebens-Vers.-Actien-Gesellschaft zu Stettin,

**GARANTIE-FONDS 168 MILLIONEN MARK.**

Die Gesellschaft gewährt von je 1000 Mark Einlage:

bei Eintrittsalter	45	50	55	60	65	70	75
folgende Rente	Mk. 60,60	67,60	77,30	91,10	108,50	133	150

für die dazwischenliegenden Alter wird die entsprechende Rente gewährt.

Die Rente kann in  $\frac{1}{4}$ - oder  $\frac{1}{2}$ -jährlichen Raten bezogen werden. — Ebenso auch Renten für zwei verbundene Leben — oder solche mit Rückzahlung der Hälfte des Einlage-Capitals.

Auszahlung kostenfrei. — Keine Police-Kosten.

Auskunft und Prospekte bei dem

Haupt-Agenten Otto Engel, Bank-Commiss., Friedrichstrasse 26.

4479

## Grosse Berliner Schneider-Academie

(früher Kuhn).

Berlin C. Rothes Schloss nur No. 1.

(A 5085) F 109

Seit 1880 in denselben Räumen. Grösste und besuchteste Fachschule, garantiert gründlichste theor. und besonders prakt. Ausbildung in der Herren-, Damen- u. Wäsche-Schneiderei. Unentgeltlicher Stellennachweis. Neue Kurse am 1. u. 15. jeden Monats. Lehrbücher zum Selbstunterricht. Prospekte gratis. Man beachte genau unsere Firma und Hauseingang: nur No. 1. Die Direction.

## Vollständiger Ausverkauf.

Gänzliche Aufgabe meines grossen Lagers fertiger Herren- und Knaben-Garderoben.

Wegen Ausdehnung meines Maassgeschäfts

verkaufe die noch vorrätigen fertigen Herren-Beinkleider 7, 8-10 Mk.

„noch nicht die Hälfte“ des wirklichen Werthes). Anzüge 18, 20-24 "

Führe bekanntlich nur gute Qualitäten.

4263

Confirmanden-Anzüge sehr billig.

Langgasse 18.

E. Arendt.

Langgasse 18.

# Carl Ackermann,

29. Webergasse 29,

empfeht den verehrten Damen

den neuen Damen-Radfahr-Rock mit eingearbeitetem Beinkleid.

Es ist das praktischste und eleganteste Costüm der Neuzeit.

5046

Anfertigung nach Maass.

## Wiesbadener Unterstützungs-Bund, gegr. 1876.

Älteste und bestfundirte Sterbekasse im Stadt- und Landkreis Wiesbaden. Gewährt den Hinterbliebenen verstorbener Mitglieder eine sofort nach Anzeige des Ablebens auszahlende Geldunterstützung im Betrage von Eintausend Mark. Ueber 1000 Mitglieder in allen Schichten der Bevölkerung. Eintrittsgeld von 1 Mk. an. Quartalsbeitrag 50 Pf., Sterbebeitrag 1 Mk. In jedem 3. Sterbefall Deckung der Unterstützung aus den Ueberflüssen (bei jedem Sterbefall mehr als 600 Mk.). Reservefonds rund 60,000 Mk. Bis Ende 1895 ausbezahlt 231,498 Mk. — Anmeldungen männl. und weibl. Personen aus dem Stadt- und Landkreis Wiesbaden im Alter von 18 bis 44 Jahren einschließl., sowie jede gewünschte Auskunft beim Vorj. des Vereins, Herrn C. Bütherdt, Vertramstraße 4, 2, und Langgasse 27, 1, ferner bei allen anderen Vorstandsmitgliedern. F 261

### Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit die traurige Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern lieben Vater, Schwiegervater, Großvater, Schwager und Onkel,

## Restaurateur Philipp Schäkel,

nach kurzem, schwerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden zu sich zu rufen.

Wiesbaden, den 18. April 1896.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Dienstag, den 21. d. M., Nachmittags 3 Uhr, vom Leichenhause aus statt.

### Dankagung.

Allen denen, die mir beim Ableben meines nun in Gott ruhenden lieben, unbergesslichen Mannes und Vaters,

## Heinrich Schmidt,

Schmiedemeister,

so trostreichen Beistand geleistet haben, insbesondere Herrn Pfarrer **Grein** für seine trostreichen Worte am Grabe und dem Bruder **Benedict** für seinen trost- und hilfreichen Beistand in den letzten Stunden, sowie für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme und die Krankspenden unsern herzlichsten Dank. 5314

Wiesbaden, den 18. April 1896.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

Elisabeth Schmidt nebst Kindern.

### Todes-Anzeige.

Hiermit die traurige Nachricht, daß unser lieber Sohn und Bruder, der Musiker

## Adolf Weyer,

im 21. Lebensjahre von seinem langen Leiden erlöst wurde.

Um stille Theilnahme bittet

Die trauernde Familie  
Joseph Weyer.

Wiesbaden, den 18. April 1896.

Die Beerdigung findet Montag Nachmittags 5 Uhr vom Sterbehause, Weißstraße 6, aus statt. 5322

### L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei

Kontor: Langgasse 27

fertigt in kürzester Zeit und jeder gewünschten Ausstattung alle

### Trauer-Drucksachen.

Trauer-Meldungen in Brief- und Kartenform, Besuchs- und Dank-sagungskarten mit Trauerrand, Aufdrucke auf Kranzschleifen, Nachrufe und Grabreden, Todes-Anzeigen als Zeitungs-Beilagen.

### Arbeitsmarkt

#### Weibliche Personen, die Stellung finden.

Erfahrene Verkäuferin zum sofortigen Eintritt gesucht. 4359

Simon Meyer,

Verkäuferin für Korsett-Special-Geschäft gesucht. Offerten u. Gehalts-an-sprüche unter N. B. 50 postlagernd Schützenhofstraße.

Ladenmädchen für Metzgerei nach Hannover, Buffet-fräul., fein bürg. Köchinnen, Alleinmädchen, fünfzehn Küchenmädchen a. Grünberg's Bür. Goldg. 21, Lader

**Gesucht** eine Gesellschafterin zu leidender Dame, ein Kinderfräulein, franz. Sprechend, musikal., zu größeren Kindern, ein bess. Kindermädchen zu zwei Kindern, 3 u. 8 Jahre, ein geb. Fräulein, welches perfect Schneider, als Stütze mit nach Wünschen, eine fein bürgerl. Köchin und ein gewandtes Hausmädchen (22 Mk.) nach Frankfurt, zwei Pensionistinnen (40-50 Mk.), zwei Pensionistinnenmädchen, eine perfecte Köchin (35-40 Mk.) nach England, Vorkell. hier, eine große Anzahl Kleinmädchen und zehn Küchenmädchen (hoher Lohn).  
Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

**Lehrmädchen**

aus guter Familie gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5336  
**Eine gut geübte** Kleidermacherin auf sofort gel. Auch kann ein Mädchen das Kleidermachen erlernen. Näh. Geschw. Speth, Nerostraße 9.  
Mädchen, im Kleidermachen geübt, gesucht Kirchgasse 47, 2 links.  
Mädchen gesucht Frankfurtstr. 1, 2 r.

**Junge** Mädchen zur gründlichen Erlernung des Kleidermachens gesucht Rheinstraße 26, Stb. Part. rechts.  
Ein j. Mädchen l. das Kleiderm. u. Zuschn. erl. Bleichstr. 10, 2. 4719  
Mädchen l. das Kleidermachen gründl. erlern. Schwalbacherstr. 7, 3 r. 6102

**Junge Mädchen**, erlernen wollen, können sich melden Bärenstraße 4, Part. 5070  
werden aufgenommen. 5226

**Lehrmädchen** Ottilie Lorin, Webergasse 3, 2.  
Lehrmädch. f. Kleiderm. gef. Näh. d. Fr. Roth, Ronisenstr. 24. 4928  
Bessere Mädchen für Damen-Schneiderei in die Lehre gesucht von Emma Stutz, Kirchgasse 19, 2 St.

**Mädchen** können das Kleidermachen und Zuschneiden gründl. erlernen Goldgasse 23, 2 Tr.

**Lehrmädchen** aus achtbarer Familie für die Mäntel-Branchen gesucht. 4847  
H. Stein, Wilhelmstraße 36.

**Junge Mädchen** können das Weißzeugnähen erl. Balkramstr. 8, 3. 5150  
**Junge Mädchen** können das Weißzeugnähen gründlich erlernen. Schwalbacherstraße 28, Stb. 2 l. 3865

**Lehrmädchen für Kunststickerei** kann angenommen werden. 4688  
Victor'sche Kunststalt, Lannusstraße 13.

**Lehrmädchen** für die Maschinenstickerei gegen Bezahlung gesucht Ellenbogengasse 11, Wollwaarengeschäft.  
Ein Mädchen aus guter Familie, welches die feine Küche erlernen will, gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5263

**Mädchen** können die feine Küche gründlich perf. erlernen im Kochgeschäft von Frau Martini, Oranienstraße 3.

**Fein bürgerliche Köchin**, die Hausarbeit übernimmt, und tüchtiges Hausmädchen, welches etwas nähen kann, zu größeren Kindern zum 1. Mai gesucht Emilienstraße 3, an der oberen Kapellenstraße.

**Köchinnen** für Herrschaftshäuser, Hotel, Restaurant, Kaffee- und Beiköchinnen, Hotelzimmermädchen, Serviermädchen sucht Grünberg's Bureau, Goldgasse 28. Laden.

**Bär. Germania (Fr. Kraus)** f. f. perf. u. fein bgl. Herrsch.-Köch., zwei ig. Pensionist., zwei tücht. Hausm. f. gl., mehr. ig. Mädch., e. nette flotte Kellnerin f. audw., g. St.

**Köchinnen** für prima Stellen nach Mainz und Bonn, sehr dauernde und angenehme Stellen, Weißköchinnen neben den Chef, eine tüchtige Haushälterin für Fremden-Billa, welche auch die Küche übernimmt, selbstständige dauernde Stelle, Fräulein aus guter Familie, welche Character und Energie als Zimmer-Gouvernante besitzt, für feines Hotel, tüchtige Hotelzimmermädchen sucht

**W. Löh. Ritter's Bureau**, Webergasse 15.  
Gesucht drei f. bürgerl. Köchinnen, ein Mädchen für Küche und Hausarbeit, ein Landmädchen durch Kleinhorn's Bureau, Nerostraße 34.

**Gesucht zum 1. Mai** eine jüngere perfecte Köchin für fl. ruhige Familie. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5242  
Ein ordentliches Mädchen, das bürgerlich kochen kann, Waschen und Bügeln versteht, wird zum 1. Mai für kleinen Haushalt gesucht Bärenstraße 4, Part. 5149

**Gesucht zum 1. Mai** eine jüngere perfecte Köchin für fl. ruhige Familie. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5242

**Ein ordentliches Mädchen**, das bürgerlich kochen kann, Waschen und Bügeln versteht, wird zum 1. Mai für kleinen Haushalt gesucht Bärenstraße 4, Part. 5149

**Ein einfaches tüchtiges Mädchen** gesucht Adlerstraße 47.  
Ein Dienstmädchen sofort gesucht Goldgasse 2a.

**Ein tüchtiges Hausmädchen** und ein ordentl. sauberes Küchenmädchen werden gesucht 5217  
Hotel Altesaal.

Ein junges Mädchen für Hausarbeit sofort gesucht Castellstraße 6. 5208  
Ein braves ordentl. Kleinmädchen für kleinen Haushalt gesucht Goethestraße 17, 2. Et.

**Ein Küchenmädchen** zum baldigen Eintritt gesucht Wilhelmstraße 44. 5272  
Ein starkes Hausmädchen der 1. Mai gesucht. Näh. Stiftstraße 16.

**Ein ordentliches Hausmädchen**, welches häuslich kochen kann, gesucht. Konditorei Wellenstein, Rheinstraße 37. 5018

**Gesucht zu einzelner Dame** nette Mädchen und zwanzig bis dreißig Haus-, Küchen- und Kleinmädchen.  
Frau Schug, Webergasse 46, Stb. 1 l.

**Einfaches sauberes Mädchen** für zwei Damen kann sich melden Lannusstraße 7, 2 r.

Mädchen mit guten Zeugnissen, welches bürgerlich kochen kann und jede Hausarbeit versteht, gesucht Louisenstraße 24, Mittelb. 1. Et. r.

Ein tüchtiges Mädchen gesucht Römerberg 39, Restaurant. Saub. ordentl. Kleinmädchen f. 1. Mai gef. Philippsbergstr. 45, 3.

Ein fleißiges Hausmädchen, welches nähen kann, wird gesucht. Offerten unter N. O. 299 an den Tagbl.-Verlag.  
Als Stütze der Hausfrau wird ein jg. Mädchen gesucht, welches franzö. Sprechen kann, Solmsstraße 3, Part.

Gesucht zum 22. d. M. ein fleißiges geübtes Mädchen, welches kochen kann, Moritzstraße 17, Part. 5299

**Gesucht**

per sofort einfaches besseres Mädchen für fl. herrschaftliche Familie, bewandert in Küche u. jeder Hausarbeit. Gute Zeugn. erforderlich. Zu melden Vorm. v. 10-12 u. Nachm. v. 4-6 Uhr Goethestr. 2, P. 5330

Ein saub. fleißiges Mädchen wird gesucht. Näh. Balkramstraße 19, 3.

**Ein anständiges gewandtes junges Mädchen** für Haus und Küche sofort gesucht Moritzstraße 29, 1. Et. r.

**Gesucht per sofort**

ein zuverlässiges saub. Mädchen für Hausarbeit und Küche in dem stillen Haushalt einer einzellebenden vornehmen Dame. Offerten unter W. O. 307 Biedrich an den Tagbl.-Verlag. 5312

Gesucht ein Hausmädchen. Näh. Mauerstraße 9, 2 St.

**Gesucht auf sofort** ein Mädchen, das die feinere Küche versteht, für Küche und Haus in einem Haushalt von zwei Personen. Meldung von 9-1 Uhr Vormittags Adolphsalter 25, 3.

Gesucht ein gewandtes propres zweites Hausmädchen mit guten Zeugnissen Kerenthal 14.

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, auf 1. Mai gesucht. Chr. Keiper, Webergasse 34. 5337

Ein ordentliches Mädchen gesucht Bahnhofstraße 11. 5335  
Ein freundl. zuverl. Mädchen zur Hüfte im Kindergarten gesucht.

Marg. Lorch, Kellerstraße 11, Garlach.  
Ein Mädchen kann das Bügeln gründlich erlernen Westendstraße 3, 2.

Ein braves Mädchen kann das Bügeln erlernen Oranienstr. 25, Wäscherei. 4276  
Eine tüchtige Waschfrau sofort gesucht Drudenstraße 5, Dinterb.  
Ein Monatsmädchen gesucht Rainzerstraße 2.

**Monatsstelle** kann ein tüchtiges Mädchen od. Frau für die Nachmittagsstunden erhalten Dohheimerstraße 28, 2 l.  
Jung. Monatsm. gef. Saringstraße 12, 3 r.

Ein junges kräftiges Mädchen für den Tag über gesucht. Näh. Hellmündstraße 46, Laden. J. Jaeger Wwe. 4330  
Laufmädchen sofort gesucht Langgasse 28, Schirmgeschäft.

**Weibliche Personen, die Stellung suchen.**

**Englische Dame,**

sehr gebildet, sehr musikalisch, wünscht Aufnahme in einer guten Familie, wo sie gegen freie Station sich nützlich machen könnte, als Gesellschafterin, Vertreterin der Hausfrau u. Salair wird nicht beansprucht.

Offerten unter G. P. 225 an den Tagbl.-Verlag.  
Ein mit einfacher und doppelter Buchführung vertrautes junges Mädchen sucht beaufs. Ausbildung als Verkäuferin Stellung in einem größeren Ladengeschäft, gleichviel welcher Branche. Näh. Wörthstraße 18, 1.

**Fräulein**, Tochter eines Kaufmanns, im Verkauf von Kurz- und Wollwaaren erfahren, sucht Stelle. Gest. Offerten unter S. 22. an Rudolf Mosse, Marburg i. S. (Marburg 191) F 122

3. Mädchen a. achtb. Familie sucht Stell. a. ang. Verkäuferin, a. Lieb. in einer Feinbäckerei o. dergl. Näh. Mauerstraße 9, 3.

**Zücht. erfahr. Haushälterin**, Wittve gelegten Alters, sucht baldigst Stelle bei einem einzelnen Herrn, auch Wittwer mit Kindern. Offerten unter A. 2443 an P 80 Haasenstein & Vogler A.-G., Wiesbaden.

**Israelitische Köchin** sucht Stelle. Mauritiusstraße 18, Part. r.

Perf. Herrschaftsköchin nimmt Aushilfe an. Schwalbacherstr. 10, 1. Empf. für al. u. 1. Mai perf. Herrschaftsköch., einf. Köch., auch f. Gesch.-häuser, Zimmermädch. f. Hotel u. Rest., sehr tücht. Kleinmädch., w. g. kochen, nette gew. Hausmädch. f. Herrschaftsh. Bär. Germania, Häfnerg. 5.

Ein gute f. bg. Köchin mit pr. Zeugn. und ein braves bess. im Nähen, Bügeln u. Serv. gew. Hausmädchen empfiehlt Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Eine selbstständ. lb. Köchin sucht Stelle. Näh. Nerostraße 33, 1 l. Empf. Köch., Zimmermädch., Kleinmädch., sowie Schwilmer Kindermädch. mit auten Zeugn. Lang. Stellen-Bür., Marktstraße 11, 5. 1.

# 4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 183. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 19. April.

44. Jahrgang. 1896.

## Mobiliar- Versteigerung.

Wegen Abreise läßt Frau Privatiers Mathaisen  
nächsten

Wittwoch, den 22. April cr., Morgens  
9 1/2 und Nachmittags 2 1/2 Uhr

anfangend, in meinem Auktionslokale,

### 3. Adolphstraße 3,

nachverzeichnete Wohnungs-Einrichtungsgegenstände,  
als:

**1 Kuch.-Speisezimmer-Einrichtung**, bestehend aus  
Buffet, Credenz, Ausziehtisch, 12 Stühlen, 1 Spiegel,  
1 Kameltaschen-Divan, **1 Schlafzimmer-Einrichtung**,  
bestehend aus 2 Betten, Spiegelschrank, Waschkommode und  
Nachtischen, mehrere einzelne Betten mit Sprungrahmen u.  
Matrassen, Waschkommoden und Nachtische mit Marmor-  
platten, Kleiders-, Spiegels-, Büchers-, Weißzeug-, Pfeiler- und  
Gesschränken, Kommoden, Schreib-, runde, ovale und vier-  
eckige Auszieh-, Nipp-, Rauch-, Spiels- und Bauernische,  
Salongarnituren in Plüsch- und Kameltaschenbezug, einzelne  
Canapés, ein Concertflügel, Stühle, Sessel, Ottomane,  
Chaiselongue, 1 Kassetenschrank, Salonspiegel mit und ohne  
Trümeau, Sopha- u. andere Spiegel, Oelgemälde, Kupfer-  
u. Stahlstichbilder, Teppiche, Vorlagen, Portièren, Stagären,  
Humpenbretter, Büstensäulen, Regulirfuß- und Porzellan-  
öfen, Glas- und Lampenlüstre, Regulator, Pendules, Glas,  
Porzellan, Silberfachen, Weiß- und Bettzeug, ferner zwei  
Krankenfahrstühle, Waschmaschinen, Nachstuhl, 2 30-theil.  
Leigtheilmaschinen, 1 Badesofen, Badewanne, Tischkränke,  
1 großer Bethür. Geschirrschrank für Herrschaftsstallung  
und dergl. mehr

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung versteigern. F 356

## Wilh. Klotz,

Auctionator und Taxator.

Ein kleiner Kameltaschen-Divan (Bordeaux) billig zu verkaufen.  
F. Bode, Tapezire, Steingasse 14.



## Der Nähverein

des

### Diaconissen - Mutterhauses „Paulinenstift“

findet Dienstag, den 21., Nachmittags halb vier  
Uhr, in der Aula des Gelehrten-Gym-  
nasiums, Louisenplatz 4, statt. F 288

### Spar-Verein „Eintracht“.

Heute Sonntag, Nachmittags präcis 4 Uhr:

### General-Versammlung.

Der Vorstand.

## Thierschutz-Verein Wiesbaden.

### Allgemeine Versammlung

am Donnerstag, den 23. April, 8 1/2 Uhr, im Damen-  
Saal des Nonnenhofes.

#### Tagesordnung:

1. Die Einführung des Stahl'schen Schuh-Apparats.
2. Errichtung eines Brunnens am Rondel.
3. Revision eventl. Abänderung der Satzungen.
4. Vertheilung von Vogel-Wandtafeln an Schulen.
5. Einrichtung von Vorspann.
6. Sonstiges.

F 293

Graf A. von Bothmer,  
Vorsitzender.

Mache hiermit meiner werthen Kundschaft bekannt, daß  
Herr J. Didion, in Firma Didion & Stoll, Kohlen-  
handlung, wegen anderweitiger Unternehmungen aus genannter  
Firma ausgetreten ist und ich das Geschäft unter der Firma

## Adolf Stoll (C. Schmidt Nachflg.)

allein weiterführe.

Mit der ergebenen Bitte, das der Firma bisher geschenkte  
Wohlwollen auch auf mich zu übertragen, zeichne

Hochachtungsvoll

Adolf Stoll.

Wohnung: Schachtstraße 28.

Lager und Verkaufslokal: Friedrichstraße 13.

Gerritzen's Korkenlager, Schillerplatz 3, Hof. 5389

## Wiesbadener Fahrräder-Fabrik

# Dahm & Seipel,

Nerostrasse 13.

Erstes und einziges Special-Haus  
am Platze.

Grosse Fahr-Säle zum Erlernen des Fahrens durch geschultes  
Personal zur Verfügung. La Referenzen.

# Culmbacher Felsenkeller,

Taunusstrasse 14.

Sonntag, den 19. April 1896.

## Menu à Mk. 1.—

Suppe à la Stanley.  
Kalbskopf à la Bavière.  
Filetbraten Wiesbadensia mit engl. Gemüsen.  
Tyroler Pudding.

## Menu à Mk. 1.50.

Suppe à la Stanley.  
Kalbskopf à la Bavière.  
Filetbraten Wiesbadensia mit engl. Gemüsen.  
Französischer Poularde.  
Compot.  
Tyroler Pudding.  
Achtungsvoll  
(blau gesotten).

Ausserdem empfehle eine Specialität von **Culmbacher Würstchen**

**Wilh. Koch,**  
Restaurateur.



**Theodor Werner,**  
Webergasse 30, Ecke Langgasse.  
**Sporthemden**  
in allen Weiten von Mk. 3.— an.  
**Weisse Oberhemden**  
in allen Weiten von Mk. 4.— an.  
**Kragen, Manschetten,**  
**Cravatten.**  
Grösste Auswahl Neuheiten.  
5340

## Saison!

Sturzelmaschinen-Kunstfiederei mit jedem beliebigen Faden, auf jeden Stoff, in allen erdenklichen Mustern, besonders für elegante Damenkleider und Umhänge, in tadelloser Ausführung empfiehlt  
**Louise Menz,** Beilstraße 16, Gartenh. 2 St.

## Hamburger Rauchfleisch,

rohen und gekochten Thüringer Schinken,  
Gothaer und Braunschwg. Cervelatwurst,  
Thüringer Leberwurst, Rothwurst, Zungenwurst,  
Sylze,  
westf. Mettwurst, Pariser Lachsschinken,  
Ochsenzunge u. s. w.,  
Alles auch im Ausschnitt, empf. 5332  
**J. Rapp,** Goldgasse 2.

Direct bezogene, chemisch untersuchte Ungarweine, sowie

## Medicinal-Ungarwein

empfehl!

(actio 1491/8 B.) F 121

**W. Klingelhöfer,** Wiesbaden,  
Oranienstraße 50.

## Gambrinus.



Habe ein vorzügl.

**helles**  
**Lagerbier**  
(Pilsener Brauart)

im Ausschank, direct vom Faß,  
und lade zu zahlreichem Besuche ergebenst ein  
5330

**B. Müller.**

Restaurations „Zur Seidenraupe“,  
Nerostraße 3.

Heute und morgen kommt das so  
beliebte

**Kronen-Vod-Allé**  
zum Ausschank.

Achtungsvoll **Joh. Pauly.**



## Klostermühle.

**Mehlsuppe.**

5328

Schöne grosse holl. Vollhäringe,

seither 12 Pf., jetzt 6 Pf., so lange Vorrath reicht.

**J. Rapp,** Goldgasse 2. 5333

## Salzwedeler Baumkuchen

in anerkannt vorzüglicher Qualität, divers. Guss und jed. gew. Geschmack,  
von 6—50 Mf.

**W. Heyer,** früher in Salzwedel,  
Conditorei. 3. Museumstraße 3. Café Anglais.

## Heute Sonntag

Vormittag von 7 Uhr ab wird prima Rindfleisch per  
Pfd. 50 Pf. v. Landw. Lendle, Röderstr. 16, ausged.

Gebr. Sätze zu kaufen gesucht Adlerstraße 27.

5841

**Steebs**  
Kloster-Tropfen  
Wirksamster  
Magengalgen

Befördern die  
Verdauung,  
regen den  
Appetit an,  
säubern den  
Magen u. sind von  
liberräsender  
Wirkung auf  
Magen und Verdauungsorgane.

Zu haben in vielen einschlägigen  
Geschäften.  
1/4 Fl. Mk. 2.50, 1/2 Fl. Mk. 1.35.  
Reisefläschchen 75 Pf.

14088

### Verkäufe

Ein fast noch neuer **Rock** für Eisenbahn-Stat.-Kassir. nebst Nähe  
preiswürdig zu verkaufen Langgasse 53, 1.

Ein **Ergostat (Dr. Gärtner's Patent)** billig zu verkaufen.  
Näh. Kapellenstrasse 10, 1 Tr.

Zwei gebrauchte, fast neue kreuzförmige **Stuhlfügel** von Blüthner  
und Kaps, sowie gebrauchte **Pianos** empfiehlt sehr preiswerth  
**Heinrich Wolf**, Wilhelmstraße 30.

**Gute Geige** mit Kästen billig zu verkaufen Karlstraße 17, 3 L.  
**Hellmundstraße 62, Stb. 2,**

stehen 1 Ripssofpa, 1 maß. Rugh-Bettstelle mit Rahme, 1 lad. Bettstelle  
mit Rahme, 1 2-thür. Kleiderschrank, 1 lad. Waschlommode, 1 Nachttisch,  
1 Pfeilerpiegel, 1 Spiegel, 1 Tischlampe, 1 Lamm-Bettstelle, 1 Sessel,  
1 Küchenuhr zc. sehr billig zu verkaufen. 5345

### Ein Spiegelschrank,

Sofpa, Bett, Spiegel mit Trumeau, Silber, runde und viereckige, Nacht-  
und Nippische, Fensterr. und Verschiedenes zu verkaufen Museum-  
straße 4, 1, von 8 bis 6 Uhr. Händler verboten.

**Sechs Stühle** (Rugh) 35 Mk., **Chaiselongue** 30 Mk., **eiserne  
Bettstelle** mit Matraze 13 Mk., **Tische** zu verkaufen Emierstraße 25, 1.

**Material- und Farbwaren-Einrichtung**, gut erhalten, sofort  
zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5292

**Landauer Wagen** (Zweispänner), gut erhalten, billig  
abzugeben. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5819

**Fahrrad** (nen) billig zu verkaufen. 5803  
**Anthes**, Balramstraße 12.

**Zweirad** (Rifen), vorz. Fabrikat, noch ohne Reparatur,  
preisw. zu verk. Adolphstraße 5, Part. r. 5813

**Pneumatic-Fahrrad** (zwei Mal gefahren) billig zu  
verkaufen Goldgasse 23, 2 Tr.

**Zweirad** (Pneumatic), w. gebr., zu verk. Philippsbergstr. 17/19, 3.  
Ein **Kinder-Schwagen** f. 5 Mk. zu verk. Morisstr. 12, Wrb. 3 L.

Recht gut erhaltener **Kinder-Wagen** zu verkaufen Mainzerstraße 72.

Ein **Mosdorf u. Hochhäusler's Dampfswibapparat**  
(Mk. 88), neueste Constr., wenig gebr., f. Mk. 20 zu verk. Röderstr. 27, 1.

**Tausend Mr. Eisendraht** zum Einzäunen u. ein **Zweispänner-  
Wagen** sehr billig zu verkaufen Hochstraße 24.

Ein gutes **Zug- u. Karrenpferd**, fromm und fehlerfrei, 8-jährig,  
zu verkaufen Gärtnerei **Seitz**, Wellrighthal.

Sonnenberg, Wiesbadenerstr. 8 ist ein hochträcht. **Kind** zu verkaufen.  
**Junge Gänchen** (Seidenpfeife) sind abqua. Geisbergstraße 14, 2.

### Brachtexemplar

eines russ. Steppenhundes, 8 Monate alt, gelber  
Farbe, ist zu verkaufen. Wo? zu erfahren im  
Tagbl.-Verlag. Auf Wunsch wird der Hund vor-  
geführt. 5818

Fünfzehn Stück junge **Legenhühner** zu verkaufen  
Cassellstraße 9, 1 St.

Zwei **fingerröhre Blutlauf-Weibchen** zur Zucht  
billig zu verkaufen Michelsberg 26, 1.

**Mehrere Waggon** **Kuhdung**  
zu verkaufen. **Gebr. Lendle**, Milchkur-Anstalt, Reichstraße 26.

### Kaufgesuche

**Gedruckte Gedichte von Keim (Diedenbergen)**  
worden gekauft. Off. unter **S. O. 303** an den Tagbl.-Verlag. 5296

Ein sch. gebrauchter, aber noch gut erhaltener recht  
großer **Kleiderschrank** zu kaufen gesucht. Adressen  
unter **S. O. 305** im Tagbl.-Verlag abzugeben.

Ein gebr. **Kinderwagen** zu kaufen ges. Näh. im Tagbl.-Verl. 5294  
S. gebr. **Kinder-Kiege**wagen f. Wascherei ges. Dramenstr. 4, 3. 1.

### Verschiedenes

### Aufforderung.

Alle Diejenigen, welche noch Rechnungen an den verstorbenen  
Thierarzt **J. Schnug** dahier zu bezahlen haben, werden hier-  
durch aufgefordert, dieselben innerhalb 14 Tagen zu ordnen.

Die Erben.

### Wichtig

### für Badehausbesitzer

mit Thermalwasser, welche geneigt wären, sich an einem Unter-  
nehmen (Kurbehandlung, ohne Concurrenz am Plage) zu  
betheiligen. Erwünscht dazu wären emige Räumlichkeiten und  
Thermalwasser. Suchender ist bis jetzt Leiter und Besitzer einer  
solchen Anstalt gewesen und stehen viele Referenzen über Heil-  
erfolge zur Verfügung. Von ärztlicher Seite steht dem Unter-  
nehmen Wohlwollen gegenüber.

Die Räume werden auf Wunsch pachtweise übernommen und  
das Wasser extra bezahlt.

Offerten unter **T. B. 7285** an **Rudolf Mosse**,  
**Frankfurt.** (F. opt. 122/4) F 122

**Dame** mit Capital und Möbeln sucht **Betheiligung**  
an einer Fremdenpension oder fein. Geschäft.  
Offerten unter **L. H. 89** postlagernd Wiesbaden.

Einem **tüchtigen Wirth**, der sich über seine Befähigung aus-  
weisen kann, wird per September oder October Gelegenheit geboten, ein  
besseres und größeres Lokal zu übernehmen resp. neu zu eröffnen. Gesf.  
Offerten unter **Z. C. 616** an den Tagbl.-Verlag. 5342

**Poliren**, Wischen, Repar. aller Schreinerarb., Neuanfert. b. u  
solid. **W. Karb.** Schreinerm., Röderstr. 31, 1. 3807

### Für Damen.

Eine langjährige erfahrene **Zuschneiderin** fertigt alle neuesten  
Schnittmuster nach Maß. Costüme werden zugeschnitten, einge-  
richtet und weitere Belehrung zur Selbstanfertigung den Damen  
ertheilt. Näh. Hellmundstraße 3, 2. St.

Werkzeugnäherin f. Arb. in Herren-S. u. Ausb. Wellrighstr. 25, 3. 1.  
Eine **Friseurin** sucht Kunden. Zahnstraße 36, Stb.

### Die Berliner Neuwäscherei von F. Weis,

**Neosstraße 23,**  
empfeilt sich zur Uebernahme von Wäsche für Hotels und Herrschaften bei  
sauberer Ausführung und pünktlicher Bedienung zu soliden Preisen.  
Herren-Hemden, Stragen und Manschetten werden wie neu hergestellt.

Von heute an kann **Nachts gebleicht** werden  
bei **Fr. Lenz**, Bleichantalt, Blücherstraße.

### Welcher Philanthrop

würde einer fein gebildeten Dame durch Vorstrecken einiger Beträge die  
Begleichung eines Studienbrevets ermöglichen? Gesf. Zuschriften sub  
**V. O. 306** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

### Heirath.

Ein j. anf. Geschäftsmann wünscht die Bekanntschaft mit einem j.  
liebenswürdigen Mädchen, welches etwas Vermögen besitzt, beabs. späterer  
Verheirathung (Dienstmädchen nicht ausgeschlossen). Offerten, wenn  
möglich mit Photographie unter **K. L. 50** hauptpostlagernd.

### Wittwe

eines höheren Beamten, von angenehmem Neuhern, Ende der  
30er, mit einigem Vermögen und einem Kind, wünscht sich  
mit älterem, gut situirtem Herrn zu verheirathen. Gesf. Off.  
unter **F. P. 36** hauptpostlagernd erbeten.

**Kammerjäger Spiecker** aus Düsseldorf ist hier, um Ratten, Mäuse, Schwaben, Wanzen vollständig auszurotten. Feinste Referenzen. Contractlich angestellt von der Regierung und Herrn Oberbürgermeister. Bestellungen erbeten Gasthof „Zur Sonne“, Mauritiusplatz.

## Heirath.

Elegante lebensf. Dame, vermögend, wünscht Bekanntschaft mit gut situirter, hiesigen Cavalier. Große eleg. Ersch. Bedingung. Offerten unter **T. O. 304** an den Tagbl.-Verlag.

## Verloren. Gefunden

**Zwicker** verloren. Abzugeben Elisabethstraße 4, Part., gegen gute Belohnung.

**Entlaufen eine zahme Katze (Kater)**, schwarz und weiß. Dem Wiederbringer oder Dem, der Auskunft ertth., hohe Belohnung Langstraße 6.

Ein großer grauer Hund (Tigerfarbe) mit Halsband zugefahren. Bitte abzuholen Steingasse 1, Part.

**Entflogen ein Kanarienvogel.** Wiederbringer erhält Belohnung. Karlstraße 33, 2.

Angemeldet bei der Königl. Polizei-Direction.

**Verloren:** Portemonnaies mit Inhalt, Schlüssel, Sparfassenbuch No. 42118, 1 Marienburger Geld-Lotterie-Loos No. 118541, 1 goldene Damen-Uhr No. 176001, 1 gold. Ring mit H. Diamant, 1 silb. Damen-Rem.-Uhr mit gelber Kette, 1 Ohrring mit Rheinkiesel, 1 Zollmaß (Nolle), 1 gold. blau emailirtes Medaillon, 1 silb. Armband mit Krone, 1 gold. Weisheit mit blauer Emaille, darauf ein Frau und eine weibl. Figur, 1 braunfarbener Kinder-Manteltrager, 1 gold. Nabel mit Steinen, 1 Nolle schwarzes Band, 1 gold. Vincenz mit gold. Kette, 1 schwarzer feiner Herren-Hut, 1 gold. Damen-Uhr, daran eine Gule und Granaten als Anhänger. **Gefunden:** 1 gold. Ketten mit 2 Kugeln, 1 Kalbfell, 1 Portemonnaie, 1 Stoffkissen, 1 Kinder-Knopfstiefel, 1 Scheere, eine Karte der farbigen Bezeichnungen im westlichen Taunus, 1 Stempel. **Entlaufen:** 1 Hund. **Zugefahren:** 1 Hund.

## Pachtgesuche

Ein kleineres rentables Hotel oder Pension mit gutem Inventar wird von einem tüchtigen cautionsfähigen Wirth sofort oder später zu pachten ges. Abt. mit Angabe d. Bedingungen unter **R. O. 302** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Bleiche für Hotel-Wäsche** zu pachten gesucht Taunusstraße 15, 4495  
Sofraum für Holz- und Strohhengeschäft sofort zu pachten gesucht. Off. nebst Preisangabe unter **G. M. 249** an den Tagbl.-Verlag.

## Verpachtungen

Bierwirtschaft mit voll. Concession v. 1. od. 15. Mai cr. zu verpachten. **A. L. Fink**, Dranienstraße 6.

## Unterricht

**Lehr- u. Erziehungsanstalt für Mädchen** von **M. Schaus**, jetzt **Hainerweg 1, Wiesbaden.**

Beginn des Sommer-Semesters: **Donnerstag, den 23. April, Morgens 9 Uhr.**

Anmeldungen nimmt von **Montag, 20. April**, ab entgegen 5325

Die Vorsteherin.

Ein Herr, der viele Jahre in England war, ertthilt **englischen Unterricht** (die Stunde zu 75 Pf.). Webergasse 45, 2 St. 1. 5248

Eine l. Engl. ertth. Unterricht zu maß. Preisen. Postlagernd **E. M. Bäger-Kursus** wird gründlich ertthilt Drudenstraße 5, Wäscherei.

## Französische u. englische Conversation für Damen.

Auf vielfachen Wunsch werde ich neben meiner **Sandarbeits- und Industrieschule** und unabhängig von derselben in meinem Schullokal **Kurse für französische und englische Conversation** abhalten, welche von einer Französin und einer Engländerin geleitet werden. Es werden Kurse für Anfängerinnen und für Vorgeschr. ertth. eingerichtet. Der Unterricht findet je nach Wunsch **wöchentlich zwei oder dreimal** statt, das Honorar beträgt **monatlich 6 Mk., bezw. 8 Mk.**

Beginn der Kurse am **1. Mai d. J.**

Frau **Meta Passarge**,

Vorsteherin der **Sandarbeits- und Industrieschule**, Schützenhoffstraße 16, 2.

## Immobilien

**Immobilien zu verkaufen.**

**Pensionshaus**, nahe dem Kurhaus, mit 20 gut möbl. Zimmern, das ganze Jahr beheizt, zu verkaufen durch

**Joh. Ph. Kraft**, Zimmermannstraße 9.

**Etagenhaus**, ob. Rheinstraße, Alles vermietet, bedeutend unter der Lage zu verkaufen. Näb. im Tagbl.-Verlag. 5163

Ein **Gehaus** in guter Lage mit langbestehend, gutgehend. Colonialgeschäft, seinen Mann vollst. erwerbend, weg. Kränzlich. des Ver. preisw. zu vert. Sichere Exist. für jeden Uebernehmer. Gest. Dff. unt. **J. P. 317** an den Tagbl.-Verl. 5343

**Immobilien zu kaufen gesucht.**

**Haus** (für Metzgerei geeignet) bei hoher Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten mit genauer Preisangabe u. **P. O. 301** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein **rentabl. nicht allzugr. Haus** in guter Lage (50—80,000 Mk.), mit 3—4 Z.-Wohnung, 5% rent., von sehr zahlungsf. Mann zu kaufen ges. Darf auch H. hinterh. dabei sein. Gest. Dff. unt. **H. P. 316** an den Tagbl.-Verl. 5344

## Geldverkehr

**Capitalien zu verleihen.**

**Hypothekencapital** zu 3 1/2%, auch aufs Land, auszuliehen durch **Gustav Walch**, Franzplatz 4. 3251

3—9000 Mk. in hiesiger Stadt auszuliehen. Näb. Tagbl.-Verlag. 5245

**Auszuliehen zum October**

50—60,000 Mk. auf sichere 1. Hypothek zu 4%. Offerten mit Angabe der Feldgerichts-Lage unter **F. P. 314** an den Tagbl.-Verlag.

## Miethgesuche

**Barterre-Wohnung** von 3—4 Zimmern im vorderen Beltriviertel (Helmund- u. Schwalbacherstraße einschließl.) f. die **Poliklinik** z. 1. Juli oder später gesucht. Schriftliche Offerten mit Preisangabe an **Dr. Schill**, Rheinstraße 43. 2378

In der unteren Rheinstraße oder in deren Nähe wird für 1. October, auch früher, eine Wohnung von 8 bis 10 Zimmern, event. auch 2 Etagen in einem Hause, zu miethen gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe sub **D. N. 268** an den Tagbl.-Verlag.

Eine schöne Hochparterre- oder Bel-Etage-Wohnung von 4—5 Zimmern mit Balkon per 1. Juli gesucht. Garten oder event. Mitbenutzung derselben sehr erwünscht. Gest. Off. mit Preisangabe unter **A. N. 265** an den Tagbl.-Verlag erb.

Ein junges Mädchen mit gutem Zeugniß sucht Stelle in einer ff. Familie oder zu Kindern. Adlerstraße 22, Stb. 2 Tr.

Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerl. kochen kann, sucht bis 1. Mai in best. Hause Stellung. Steingasse 10, Stb. Part.

Ein Fräulein, welches und französisch spricht, sucht sogleich Stelle als Zimmer- oder Engagiertmädchen für Fremde durch Frau Hies, Drudenstraße 8, Mittelb. 1 St.

Ein Fräulein aus besserer Familie, musikalisch, im Nähen, Bügeln und in Handarbeiten erfahren, sucht Stellung in seinem Hause durch Frau Hies, Drudenstraße 8, Mittelb. 1 St.

Ein Fräulein, Pflege u. Erzieh. von fünf Kindern u. als Stütze im Haushalt tätig war, wünscht bis zum 27. April ähnl. St. mit Fam.-Anschluß. Beste Empf. Off. unter L. G. 292 an den Tagbl.-Verl.

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen sucht mit einer Herrschaft als Kindermädchen nach Amerika zu reisen. Näb. im Tagbl.-Verlag. 5293

Ein junges Mädchen vom Lande sucht Stellung zum 1. Mai in einem kleinen Haushalt. Zu erfragen Adlerstraße 18, Part.

Braves einfaches Mädchen mit guten Zeugnissen sucht Stelle zum 21. April. Näb. Adlerstraße 24, 1.

Ein tüchtiges Mädchen sucht Stelle. Niehlstraße 6, Stb. 8 r. Tochter eines hohen Beamten, die einem Pensionat vorgestanden, wünscht Leitung des Hauses u. Erziehung der Kinder zu übernehmen. Off. unter Z. 25. postlagernd.

Für saub. wül. Mädchen v. auswärts, m. guten Zeugnissen, w. Stelle bei guter Herrsch. Näb. Niehlstraße 6, 1.

Ein Alleinmädchen mit guten Zeugnissen wünscht sofort oder bald Stelle als allein in best. Familie. Nerostraße 34, Hinterh. 1 l.

Kindersfrau, sehr zuverl., sehr gut empfohlen, besseres Kindermädchen, Lehrertochter, einfache Kindermädchen empfiehlt Central-Bureau (Frau Waller), Goldgasse 5.

Anst. saub. Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen. Kirchgasse 51, l. 1. Zwei Fräulein suchen per sofort Stellen als besseres Kindermädchen und Verkäuferin. Deimath, Lehrstraße 11.

Ein braves fleißiges Mädchen sucht Stelle in kleinem Haushalt oder zu Kindern. Balkmühlstraße 35 bei Nink.

Anzahl seiner Herrschafts-Kinderinnen mit langjährigen Zeugnissen, eine Waise, franz. Spr., mit drei u. vierjähr. Papieren, vorzügl. empf. Ritter's Bür., Webergasse 15.

Ein im Kochen und in Hausarbeit erfahrenes Mädchen sucht Stellung in besserem Hause. Herrngartenstraße 2, 2. Et. r.

Ein ff. Mädchen sucht gl. Stelle. Näb. Werichstraße 41, Mittelb. 3 r.

Ein Waschmädchen sucht Beschäftigung. Frankentstraße 4, Dachlogis. Eine gut empf. Wasch- u. Putzfrau sucht Arbeit. Adlerstraße 27, Dach.

Eine unabh. Frau sucht Beschäftigung im Waschen. Adlerstraße 6, 2. Ein Mädchen i. Beschäft. (Waschen u. Bügen). Neugasse 3, Stb. 2.

Frau sucht Beschäftigung (Waschen u. Bügen). Adlerstraße 50. J. anst. Frau sucht Arbeit (Waschen u. Bügen). Kirchgasse 38, Wdh. 3.

Ein br. ff. Mädchen sucht Monatsstelle. N. Blücherstraße 7, Wdh. 2 r.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Stellensuchenden

Handlungsgehülfen

empfeilt seine Dienste der Kaufmännische Verein zu Frankfurt (Main). F 75

Stellung erhält Jeder schnell überall hin. Fördere per Postkarte Stellenanzwahl (R. G. 139) F 23

Berein 1858.

Gamburg, Al. Bäckerstraße 32. Ueber 50.000 Mitglieder. Kostenfreie Stellensmittlung. Zu 1895 wurden 4467 Stellen besetzt.

Pensionskasse mit Invaliden, Wittwen, Alters- und Waisen-Versorgung. Kranken- und Begräbnis-Kasse, mit Freizügigkeit über das Deutsche Reich. Eintritt täglich. Vereinsbeitrag jährlich 6 M. F 281

Blasinstructor gesucht

für erste Lebens-, Unfall- u. Gaspflichtversicherungs-Gesellschaft. Gehalt und Provision. Bei genügender Leistung dauernde Stellung. Off. sub R. B. 6 postl. Hauptpost. 4901

Privat-Eigent. w. gut eingeführt, für Consum-Artikel gesucht bei hoher Provision. Offerten unter M. 20 postlagernd Berliner Hof.

Junger Commis mit schöner Handschrift von einer Reinhandlung sofort gesucht. Offerten unter A. P. 2049 an den Tagbl.-Verlag. 5811

Junger Mann, welcher sich in der Hotelbuchführung ausbilden will, für erstes Hotel als Volontär (a. liebsten Reimer) f. W. Löb, Ritter's Bür., Weberg. 15.

Bautchniker

übernimmt zeichnerische Arbeiten als Nebenbeschäftigung. Gest. Offerten unter M. O. 298 an den Tagbl.-Verlag.

Ein durchaus tücht. und erfahr. Elektromonteur,

welcher gleichzeitig auch im Ber-leitungsbereich, Montage von Apparaten z. bewandert sein muß, sofort zu engagiren gel. Gestl. Off. mit Lohnansprüchen unter D. P. 322 an den Tagbl.-Verlag. 5317

Einige tüchtige Installateure,

sowohl auf Eisen- wie Bleirohr-Montage geübt, können sofort Arbeit erhalten. Es wollen sich jedoch nur solche Leute melden, welche den Nachweis über ihre Fähigkeiten zu führen vermögen. Gestl. Offerten unter C. P. 311 an den Tagbl.-Verlag. 5318

Tüchtige Schlosser,

besonders

Blecharbeiter,

für dauernde Arbeit sucht

C. Kalkbrenner,

Fabrik für Hochanlagen,

Heizungen, Wasser-Anlagen.

Fabrik: Schlachthausstraße. 5252

Ein Schreinergehülfe gesucht Adlerberg 32. Tüchtiger Bau- und Möbelschreiner gesucht Dohheimerstr. 26. 5297

Tüchtige Bauzeichner

(Bauarbeiter) gesucht. W. Gail Wwe., Wieblich. 5194

Drei tüchtige Wagner gesucht bei Kahl, Helenenstr. 3. Malergehülfen sucht Joh. Maier, Maler, Adolphstraße 6.

Radiergehülfe act. bei Friedrich Licht, Helenenstr. 18. 5327

Tüchtige Tüncher u. Stuckateure

finden gegen hohen Lohn dauernde Beschäftigung bei Bilse & Hühmann. Tüchtige Tünchergehülfen gesucht bei Kern, Feldstraße 12. für Accordarbeit gesucht.

Tüncher

Gehr. Meilhecker, Adolphstraße 20 oder Albrechtstraße 14. Tüchtige Tüncher und Stuckateure gegen hohen Lohn sofort gesucht Johannisstraße 18.

Tünchergehülfen (sechs bis acht gute Speiß- u. Gips-arbeiter) gesucht Hellmündstr. 37. Näb. bis sechs Tagelöhner gegen hohen Lohn gef. Feldstraße 5, Part.

Ein Hoch- und Westenmacher gesucht Kirchgasse 54. 4588

Tüchtige Schneidergehülfen gesucht Kirchgasse 6. 4663

Wochenschneider gef. Walramstr. 12, 3 b. Sauerwein. 4701

Junger tüchtiger Wochenschneider gesucht Adlerstraße 20. 5083

Hoch-Arbeiter gesucht Schwalbacherstraße 55. Ein Wochenschneider findet dauernde Beschäftigung Reichstraße 17, 3. Wochenschneider sucht Göpfer, Walramstraße 4, Part.

Für Schneider.

Ein tüchtiger Hocharbeiter und ein Tagelöhner wird gesucht. 5297

Ein Wochenschneider gesucht Friedrichstraße 43. Schuhmacher gesucht Friedrichstraße 47.

Tüchtiger Buchdrucker gesucht.

Ernst Koepke, Dohheimerstraße 28, 5331

Ein Barbiergehülfe gesucht. Th. Matthes, Schwalbacherstraße 3. Junger Kellner gesucht Adlerstraße 9. 4947

Jungen Hotelkoch, mehrere Aids, junge Restaurationskellner, zehn Snalkellner, jungen Herrschaftsdienner, Hausburschen für Conditorei, fünf Kellnerlehrlinge sucht Grünberg's Bür., Goldg. 21, Laden.

Jugendliche Arbeiter

sowie jugendliche Arbeiterinnen, gesucht Wiesbadener Staniole- und Metallkapsel-Fabrik A. Flach, Starstraße 3. 5148

### Jugendliche Arbeiter sowie geübte Arbeiterinnen

Sucht

#### Georg Pfaff,

Metallkapsel- und Staniolfabrik,  
Dogheimerstraße 52.

Lehrling auf das Comptoir einer Weinhandlung unter  
günstigen Bedingungen gef. Friedrichstraße 34. 5321

## Schiffsjungen.

Junge Leute erhalten sofort und jeder-  
zeit Stellung auf grosser Fahrt auf erst-  
classigen Segelschiffen u. Dampfern. Mittel  
zur seegemässen Ausrüstung erforderlich.

M. Glöde, Hamburg, 2te Vorsetzen 35.

Das abgelegte Steuermannsexamen berechtigt zum  
einjährigen Dienst bei der Kaiserl. Marine bei freier  
Station. F 81

Ein gut vorgebildeter intelligenter junger Mann, der Interesse für Kunst  
und Kunstgewerbe hat, kann als 4839

### Kaufmännischer Lehrling

eintreten. Victor'sche Kunstausst., Lannusstraße 13.

### Lehrling

mit guten Schulkenntnissen gegen Vergütung von einer hiesigen Wein-  
großhandlung gesucht. Off. unter E. O. 291 an den Tagbl.-Verlag.

### Ein Lehrling

gefucht. Wilh. Michel, Expeditionsgechäft.  
Für meine Drogerie, Material- und Colonialwaaren-Handlung  
en gros & en détail suche sofort einen Lehrling mit guten Schul-  
kenntnissen. 5326

Ed. Weygandt, Kirchgasse 34.  
Ein wohlherzogener Junge kann bei mir in die Lehre treten. 4439

Louis Stemmler, Juwelier.

### Photographie.

Sohn adif. Eltern, welcher gute Anlagen zum Zeichnen hat, kann als  
Lehrling eintreten. Näh. 5098

Schiffer, Lannusstraße 2a.

### Zwei Lehrlinge

(für Comptoir und Dachdeckerei) gefucht. 5216

W. A. Schmidt,

Dachdeckerei, Holz-, Kohlen- und Baumaterialien-Handlung,  
Morigstraße 28.

### Lehrling

mit guter Schulbildung zum baldigen Eintritt gefucht. 5161

#### Georg Pfaff,

Metallkapsel- und Staniolfabrik.

Lehrling für Installationsgeschäft gefucht Dogheimerstraße 11 Gartenh.  
Schlosserlehrling gefucht. H. Schütz, Schachtstraße, 11. 5103

Kräftiger Schlosserlehrling gefucht Kleine Dogheimerstraße 4.

Lehrling für die Messingdreherei gef. Ch. Dreifürst, Webergasse 58. 4987

Spenglerlehrling sucht Ant. Weinbach, Webergasse 43. 3170

Ein Spenglerlehrling gefucht Friedrichstraße 38. 3473

Ein Schreinerlehrling gefucht Bücherstraße 24. 5068

Ein braver Junge kann die Schreinerlei erlernen. R. Dranienstraße 16. 3375

Einem Lehrling sucht Schreiner Thurn, Schachtstraße 25. 2769

Ein Schreinerlehrling gefucht Westendstraße 18. 3184

Lehrling gefucht von L. Freed, Schreiner und Stuhlmacher, Morigstraße 45.

Ein Küferlehrling gefucht Feldstraße 24.

Dachdecker-Lehrjunge gefucht. W. Heitz, Westendstraße 19.

Sattlerlehrling gegen wöchentliche Vergütung gefucht Helenestraße 9.

Ein Tapezierlehrling kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre  
treten. G. Hoffmann, Tapezireur, Webergasse 39. 4281

Ein Tapezierlehrling gefucht. Fr. Löw, Helenestraße 19. 2261

Ein Tapezierlehrling gefucht. K. Sauer, Nerostraße 18. 1795

Ein Tapezierlehrling gefucht. J. Linkenbach, Nerostraße 33.

Posamentier-Lehrling sucht H. Schütz, Mauerstraße 10. 3447

Ein Lehrling gefucht von F. A. Oehme, Hof-Decor.-Maler, Rheinstraße 95. 4569

Malerlehrling gefucht Dranienstraße 44, Part. bei  
Heinar, Erbe. 5176

Materiallehrling gefucht. Jul. Fleinert, Römerberg 17/19. 4386  
Lackirerlehrl. gef. M. Winterwerb, Lehrstr. 12 u. Römerb. 8. 2514  
Lackirerlehrling gef. bei Friedrich Licht, Helenestr. 18. 3792

### Lackirer-Lehrling

gefucht gegen Vergütung Helenestraße 15. 2884

Ein braver Lehrling gefucht.

Ph. Jacob, Linder u. Lackirer, Schwalbacherstraße 28, Gth. 4983

Ein Schuhmacherlehrling gefucht Meßgergasse 15. 5090

Ein Schuhmacherlehrling gefucht Lehrstraße 33, Part. 2851

Ein Junge kann das Schneidergeschäft erlernen. Näh. Kirchgasse 58.

Schneiderlehrling v. Lande f. Georg Heuchel, Langgasse 45, 2. 5122

Ein braver kräftiger Junge kann als Lehrling eintreten. Buchdruckerei W. Zimmel.

Ein kräftiger Junge kann die Gärtnerei erlernen bei  
Georg Wieser, Platterstraße 64.

Ein braver Junge kann die Bäckerei erlernen Schwal-  
bacherstraße 11 bei Urbas. 4754

Junger Hausbursche gefucht bei Rumbler, Wilhelmstraße 14. 4754

Junger Hausbursche gefucht Dogheimerstraße 17. 4884

Hausbursche gefucht Morigstraße 22.

Ein ordentlicher Hausbursche gefucht Bäckerei Kirchgasse 11. 5219

Karl Füll.

Lüchtiger solider Hausbursche gegen guten Lohn per 30. d.  
gefucht. Nur Solche mit besten Zeugnissen können sich melden  
Goldgasse 2. 5329

### Hausbursche

für sofort gesucht. 5249

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Hausbursche, kräft., gel. Schreiner, verheirathet, gegen guten Lohn gef.  
Dampfschreinerlei Schwalbacherstraße 22. 5277

Ordentlichen Laufjungen als Bursche sucht sofort 5301  
Apotheker Siebert, Markt.

Gesucht ein kräft. junger Mann für Hausarb.  
für die Stunden von 7-12 Uhr  
Morgens. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 5324

### Junger Hausbursche

gefucht. Jul. Steffelbauer. 5334

### Ein junger Laufbursche

gefucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5296

Ein Bursche zu einem Pferde gefucht Schwalbacherstraße 37, Part.

Knecht und 2 Burschen sofort gefucht. Mosbach, Kirchgasse 4.

Zwei zuverlässige Fuhrknechte gefucht Schlachthausstraße 13, Part.

Schweizer gefucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5338

### Männliche Personen, die Stellung suchen.

Jüngerer Commis mit schöner Handschrift sucht unter  
bescheid. Ansprüchen Comptoirstelle.

Offerten unter O. M. 256 an den Tagbl.-Verlag.

Ein junger Kaufmann sucht Stellung auf Comptoir oder Lager. Offerten  
unter L. N. 275 an den Tagbl.-Verlag.

Lebiger Mann gelehrt Alters sucht dauernde Stellung  
als Kassirer od. sonst e. Vertrauensposten zur Führung  
der Bücher. Off. u. F. O. 292 an den Tagbl.-Verlag.

Ein tüchtiger Bademeister, Masseur, sowie in Douche- und Dampf-  
bädern erfahren, sucht bis 1. Mai Stelle. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5302

Ein junger tüchtiger Schreiber sucht per 1. Mai oder  
später Stellung. Offerten beliebe man unter M. M. 254  
an den Tagbl.-Verlag zu richten.

Ein tüchtiger Heizer und Maschinist sucht sofort Beschäftigung.  
Näh. im Tagbl.-Verlag. 5065

Gebild. junger Mann, verh., gel. Schreiner, geprüfter  
Krankenpfleger, Masseur u. Bademeister, wünscht Stellung  
als solcher, w. auch Vertrauensposten übernehmen. Caution kann  
geleistet werden. Offerten unter Z. M. 220 an den Tagbl.-Verlag.

Zur gründl. Ausb. im kaufm. Fache sucht sol. j.  
Mann mit Einj.-Berechtigung, w. 3 J. in anderer  
Branchen thätig war u. gute Z. besitzt, bald Stellung. Off.  
unter F. M. 248 an den Tagbl.-Verlag.

Ein cautionst. j. verh. Mann sucht zum 1. Mai Stelle  
als Hausbursche od. sonst. Vertrauensposten. Hellmundstraße 43, H. 2.  
der die engl. Schule perfect

versteht, sicherer Fahrer u. Reiter ist, gute Zeugnisse u. Empfehlungen  
besitzt, sucht Stell. auf gleich od. später. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5254

Ein verheiratheter zuverlässiger Mann sucht St. in einem  
besseren Geschäft als Ausläufer oder einen sonstigen Ver-  
trauensposten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5209

**Grösste Auswahl. Billigste Preise. Beste Verarbeitung!**

Fertige Herren-Anzüge, 1- und 2-reihig,  
 Fertige Herren-Paletots und -Havelocks,  
 Fertige Herren-Sackröcke und -Joppen,  
 Fertige Herren-Hosen und -Westen

empfehl

5207

**Bernhard Fuchs,**  
 47. Kirchgasse 47.

**Kochet mit Gas!**

Bei Beginn der wärmeren Jahreszeit sei wiederholt auf die großen Annehmlichkeiten des Kochens mit Gas aufmerksam gemacht.

Es giebt nichts Reinlicheres und Bequemeres!

Keine lästige Hitze, kein Rauch, kein Ruß, keine Bedienung des Feuers oder des Herdes!

Dabei sparsamster Brand durch Vermeidung jeder überflüssigen Hitze, da die Heizkraft bei keiner anderen Einrichtung sich so einfach und genau reguliren läßt.

Indem ich einen Versuch auf das Angelegentlichste empfehle, bemerke ich gleichzeitig, daß in dem Verwaltungsgebäude neben der Coke-Verkaufsstelle (Zimmer No. 1a) eine Anzahl von Apparaten im Betriebe angesehen werden kann, sobald Jedermann sich vor Anstellung eigener Versuche schon ein Bild von der so überaus einfachen und bequemen Handhabung der Einrichtung machen kann.

Wiesbaden, den 9. April 1896.

F 464

Der Director der Wasser- und Gaswerke.  
**Muchall.**

**Geschäfts-Uebernahme.**

Den verehrt. Damen die ergebene Mittheilung, dass wir das

**Special-Corsett-Geschäft**

**Firma W. Krönig Nachf.,**  
 Webergasse 25,

heute übernommen und unter der alten Firma unverändert fortführen werden.

Wir empfehlen unser neu assortirtes Lager in **Pariser, Brüsseler, Wiener Corsetts.** Auswahlendungen stets gerne zu Diensten. Anfertigung nach Maass unter Garantie im eigenen Atelier.

**Eugenie Hessel. Hedwig Walter.**



**Fenster-Gallerien, Portièren-Garnituren**

nebst Zubehör

in grösster Auswahl billigst bei 2910

**Fr. Kappler, Michelsberg 30.**

**Gänsefedern,**

neue, wie dieselben von der Gans fallen, mit allen Daunen, Pfd. 1.40 Mk., Gänsehalddaunen Pfd. 2.— Mk. verl. gegen Nachn. von 9 Pfd. an. (E. B. 2890) F 23

Verthold Köckeritz, Grube d. Neutreibbin i. Oberbrud.

**Die Verkaufsstelle von Georg Hulbe, Hamburg,**

befindet sich von heute ab

**Gr. Burgstraße 4, 1.**

**Aleiderichränke,**

ein- und zweithür., verkauft zu äußerst billigen Preisen 1863  
 Karl Kimbel, Dampfischreinerei, Hermannstraße 15

# Gebrüder Wagemann,

Weingrosshandlung,  
25. Louiseustrasse 25,

empfehlen aus ihrem reichhaltigen Lager **reingehaltener Weine** speciell folgende Sorten:

Lorcher . . . . .	Mk. —.70
Niersteiner . . . . .	— .70
Erbacher . . . . .	1.—
Forster . . . . .	1.20
Geisenheimer . . . . .	1.50
Rauenthaler . . . . .	2.—
Forster Gewürz Traminer . . . . .	2.—
Hattenheimer aus Kgl. Dom. . . . .	3.—
Gräfenberger . . . . .	3.—
Steinberger . . . . .	3.50
Rüdesheimer Hottland . . . . .	4.—
Schloss Vollradser . . . . .	4.—

### Italienische Rothweine eigener Kelterung.

Sanitas . . . . .	Mk. —.70
Brindisi . . . . .	— .90
Barletta . . . . .	1.—
Milazzo . . . . .	1.20

per 1/2 Flasche mit Glas und Accise frei Haus.

Deutsche **Roth- und Moselweine** eigener Kelterung.  
Abgelag. **Bordeaux- u. Südweine**. Pr. **französische Cognacs, Mousseirende Weine und Champagner** der ersten Häuser zu **Original-Preisen**.

### Niederlagen bei:

- Christ. Keiper, Webergasse 34.
- Louis Lendle, Stiftstrasse 16.
- J. Huber, Bleichstrasse 12.
- C. A. Schmidt, Helenenstrasse 2.
- F. Alexi, Michelsberg 9.
- W. Pfließ, Herrngartenstrasse 7.
- F. A. Dienstbach, Rheinstrasse 87.

935

## Bernickelungen,

in meiner mit den besten Maschinen ausgestatteten **Galvanisir-Anstalt** hergestellt. sowie alle galvanischen Arbeiten, Verkupfern, Versilbern, Vermessungen werden

### C. Kalkbrenner,

Wiesbaden und Frankfurt a. M.  
Fabrik für Kochanlagen, Heizungen, Wasseranlagen.  
Fabrik: Schlachthausstrasse 12.  
Lager: Friedrichstrasse 12.

1542

## Cigaretten,

russische, türkische und ägyptische, werden nach jedem beliebigen Geschmack angefertigt. 4934

Cigaretten-Fabrik J. Keiles aus Russland,  
22. Webergasse 22.

## Neue Evangelische Gesangbücher



in grosser Auswahl. 2932  
Wilh. Sulzer, Marktstr. 17.



## Fahrräder von Seidel & Naumann,

elegante und zuverlässigste Maschine der Neuzeit,  
empfiehlt billigst 3317

**Carl Stoll, Frankenstrasse 8.**

Alleinverkauf für Wiesbaden.

## Gemüse-Conserven!

Erbsen,	die Büchse à 1 Pfd. von 35 Pf. an	} so lange der Vorrath reicht!
Bohnen,	à 1 " " 30 " "	
dito	à 2 " " 40 " "	
Schnittspargel,	à 1 " " 60 " "	
Stangenspargel,	à 1 " " 95 " "	

ferner **Riccienspargel, Champignons** etc. in besten Qualitäten empfiehlt 2713

**Chr. Ritzel Wwe. Nachfolger.**

## 2. Schützenhoffstrasse 2, Ecke der Langgasse.

Empfehle mich den geehrten Herrschaften zur Anfertigung nach Maß von guten Stoffen und Futter-Jutbaten. **Herren-Gehrock-Anzug** 60 Mk., **Sacco-Anzug** 40 Mk., **Paletots** 30 Mk., sowie einzelne **Dosen** von 12 Mk. an. Garantie für guten Sitz und tadellose Arbeit. Reparaturen und Reinigung von Herren-Kleidern wird sofort besorgt

**Robert Doppelstein,**  
Schneidermeister. 2806

**Frührosafartoffeln** zur Saat in jedem Quantum  
Schwalbacherstrasse 71.

# Seiden-Haus M. Marchand,

Telephon 193.

Langgasse 23.

Garantie-Qualitäten

## Schwarzer Crefelder Seidenstoffe

zu Original-Fabrikpreisen.

1641

# 5. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 183. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 19. April.

44. Jahrgang. 1896.

## Grief aus Brüssel.

(Nachdruck verboten.)

Das hier irgend etwas hinter den Coulissen vorgeht, darüber ist man sich vollständig einig. Die häufigen Reisen König Leopolds nach Paris und nach London erregen natürlich das größte Interesse. Unser Landchen würde sich um die großen Fragen, welche das Ausland bewegen, gar nicht so sehr zu kümmern haben, da ihm ja seitens der Großmächte der jetzige Bestand und die Neutralität gewährleistet sind. Da hat uns nun aber unser Souverain den Gongostaat auf den Hals geladen und wir müssen uns damit gewöhnen, hohe Politik zu treiben gleich den größten Kolonialstaaten. Glücklich die Weise ist der Gongostaat ja vorläufig noch ein Privatunternehmen des Königs Leopold und der Kongoregierung und belgische Staatsregierungen sind noch zwei verschiedene Begriffe. Aber immer mehr bezaubeln sich die belgischen Interessenten, immer mehr fordern werden gestellt, jedoch wir uns hier in Brüssel eines gewissen Unbehagens angefaßt, die Dinge, die da kommen werden, nicht mehr zu berechnen können. Hat uns doch der Fall Lokaire gezeigt, wie leicht es ist, Konflikte mit anderen Nationen heraufzubeschwören. Und nicht der Gongostaat allein hat etwaige Folgen zu tragen, falls er nicht wieder auf Belgien zurück, welches das Vorkommnis für die Verwaltung jenes großen afrikanischen Gebietes stellt.

Auch sonst ist hier nicht Alles so, wie es sein sollte. Es ist schämlich um ein Staatswesen bestellt, wenn man über die leitenden Personen desselben bis hinauf zum Oberhaupt die Köpfe zusammensteckt und im Hinterkopf sich die unglaublichen Dinge erzählt. König Leopold erfreut sich ja immer noch großer Beliebtheit, und doch hat sein Ansehen bedeutend gelitten, seit Frau je abenteuerlichen Gerüchte ins Land trug über sein Verhältnis zur Königin, die bekanntlich seit entzwei Jahren, was getrennt von ihrem hohen Gemahl ihre Tage in Ostende zu verbringen. Viel trägt zu einem gewissen Mißtrauen, welches sich der mittleren und unteren Schichten der Bevölkerung bemächtigt hat, die Haltung der Regierung gegenüber dem Antrag des früheren Justizministers, Senators Fejeune, auf Abschaffung der Jagdspiele mit bel. Von Senat und Presse waren die Anträge Fejeunes wohlwollend aufgenommen worden, aber trotzdem verließ die Sache im Land. Die Spähen jenseits es nämlich vom Dach, daß der König es war, der ganz entzwei seine Zustimmung zu dem Gesetzentwurf Fejeunes verweigerte und zwar aus Rücksicht auf den bekannten Spietaktkönig, Oberst North, welcher die Spielplätze in Ostende und Umgebung besetzt. Aber Oberst North bringt dem Gongostaat keinen ein wenig offenes — Portemonnaie entgegen und deshalb mußte die Regierung den Gesetzentwurf künftigen lassen, um den Oberst nicht zu schädigen. Wie wollen heute mit der Aufzählung all dieser Umstände, welche geeignet sind, die Liebe zum Monarchen, das Vertrauen zur Regierung zu untergraben, nicht fortfahren und hoffen in unserem nächsten Briefe weniger pessimistisch auszusprechen zu können. Mehr als überall sonst ist gerade hier in Belgien eine Zielsetzung, aber den Parteien fehlende, ungenügende Regierungspolitik unbedingte Notwendigkeit.

## Deutsches Reich.

Ein neuer Krieg mit den Hereros. Die Befürchtung, daß ein neuer Krieg in Deutsch-Südwest-Afrika mit der Sumpfgrippe der Eingeborenen, der Hereros, ausbrechen könnte, weckt sich von Tag zu Tag. Ein solcher Krieg würde noch viel mehr Anstrengungen und Opfer kosten, als der gegen Hendrik Witbooi. Als der Hottentottenhäuptling auf der Höhe seiner Macht stand, hatte er 400 Man zu seiner Verfügung. Dagegen können die Hereros

aus eine ganz andere Macht entgegenstellen. Eine genaue Schätzung dieses Volkstammes in seinen Bewegungen ist nicht vorhanden; nach den verschiedenen Schätzungen, namentlich der landeskundigen Missionare, kann man annehmen, daß sie 80,000 Köpfe stark sind; sie könnten also wohl bis 10,000 Krieger aufstellen. Untere entgegenstehende Macht ist nur gering. Der Landeshauptmann hat eine Schutzmacht von 600 bis 600 Mann; ferner kann er in Kriegszeiten über die aus der Schutzmacht entlassenen Leute verfügen, die in Südwest-Afrika geblieben sind und etwa 140 Mann betragen. Ferner hat Major Keimlein am 26. Juni 1895 einen Vertrag mit dem Kapitän des Hofmarschalls Hermanns Böhrt in Rehoboth abgeschlossen, wonach alljährlich eine Anzahl junger Hofmarschalls zur militärischen Ausbildung gestellt werden sollten. Damals wurden 40 solche Hofmarschalls eingezogen und in sechs Wochen ausgebildet, seitdem ist eine neue Truppe hinzugekommen. Die gesamte Macht des Landeshauptmanns, Schutzmacht und Hilfsmannschaften, kann man auf 800 Mann schätzen, eine Zahl, die wohl in einem solchen Kampfe kaum ausreichen würde. Allerdings kann man nach auf eine Verhäufung rechnen, wenn das jetzt fertig gestellte Geleise über die Abfertigung der Wehrpflicht in den Schutzegebieten vom Reichstag angenommen ist; mit jenseitigen Geleises kann man noch weitere dort anliegende Wehrkräfte zum Kriegsdienst heranziehen. Ob damit aber etwas Wirkliches zu leisten sein wird, ist eine andere Frage. Die Hereros wurden früher im Jahre gehalten von den armen und reicheren Häuptlingen, die ihnen fast regelmäßig ihre Weidweiden raubten; die Hereros hatten sich vor diesen Feinden von ihren ehemals benutzten Weidweiden zurückgezogen. Als aber Hendrik Witbooi den Krieg nach dem Süden gebracht worden war, glaubten sie von jedem Zwange frei zu sein und überließen die vom Landeshauptmann gegessenen Weiden.

Ein Fahrverbot, welche angeht von der südlichen Verwaltung in Danas vor gelang sein soll, erregt dort großes Aufsehen. Die Hereros werden früher im Jahre gehalten von den armen und reicheren Häuptlingen, die ihnen fast regelmäßig ihre Weidweiden raubten; die Hereros hatten sich vor diesen Feinden von ihren ehemals benutzten Weidweiden zurückgezogen. Als aber Hendrik Witbooi den Krieg nach dem Süden gebracht worden war, glaubten sie von jedem Zwange frei zu sein und überließen die vom Landeshauptmann gegessenen Weiden.

## Ausland.

Frankreich. In einem offenen Brief an den Minister des Innern beklagt die Abgeordnete und Präsident der Budget-Kommission Gaudier, die Regierung die Sozial-Reformer, welche in den Gemeinden Frankreichs verbreitet werden, auf radikale Propaganda benutzt zu haben, indem sie ihnen die dem Einfluß der Sozial-Reformer günstigen Weiden verweigerten, dagegen die dem Geleise feindlichen vorzuziehen. Der Minister antwortete hierauf auf das Schärfe, jedoch eine diesbezügliche Intervention in der Kammer bevorzugen.

## Aus Kunst und Leben.

Hänslische Landesbibliothek. Neu erworbene Bücher, hauptsächlich Pflichtschriften und Geschenke. Zwei Wochen ausgesetzt, dann verleiht, wenn nicht mit \* bezeichnet. Vorausbelegungen im Besonderen. — Bertold, G. v., Händelsbuch der Jahre 1894. Weidm., 1894. Bertold, G. v., Händelsbuch der Jahre 1895. Weidm., 1895. Bertold, G. v., Händelsbuch der Jahre 1896. Weidm., 1896. Bertold, G. v., Händelsbuch der Jahre 1897. Weidm., 1897. Bertold, G. v., Händelsbuch der Jahre 1898. Weidm., 1898. Bertold, G. v., Händelsbuch der Jahre 1899. Weidm., 1899. Bertold, G. v., Händelsbuch der Jahre 1900. Weidm., 1900. Bertold, G. v., Händelsbuch der Jahre 1901. Weidm., 1901. Bertold, G. v., Händelsbuch der Jahre 1902. Weidm., 1902. Bertold, G. v., Händelsbuch der Jahre 1903. Weidm., 1903. Bertold, G. v., Händelsbuch der Jahre 1904. Weidm., 1904. Bertold, G. v., Händelsbuch der Jahre 1905. Weidm., 1905. Bertold, G. v., Händelsbuch der Jahre 1906. Weidm., 1906. Bertold, G. v., Händelsbuch der Jahre 1907. Weidm., 1907. Bertold, G. v., Händelsbuch der Jahre 1908. Weidm., 1908. Bertold, G. v., Händelsbuch der Jahre 1909. Weidm., 1909. Bertold, G. v., Händelsbuch der Jahre 1910. Weidm., 1910.

Hausbuch der Deutschen. Abdr. 8. Altona 1896. (Schönd.) Sommer, H. v., Musikal. Perikon. Heft 1895. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1897. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1898. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1899. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1900. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1901. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1902. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1903. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1904. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1905. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1906. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1907. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1908. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1909. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1910. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1911. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1912. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1913. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1914. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1915. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1916. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1917. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1918. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1919. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1920. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1921. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1922. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1923. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1924. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1925. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1926. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1927. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1928. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1929. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1930. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1931. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1932. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1933. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1934. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1935. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1936. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1937. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1938. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1939. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1940. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1941. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1942. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1943. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1944. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1945. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1946. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1947. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1948. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1949. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1950. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1951. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1952. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1953. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1954. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1955. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1956. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1957. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1958. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1959. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1960. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1961. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1962. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1963. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1964. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1965. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1966. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1967. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1968. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1969. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1970. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1971. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1972. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1973. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1974. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1975. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1976. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1977. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1978. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1979. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1980. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1981. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1982. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1983. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1984. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1985. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1986. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1987. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1988. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1989. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1990. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1991. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1992. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1993. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1994. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1995. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1996. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1997. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1998. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 1999. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2000. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2001. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2002. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2003. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2004. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2005. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2006. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2007. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2008. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2009. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2010. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2011. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2012. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2013. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2014. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2015. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2016. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2017. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2018. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2019. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2020. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2021. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2022. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2023. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2024. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2025. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2026. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2027. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2028. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2029. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2030. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2031. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2032. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2033. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2034. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2035. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2036. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2037. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2038. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2039. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2040. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2041. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2042. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2043. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2044. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2045. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2046. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2047. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2048. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2049. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2050. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2051. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2052. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2053. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2054. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2055. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2056. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2057. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2058. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2059. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2060. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2061. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2062. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2063. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2064. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2065. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2066. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2067. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2068. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2069. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2070. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2071. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2072. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2073. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2074. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2075. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2076. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2077. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2078. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2079. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2080. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2081. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2082. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2083. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2084. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2085. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2086. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2087. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2088. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2089. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2090. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2091. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2092. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2093. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2094. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2095. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2096. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2097. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2098. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2099. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2100. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2101. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2102. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2103. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2104. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2105. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2106. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2107. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2108. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2109. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2110. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2111. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2112. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2113. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2114. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2115. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2116. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2117. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2118. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2119. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2120. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2121. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2122. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2123. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2124. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2125. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2126. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2127. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2128. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2129. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2130. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2131. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2132. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2133. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2134. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2135. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2136. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2137. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2138. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2139. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2140. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2141. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2142. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2143. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2144. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2145. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2146. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2147. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2148. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2149. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2150. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2151. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2152. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2153. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2154. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2155. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2156. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2157. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2158. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2159. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2160. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2161. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2162. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2163. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2164. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2165. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2166. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2167. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2168. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2169. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2170. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2171. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2172. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2173. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2174. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2175. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2176. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2177. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2178. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2179. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2180. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2181. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2182. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2183. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2184. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2185. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl. 2186. (Schönd.) Sommer, H. v., Gend. d. Musikal. Heft. 1. Aufl





